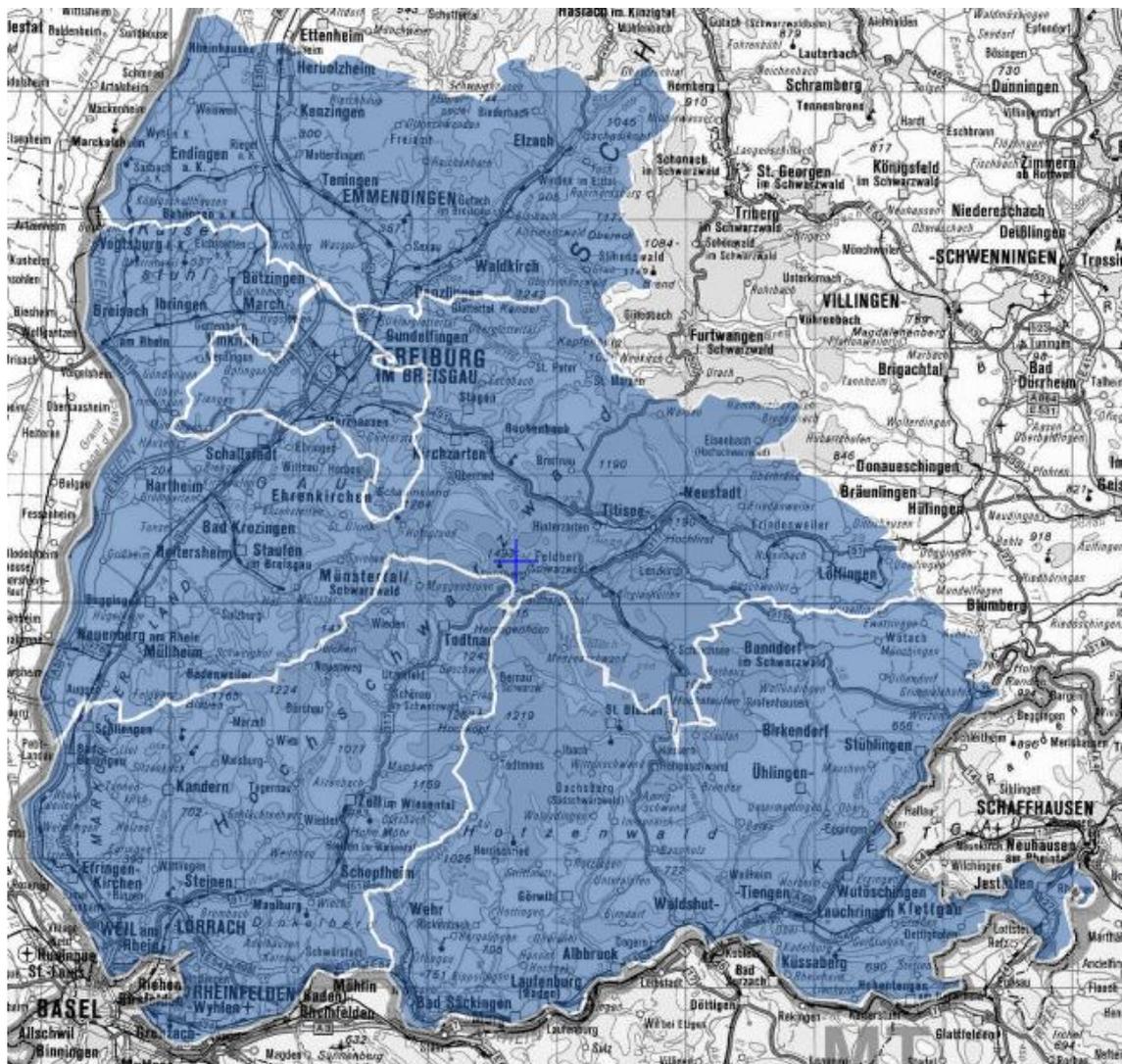


Polizeipräsidium Freiburg

Polizeiliche Kriminalstatistik - 2019 -



Inhalt

POLIZEILICHE KRIMINALSTATISTIK – Allgemeine Informationen	1
PP FREIBURG GESAMT	3
Straftaten gesamt – ohne Ausländerrecht	3
Häufigkeitszahl -- Straftaten ges. ohne AusIR	4
Wichtige Entwicklungen auf einen Blick – PP Freiburg	4
Tatverdächtige – PP Freiburg – Straftaten ges. ohne AusIR	6
Bevölkerungsanteil nach Altersstruktur – Gesamt und Nichtdeutsch	8
Tatverdächtige – PP Freiburg – Asylbewerber / Flüchtlinge	10
Altersstruktur Tatverdächtige Asylbewerber / Flüchtling - Straftaten ges. o. AusIR	11
Wohnungseinbruch – PP Freiburg	12
Straftaten gegen das Leben – PP Freiburg	15
Straftaten im öffentlichen Raum – PP Freiburg	18
Straßenkriminalität – PP Freiburg	21
Gewaltkriminalität – PP Freiburg	24
Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung – PP Freiburg	27
Gewalt gegen Polizeibeamte – PP Freiburg	32
STADTKREIS FREIBURG	35
Straftaten gesamt – mit/ohne Ausländerrecht – SK FR	35
Wichtige Entwicklungen auf einen Blick – SK Freiburg	36
Tatverdächtige Gesamtentwicklung – SK FR	37
Wohnungseinbruch – SK Freiburg	39
Straßenkriminalität – SK Freiburg	40
Gewaltkriminalität – SK Freiburg	42
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – SK Freiburg	43
Straftaten gegen das Leben – SK Freiburg	45
Gewalt gegen Polizeibeamte – SK Freiburg	45
LANDKREIS BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD	47
Straftaten gesamt – mit/ohne Ausländerrecht – LK BH	47
Wichtige Entwicklungen auf einen Blick – LK BH	49
Tatverdächtige Gesamtentwicklung – LK BH	49
Vermögens- und Fälschungsdelikte – LK BH	51
Sonstige Straftatbestände StGB – LK BH	52
Wohnungseinbruch – LK BH	53
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – LK BH	55
Gewaltkriminalität – LK BH	57
LANDKREIS LÖRRACH	59
Straftaten gesamt – mit/ohne Ausländerrecht – LK LÖ	59
Wichtige Entwicklungen auf einen Blick – LK Lörrach	60
Tatverdächtige Gesamtentwicklung – LK Lörrach	61
Wohnungseinbruch – LK Lörrach	62
Straßenkriminalität – LK Lörrach	63

Gewaltkriminalität – LK Lörrach	65
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – LK Lörrach	67
Straftaten gegen das Leben – LK Lörrach	69
Gewalt gegen Polizeibeamte – LK Lörrach	69
LANDKREIS WALDSHUT	72
Straftaten gesamt – mit/ohne Ausländerrecht – LK WT	72
Wichtige Entwicklungen auf einen Blick – LK WT	73
Tatverdächtige Gesamtentwicklung – LK WT	74
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – LK WT	75
Rohheit / persönliche Freiheit – LK WT	76
Gewaltkriminalität – LK WT	78
WED – LK WT	80
Straßenkriminalität – LK WT	81
LANDKREIS EMMENDINGEN	83
Straftaten gesamt – mit/ohne Ausländerrecht – LK EM	83
Wichtige Entwicklungen auf einen Blick – LK EM	84
Tatverdächtige Gesamtentwicklung – LK EM	85
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – LK EM	86
Vermögens- und Fälschungsdelikte – LK EM	88
Strafrechtliche Nebengesetze – LK EM	90
WED – LK EM	92
Gewaltkriminalität – LK EM	93
DEFINITIONEN UND ERLÄUTERUNGEN	95

POLIZEILICHE KRIMINALSTATISTIK – Allgemeine Informationen

In der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) werden die von der Polizei bearbeiteten rechtswidrigen (Straf-)Taten einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche sowie die ermittelten Tatverdächtigen ausgewiesen.

Nicht enthalten sind Ordnungswidrigkeiten, Staatsschutz- und Verkehrsdelikte sowie Straftaten, die außerhalb der Bundesrepublik Deutschland begangen wurden. Straftaten gemäß §§ 315, 315 b StGB und § 22a StVG gelten nicht als Verkehrsdelikte im Sinne der PKS. Ebenso werden in der PKS keine Straftaten nach Ländergesetzen des Nebenstrafrechts erfasst, mit Ausnahme des Datenschutz- und Versammlungsgesetzes.

Die bekannt gewordenen Fälle werden nach dem Tatortprinzip erfasst, d. h. der Handlungsort des Tatverdächtigen ist grundsätzlich maßgebend, unabhängig von den sachbearbeitenden Dienststellen oder vom Wohnort der Tatverdächtigen. Die Erfassung erfolgt prinzipiell nach Bekanntwerden der Straftat, abschließend nach Beendigung der polizeilichen Ermittlungen, vor Abgabe der Akten an die Staatsanwaltschaft bzw. an das Gericht. Straftaten, die außerhalb von Baden-Württemberg verübt wurden, bleiben unberücksichtigt.

Um ein möglichst vollständiges Bild der objektiven Sicherheitslage zu erhalten, werden in die Erfassung zur PKS auch die von strafunmündigen Kindern oder von schuldunfähigen psychisch Kranken begangenen Taten einbezogen.

Bei unaufgeklärten Fällen sind Alter und Schuldfähigkeit der Täter in der Regel ohnehin nicht bekannt. Der Erfassung liegt ein unter teils strafrechtlichen, teils kriminologischen Aspekten aufgebauter Straftatenkatalog zugrunde.

Die vorliegende Jahresstatistik basiert auf Auswertung bundeseinheitlicher bzw. landesspezifischer PKS-Tabellen.

Nach den seit 01.01.1971 geltenden und zuletzt zum 01.11.2017 geänderten bundeseinheitlichen Richtlinien sieht die PKS ihren Zweck in der

- Beobachtung der Kriminalität und einzelner Deliktsarten, des Umfangs und der Zusammensetzung des Tatverdächtigenkreises sowie der Veränderung von Kriminalitätsquotienten.
- Erlangung von Erkenntnissen für die vorbeugende und verfolgende Verbrechensbekämpfung, organisatorische Planungen und Entscheidungen sowie kriminologisch-soziologische Forschungen und kriminalpolitische Maßnahmen.

Die PKS kann kein exaktes Abbild der tatsächlichen Kriminalitätslage und deren Entwicklung eines Jahres liefern. Dies liegt einmal an dem je nach Deliktsart und Deliktsschwere unterschiedlich großen Dunkelfeld, jenen Straftaten also, die der Polizei nicht bekannt wurden.

Der Umfang dieses Dunkelfeldes kann sich unter dem Einfluss variabler Faktoren im Zeitablauf ändern. Es kann daher nicht von einer feststehenden Relation zwischen begangenen und statistisch erfassten Straftaten ausgegangen werden.

Insbesondere folgende mögliche Einflussfaktoren könnten sich auf die Entwicklung der Zahlen in der Polizeilichen Kriminalstatistik auswirken:

- Anzeigeverhalten
- Polizeiliche Kontrolle
- Statistische Erfassung
- Änderung des Strafrechts
- Echte Kriminalitätsänderung

Ein weiterer Verzerrungsfaktor ergibt sich aus der Tatsache, dass die Erfassung abschließend nach Beendigung der polizeilichen Ermittlungen erfolgt.

Die PKS für das Jahr 2019 enthält deshalb auch Fälle, deren Tatzeit vor dem Berichtsjahr liegt. Demgegenüber fehlen die Delikte des Jahres 2019, bei denen die polizeilichen Ermittlungen bis zum Jahresende noch nicht abgeschlossen waren.

Die Polizeiliche Kriminalstatistik ist mit der Strafverfolgungsstatistik der Justiz (Verurteiltenstatistik) wegen unterschiedlicher Erfassungsgrundsätze, -daten und -zeitpunkte nicht vergleichbar.

Der einzelne Fall kann im Justizbereich eine andere strafrechtliche Beurteilung erfahren. Falls die im Berichtsjahr in der PKS registrierten Tatverdächtigen rechtskräftig verurteilt werden, gelangen sie wegen der unterschiedlichen Verfahrensdauer teils im Berichtsjahr, teils im Folgejahr oder noch später in die Justizstatistik.

Obwohl die Polizeiliche Kriminalstatistik kein getreues Spiegelbild der Kriminalitätsentwicklung bietet, sondern eine je nach Deliktsart mehr oder weniger starke Annäherung an die Realität, ist sie für Legislative, Exekutive und Wissenschaft ein Hilfsmittel, um Erkenntnisse über die Häufigkeit der erfassten Fälle sowie über Formen und Entwicklungstendenzen der Kriminalität für die oben beschriebenen Zielsetzungen zu gewinnen.

Für Aussagen zur Gefährdung der Bevölkerung ist die PKS aussagekräftiger als die Strafverfolgungsstatistik. Die PKS ist tatnäher und ihr Dunkelfeld kleiner, weil auch die nicht aufgeklärten Straftaten und die von strafunmündigen Kindern sowie Unzurechnungsfähigen begangenen Straftaten erfasst werden, die der Verurteiltenstatistik fehlen.

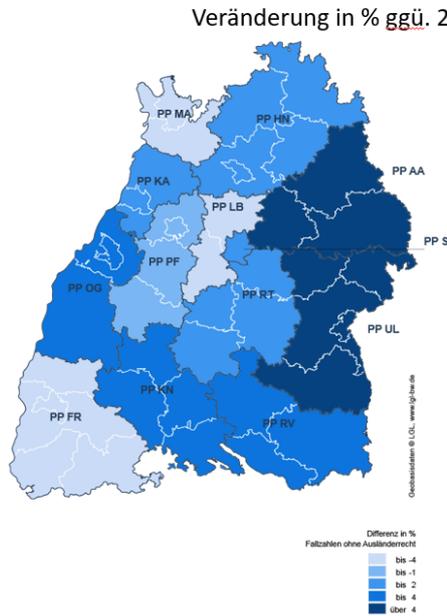
Die PKS erlaubt trotz der Unzulänglichkeiten weiterhin die zuverlässigste und aktuellste Aussage über Kriminalitätsentwicklungen und bleibt damit ein brauchbares Hilfsmittel für kriminalstrategische/-taktische und konzeptionelle Planungen und Entscheidungen, für organisatorische Maßnahmen, für die kriminologische Forschung sowie die Dienst- und Fachaufsicht der Polizei.

PP FREIBURG GESAMT

Straftaten gesamt – ohne Ausländerrecht

Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht 2019 – PP FR

PP MA	68.011
PP FR	61.671
PP RT	53.269
PP S	53.234
PP KA	42.585
PP OG	40.391
PP LB	38.291
PP AA	37.320
PP KN	34.538
PP HN	33.139
PP RV	28.791
PP PF	22.565



PP LB	-6,0%
PP FR	-4,9%
PP MA	-4,0%
PP PF	-1,1%
PP HN	0,6%
PP KA	0,9%
PP S	1,0%
PP RT	1,7%
PP RV	2,5%
PP OG	3,2%
PP KN	3,8%
PP AA	4,6%
PP UL	10,1%

Zu-/Abnahmen 2019 vs. 2018

Land BW	+ 3.852	+ 0,7%
PP Freiburg	- 3.207	- 4,9%
SK FR	- 2.196	- 8,9%
LK BH	+ 155	+ 1,3%
LK EM	- 138	- 2,2%
LK LÖ	- 877	- 5,7%
LK WT	- 151	- 2,3%

Aufklärungsquoten 2018 / 2019

Land BW	61,5%	59,6%
PP Freiburg	63,0%	61,0%
SK FR	64,2%	62,3%
LK BH	57,3%	55,1%
LK EM	63,0%	61,8%
LK LÖ	64,1%	61,0%
LK WT	66,0%	66,2%

Zehnjahresvergleich PP Freiburg:

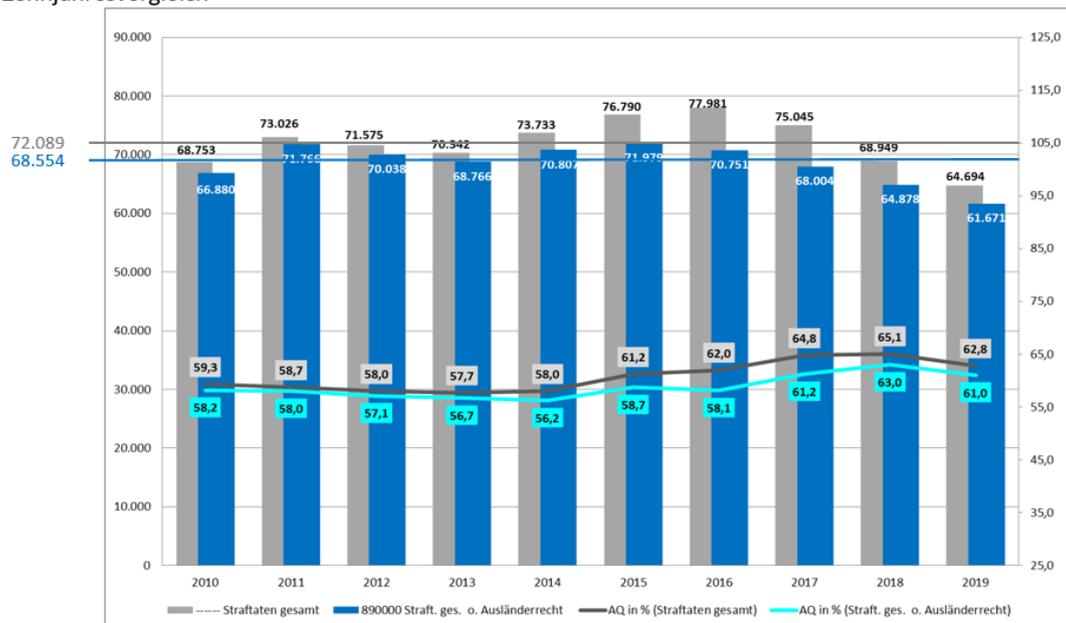
Straftaten gesamt (mit/ohne Ausländerrecht) – PP FR

10-Jahres-Tiefstwert

- 11,3% ggü. Mittelwert

- 11,1% ggü. Mittelwert

Zehnjahresvergleich

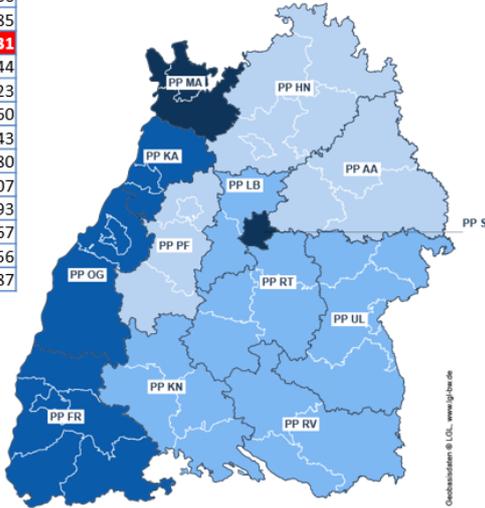


Häufigkeitszahl -- Straftaten ges. ohne AuslR

Häufigkeitszahl ist die Zahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktsarten, errechnet auf 100.000 Einwohner (Stichtag ist grundsätzlich der 01.01. des Berichtsjahres). Sie drückt die durch die Kriminalität verursachte Gefährdung aus.

Polizeipräsidien

PP S	8.386
PP MA	6.685
PP FR	5.831
PP OG	5.644
PP KA	5.623
PP RV	4.560
PP KN	4.443
PP UL	4.380
PP RT	4.307
PP LB	4.093
PP HN	3.867
PP PF	3.756
PP AA	3.987



Häufigkeitszahl 2019
Straftaten gesamt o. A.
■ bis 4000
■ bis 5000
■ bis 6000
■ über 6000

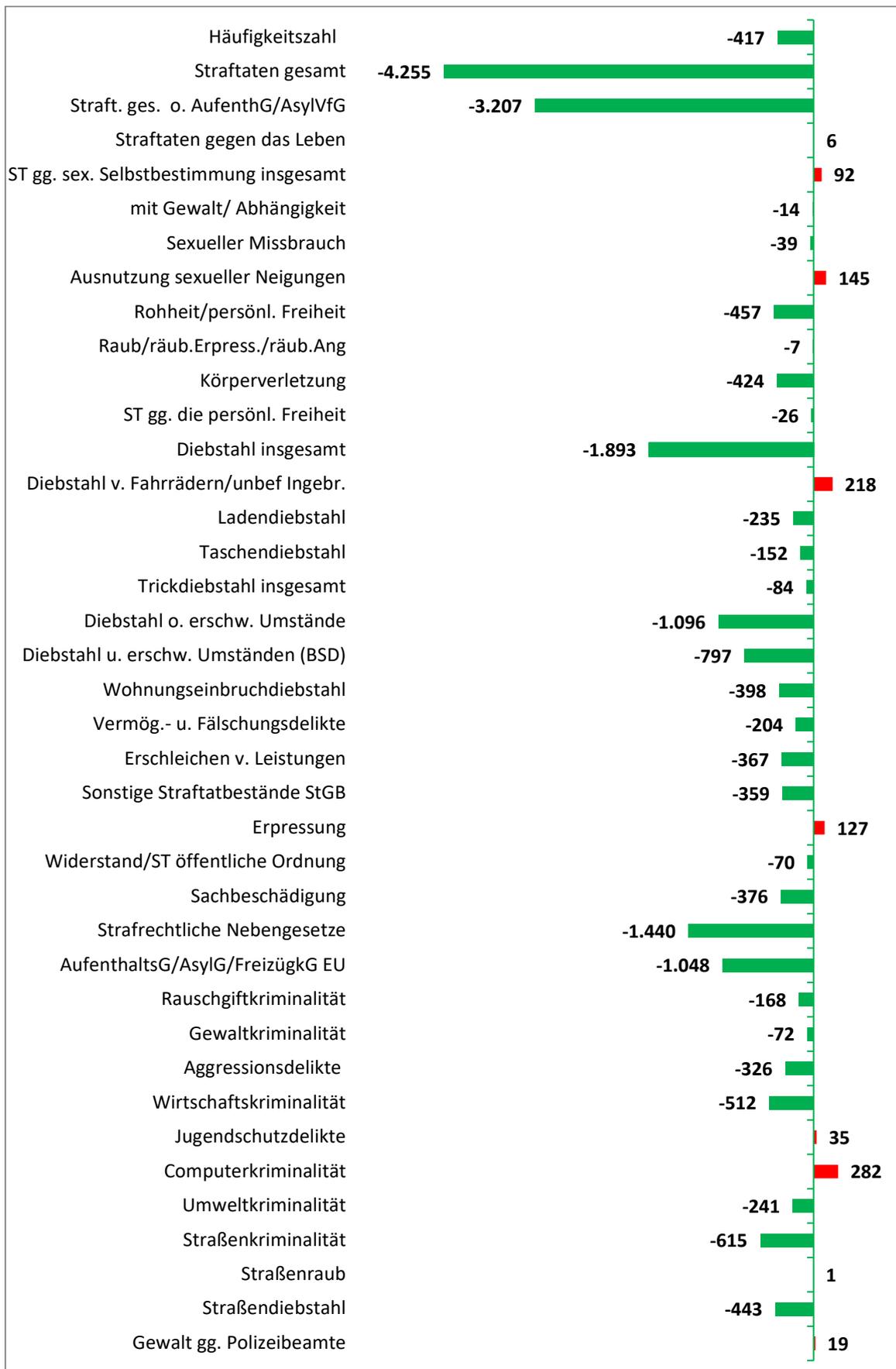
Stadtkreise in BW

Baden-Baden	10.478
Mannheim	9.954
Freiburg	9.798
Heidelberg	8.285
Karlsruhe	8.218
Stuttgart	8.386
Ulm	8.365
Pforzheim	7.304
Heilbronn	6.865

Land BW	5.037
PP Freiburg	5.831
SK FR	9.798
LK BH	4.504
LK EM	3.786
LK LÖ	6.364
LK WT	3.788
LK Konstanz	6.052
LK Ortenau	5.594
Schwarzwald-Baar-Kreis	3.719
LK Tuttlingen	3.689
LK Rottweil	3.014

Wichtige Entwicklungen auf einen Blick – PP Freiburg

erfasste Fälle	Tendenz		Jahr			
	Land BW	PP FR	2019	Anteil 2019	Veränderung 2018/2019	in %
----- Straftaten gesamt	▶	▼	64.694	100,0%	-4.255	-6,2%
0000** Straftaten gegen das Leben	▶	▲	27	0,0%	6	28,6%
1000** ST gg. sex. Selbstbestimmung	▲	▲	916	1,4%	92	11,2%
2000** Rohheit/persönl. Freiheit	▶	▼	8.930	13,8%	-457	-4,9%
3**** Diebst. ohne erschw. Umstände	▼	▼	10.546	16,3%	-1.096	-9,4%
4**** Diebstahl un.erschw.Umst.(BSD)	▼	▼	7.699	11,9%	-797	-9,4%
***** Diebstahl insgesamt	▼	▼	18.245	28,2%	-1.893	-9,4%
5000** Vermög.- u. Fälschungsdelikte	▲	▶	13.199	20,4%	-204	-1,5%
6000** Sonstige Straftatbestände StGB	▶	▼	13.465	20,8%	-359	-2,6%
7000** Strafrechtliche Nebengesetze	▼	▼	9.912	15,3%	-1.440	-12,7%
890000 Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht	▶	▼	61.671	95,3%	-3.207	-4,9%
891000 Rauschgiftkriminalität	▶	▼	5.953	9,2%	-168	-2,7%
892000 Gewaltkriminalität	▼	▼	1.770	2,7%	-72	-3,9%
899000 Straßenkriminalität	▼	▼	11.010	17,0%	-615	-5,3%
Legende:	▶	unverändert = >-2% bis <+2%				
	▼	ab -2,1%				
	▲	ab +2,1%				



Tatverdächtige – PP Freiburg – Straftaten ges. ohne AusIR

Daten	2017	2018	2019
erfasste Fälle	68.004	64.878	61.671
Versuch	4.381	4.582	4.521
AQ in %	61,2	63	61
TV insgesamt	27.431	26.121	25.733
TV männlich	21.102	20.122	19.608
TV alleinhandelnd	23.753	22.574	22.258
TV unter Alkoholeinfluss	3.494	3.423	3.304
TV Konsument harter Drogen	1.526	1.547	1.603
TV kriminalpolizeilich bekannt	13.321	12.786	12.382
TV mitgeführte Schusswaffe	246	220	165
TV Nichtdeutsch	10.742	9.914	9.763
- davon mit Wohnort im Ausland	2.840	2.186	1.991
%Anteil männliche TV	76,9	77,0	76,2
%Anteil alleinhandelnder TV	86,6	86,4	86,5
%Anteil TV unter Alkoholeinfluss	12,7	13,1	12,8
%Anteil TV Konsument harter Drogen	5,6	5,9	6,2
%Anteil TV kriminalpolizeilich bekannt	48,6	48,9	48,1
%Anteil TV mitgeführte Schusswaffe	0,9	0,8	0,6
%Anteil TV Nichtdeutsch	39,2	38,0	37,9
- davon mit Wohnort im Ausland	26,4	22,0	20,4

Nationalitätenranking ausländische TV 2019

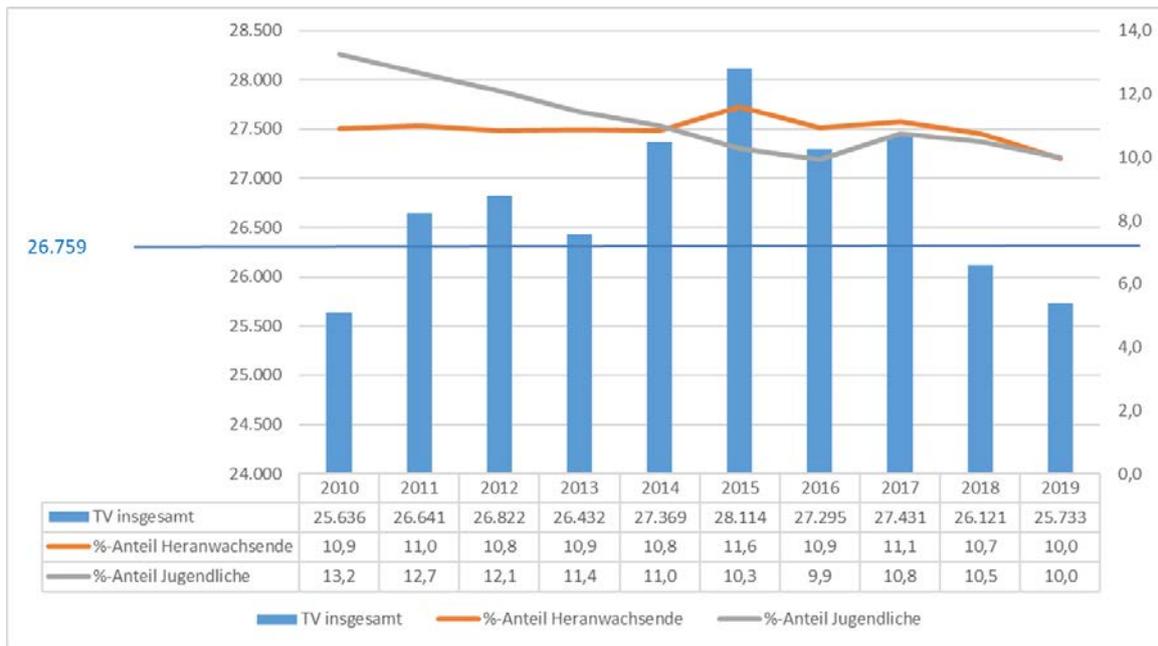
SYRIEN	274
RUMÄNIEN	273
TÜRKEI	240
GAMBIA	216
ITALIEN	213
FRANKREICH	163
NIGERIA	149
SERBIEN	112
KOSOVO	108
IRAK	105

Altersgruppen 2019 (Veränderung zu 2018)

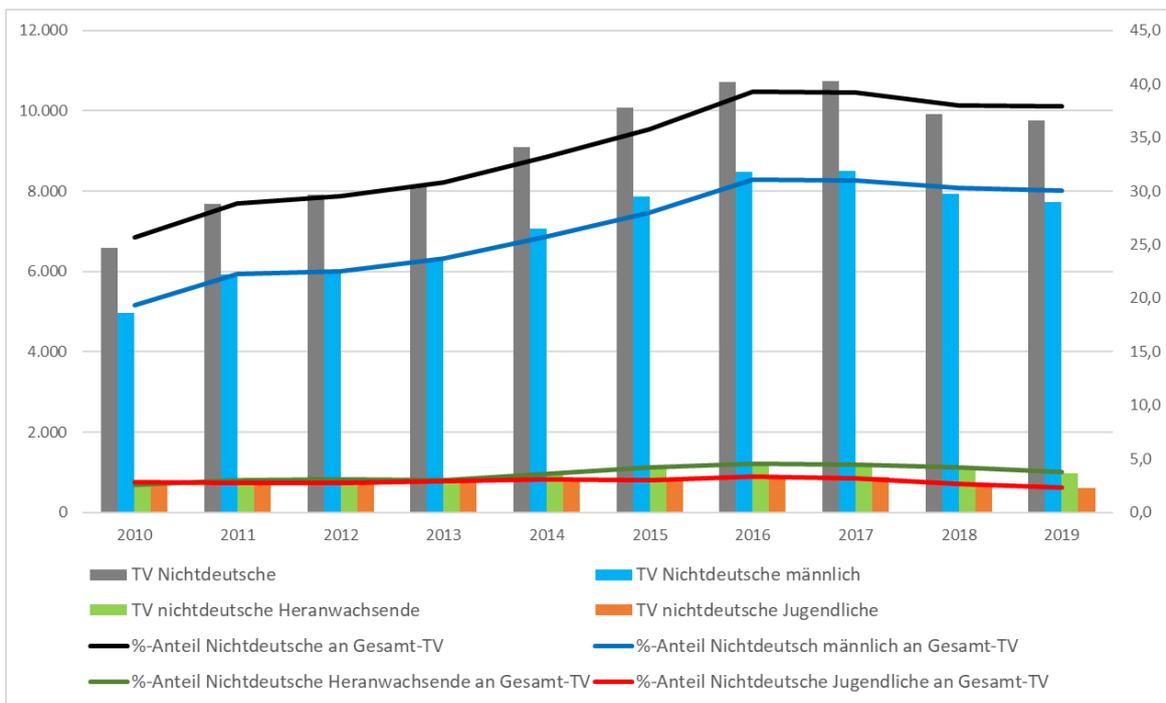
Kinder	798	(+74)
Jugendliche	2.574	(-167)
Heranwachsende	2.564	(-242)
Erwachsene	19.797	(-53)
U 21	5.936	(-335)

	2017	2018	2019
TV gesamt	27.431	26.121	25.733
TV Nichtdeutsch	10.742	9.914	9.763
%Anteil TV Nichtdeutsch	39,2	38,0	37,9
TV Asylbewerber/Flüchtling	3.053	2.734	2.350
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV gesamt	11,1	10,5	9,1
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV Nichtdeutsch	28,4	27,6	24,1
TV alleinhandelnd	23.753	22.574	22.258
%Anteil TV alleinhandelnd	86,6	86,4	86,5
TV unter Alkoholeinfluss	3.494	3.423	3.304
%Anteil unter Alkoholeinfluss an TV gesamt	12,7	13,1	12,8
TV Nichtdeutsch unter Alkoholeinfluss	1.060	994	1.029
%Anteil Nichtdeutsch unter Alkohol an TV gesamt	3,9	3,8	4,0
TV Deutsch unter Alkoholeinfluss	2.434	2.429	2.275
%Anteil TV Deutsch unter Alkohol an TV gesamt	8,9	9,3	8,8
TV männlich	21.102	20.122	19.608
%Anteil TV männlich an TV gesamt	76,9	77,0	76,2
TV Nichtdeutsch männlich	8.503	7.921	7.733
%Anteil TV Nichtdeutsch männlich an TV gesamt	31,0	30,3	30,1
TV Jugendliche	2.949	2.741	2.574
%Anteil Jugendliche an TV gesamt	10,8	10,5	10,0
TV Nichtdeutsche Jugendliche	881	701	606
%Anteil Nichtdeutsche Jugendliche an TV gesamt	3,2	2,7	2,4
TV Heranwachsende	3.052	2.806	2.564
%Anteil Heranwachsende an TV gesamt	11,1	10,7	10,0
TV Nichtdeutsche Heranwachsende	1.233	1.089	984
%Anteil Nichtdeutsche Heranwachsende an TV gesamt	4,5	4,2	3,8
TV Erwachsene	20.629	19.850	19.797
%Anteil Erwachsene an TV gesamt	75,2	76,0	76,9
TV Nichtdeutsche Erwachsene	8.410	7.949	7.980
%Anteil Nichtdeutsche Erwachsene an gesamt TV	30,7	30,4	31,0
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich	4642	4226	3893
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich an TV gesamt	16,9	16,2	15,1
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch	1717	1408	1255
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch an TV gesamt	6,3	5,4	4,9

10-Jahres-Vergleich:



Tatverdächtige Nichtdeutsche:



	TV Nichtdeutsch	%-Anteil Nichtdeutsch	TV Nichtdeutsch männlich	%-Anteil Nichtdeutsch männlich	TV Nichtdeutsch Heranwachsend	%-Anteil Nichtdeutsch Heranwachsend	TV Nichtdeutsch Jugendlich	%-Anteil Nichtdeutsch Jugendlich
2010	6.583	25,7	4.966	19,4	660	2,6	730	2,8
2011	7.674	28,8	5.931	22,3	809	3,0	737	2,8
2012	7.910	29,5	6.038	22,5	832	3,1	747	2,8
2013	8.135	30,8	6.277	23,7	806	3,0	779	2,9
2014	9.089	33,2	7.062	25,8	980	3,6	837	3,1
2015	10.067	35,8	7.868	28,0	1.190	4,2	853	3,0
2016	10.723	39,3	8.477	31,1	1.234	4,5	909	3,3
2017	10.742	39,2	8.503	31,0	1.233	4,5	881	3,2
2018	9.914	38,0	7.921	30,3	1.089	4,2	701	2,7
2019	9.763	37,9	7.733	30,1	984	3,8	606	2,4

Prozentuale Anteile beziehen sich jeweils auf die Bezugsgröße "TV-Gesamt" im jeweiligen Jahr im PP Freiburg

Bevölkerungsanteil nach Altersstruktur – Gesamt und Nichtdeutsch

Prozentualen Anteile beziehen sich jeweils auf die Bezugsgröße „**Anzahl Einwohner Gesamt**“ im jeweiligen örtlichen Bereich.

Datenquelle: Führungs- und Informationssystem Polizei BW, Stand März 2020

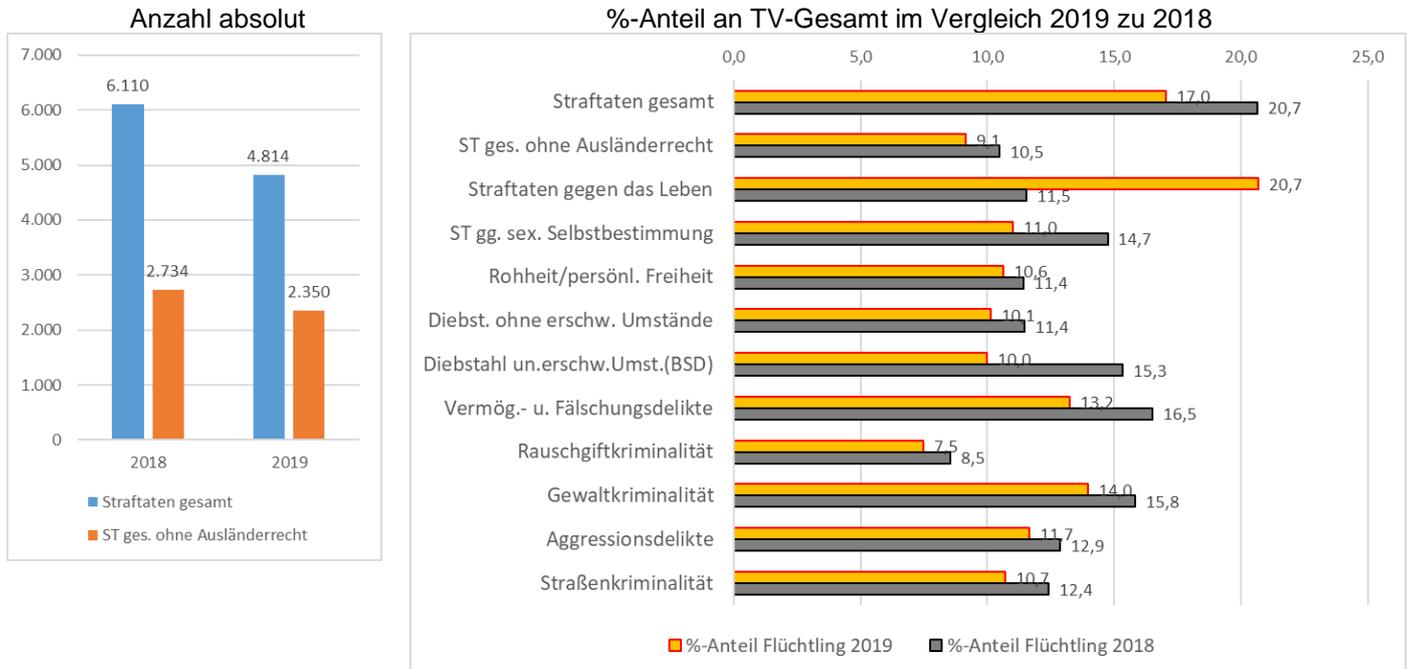
		Gesamt	Erwachsene (über 20 Jahre)	Heranwachsende (18-20 Jahre)	Jugendliche (14-17 Jahre)	Kinder (8-13 Jahre)	Kinder (unter 8 Jahre)
PP Freiburg	Anzahl Einwohner	1.057.677	840.117 (79,4%)	36.125 (3,4%)	41.205 (3,9%)	59.186 (5,6%)	81.044 (7,7%)
	Männlich	517.810 (49%)	406.175 (38,4%)	18.419 (1,7%)	21.494 (2%)	30.225 (2,9%)	41.497 (3,9%)
	Weiblich	539.867 (51%)	433.942 (41%)	17.706 (1,7%)	19.711 (1,9%)	28.961 (2,7%)	39.547 (3,7%)
	Nichtdeutsch	148.734 (14,1%)	122.184 (11,6%)	5.562 (0,5%)	4.442 (0,4%)	6.155 (0,6%)	10.391 (1%)
	Nichtdeutsch männlich	77.292 (7,3%)	63.337 (6,0%)	3.116 (0,3%)	2.359 (0,2%)	3.111 (0,3%)	5.369 (0,5%)
	Nichtdeutsch weiblich	71.442 (6,8%)	58.847 (5,6%)	2.446 (0,2%)	2.083 (0,2%)	3.044 (0,3%)	5.022 (0,5%)
Stadtkreis Freiburg	Anzahl Einwohner	230.241	184.537 (80,1%)	9.253 (4%)	7.518 (3,3%)	11.393 (4,9%)	17.540 (7,6%)
	Männlich	109.829 (47,7%)	86.987 (37,8%)	4.259 (1,8%)	3.844 (1,7%)	5.698 (2,5%)	9.041 (3,9%)
	Weiblich	120.412 (52,3%)	97.550 (42,4%)	4.994 (2,2%)	3.674 (1,6%)	5.695 (2,5%)	8.499 (3,7%)
	Nichtdeutsch	39.538 (17,2%)	32.661 (14,2%)	1.813 (0,8%)	1.129 (0,5%)	1.518 (0,7%)	2.417 (1%)
	Nichtdeutsch männlich	20.053 (8,7%)	16.525 (7,2%)	913 (0,4%)	585 (0,3%)	759 (0,3%)	1.271 (0,6%)
	Nichtdeutsch weiblich	19.485 (8,5%)	16.136 (7%)	900 (0,4%)	544 (0,2%)	759 (0,3%)	1.146 (0,5%)
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald	Anzahl Einwohner	262.795	208.504 (79,3%)	8.619 (3,3%)	10.598 (4%)	14.996 (5,7%)	20.078 (7,6%)
	Männlich	129.641 (49,3%)	101.478 (38,6%)	4.581 (1,7%)	5.584 (2,1%)	7.684 (2,9%)	10.314 (3,9%)
	Weiblich	133.154 (50,7%)	107.026 (40,7%)	4.038 (1,5%)	5.014 (1,9%)	7.312 (2,8%)	9.764 (3,7%)
	Nichtdeutsch	31.079 (11,8%)	25.544 (9,7%)	1.075 (0,4%)	826 (0,3%)	1.276 (0,5%)	2.358 (0,9%)
	Nichtdeutsch männlich	16.678 (6,3%)	13.749 (5,2%)	633 (0,2%)	450 (0,2%)	657 (0,3%)	1.189 (0,5%)
	Nichtdeutsch weiblich	14.401 (5,5%)	11.544 (4,4%)	442 (0,2%)	376 (0,1%)	619 (0,2%)	1.169 (0,4%)
Landkreis Emmendingen	Anzahl Einwohner	165.383	131.357 (79,4%)	5.438 (3,3%)	6.586 (4%)	9.413 (5,7%)	12.589 (7,6%)
	Männlich	81.772 (49,4%)	64.086 (38,8%)	2.873 (1,7%)	3.500 (2,1%)	4.862 (2,9%)	6.451 (3,9%)
	Weiblich	83.611 (50,6%)	67.271 (40,7%)	2.565 (1,6%)	3.086 (1,9%)	4.551 (2,8%)	6.138 (3,7%)
	Nichtdeutsch	17.254 (10,4%)	13.811 (8,4%)	680 (0,4%)	558 (0,3%)	864 (0,5%)	1.341 (0,8%)
	Nichtdeutsch männlich	9.422 (5,7%)	7.497 (4,5%)	439 (0,3%)	329 (0,2%)	441 (0,3%)	716 (0,4%)
	Nichtdeutsch weiblich	7.832 (4,7%)	6.314 (3,8%)	241 (0,1%)	229 (0,1%)	423 (0,3%)	625 (0,4%)

		Gesamt	Erwachsene (über 20 Jahre)	Heranwachsende (18-20 Jahre)	Jugendliche (14-17 Jahre)	Kinder (8-13 Jahre)	Kinder (unter 8 Jahre)
Landkreis Lörrach	Anzahl Einwohner	228.639	181.106 (79,2%)	7.226 (3,2%)	9.247 (4%)	13.278 (5,8%)	17.782 (7,8%)
	Männlich	111.981 (49%)	87.626 (38,3%)	3.718 (1,6%)	4.781 (2,1%)	6.845 (3%)	9.011 (3,9%)
	Weiblich	116.658 (51%)	93.480 (40,9%)	3.508 (1,5%)	4.466 (2%)	6.433 (2,8%)	8.771 (3,8%)
	Nichtdeutsch	34.423 (15,1%)	28.248 (12,4%)	1.104 (0,5%)	1.126 (0,5%)	1.443 (0,6%)	2.502 (1,1%)
	Nichtdeutsch männlich	17.444 (7,6%)	14.301 (6,3%)	591 (0,3%)	583 (0,3%)	715 (0,3%)	1.254 (0,5%)
	Nichtdeutsch weiblich	16.979 (7,4%)	13.947 (6,1%)	513 (0,2%)	543 (0,2%)	728 (0,3%)	1.248 (0,5%)
Landkreis Waldshut	Anzahl Einwohner	170.619	134.613 (78,9%)	5.589 (3,3%)	7.256 (4,3%)	10.106 (5,9%)	13.055 (7,7%)
	Männlich	84.587 (49,6%)	65.998 (38,7%)	2.988 (1,8%)	3.785 (2,2%)	5.136 (3%)	6.680 (3,9%)
	Weiblich	86.032 (50,4%)	68.615 (40,2%)	2.601 (1,5%)	3.471 (2%)	4.970 (2,9%)	6.375 (3,7%)
	Nichtdeutsch	26.440 (15,5%)	21.920 (12,8%)	890 (0,5%)	803 (0,5%)	1.054 (0,6%)	1.773 (1%)
	Nichtdeutsch männlich	13.695 (8%)	11.265 (6,6%)	540 (0,3%)	412 (0,2%)	539 (0,3%)	939 (0,6%)
	Nichtdeutsch weiblich	12.745 (7,5%)	10.655 (6,2%)	350 (0,2%)	391 (0,2%)	515 (0,3%)	834 (0,5%)

Tatverdächtige – PP Freiburg – Asylbewerber / Flüchtlinge

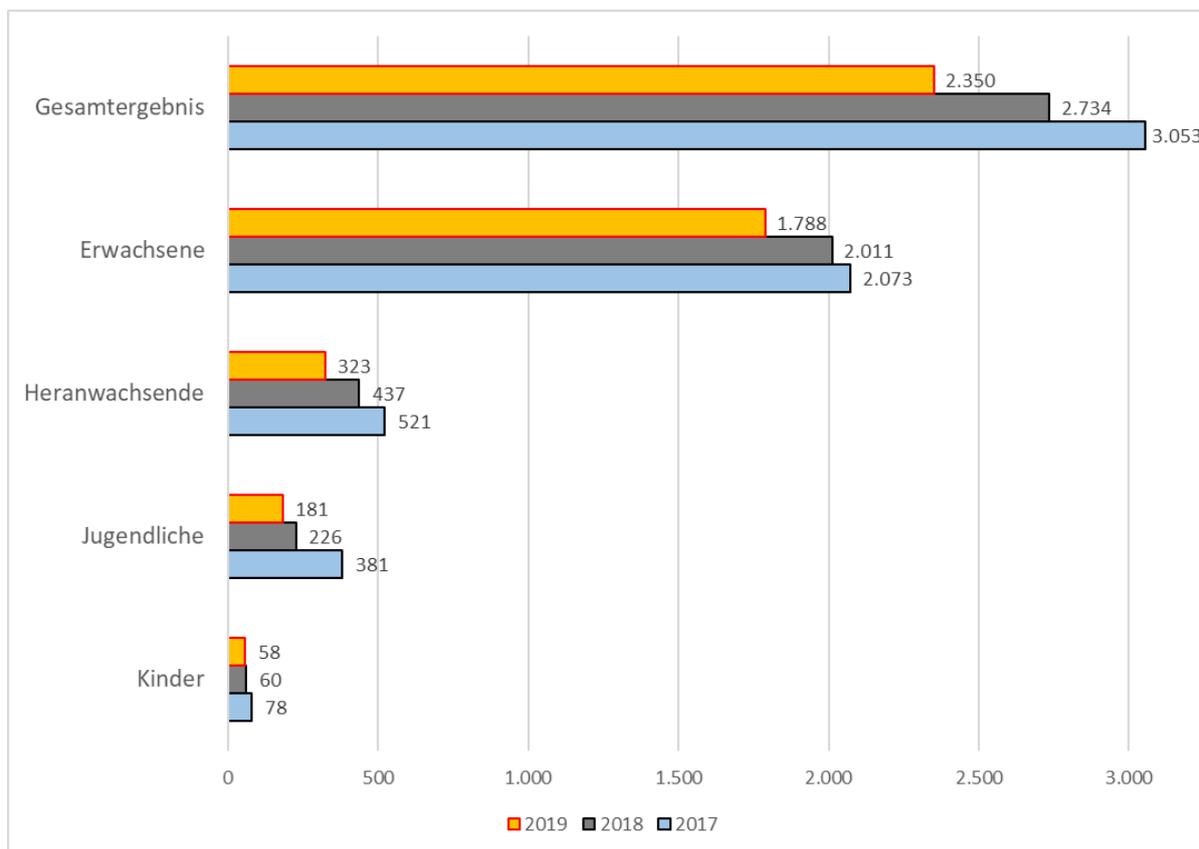
Ab dem Analysebericht für das „Jahr 2018“ wird die Tatverdächtigengruppe der „Asylbewerber/Flüchtlinge“ nach der allgemein in Baden-Württemberg gültigen Definition abgebildet. Diese beinhaltet nichtdeutsche Tatverdächtige (=Personen ausländischer Staatsangehörigkeit und Staatenlose sowie Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit) mit den nachfolgenden Aufenthaltsanlässen:

- „Asylbewerber“,
- „Duldung vorhanden“ oder „Duldung aufgrund von Abschiebehindernissen nach Abschluss des Asylverfahrens“,
- „Schutz- und Asylberechtigte, Kontingentflüchtlinge“ sowie
- „Unerlaubter Aufenthalt“ (Illegale).



	2019			2018		
	Asyl Flüchtling	TV gesamt	%-Anteil Asyl/Flüchtling	Asyl Flüchtling	TV gesamt	%-Anteil Asyl/Flüchtling
Straftaten gesamt	4.814	28.268	17,0	6.110	29.573	20,7
ST ges. ohne Ausl.recht	2.350	25.733	9,1	2.734	26.121	10,5
Straftaten gegen Leben	6	29	20,7	3	26	11,5
ST gg. sex. Selbstbest.	81	735	11,0	91	617	14,7
Rohheit/persönl. Freiheit	759	7.142	10,6	834	7.298	11,4
Diebst. O. erschw. Umst.	414	4.085	10,1	500	4.367	11,4
Bes. schwerer Diebstahl	89	892	10,0	145	945	15,3
Vermög.- u. Fälschungsd.	905	6.838	13,2	1.175	7.110	16,5
Rauschgiftkriminalität	369	4.944	7,5	428	5.019	8,5
Gewaltkriminalität	254	1.819	14,0	286	1.806	15,8
Aggressionsdelikte	677	5.807	11,7	764	5.943	12,9
Straßenkriminalität	208	1.945	10,7	246	1.984	12,4

Altersstruktur Tatverdächtige Asylbewerber / Flüchtling - Straftaten ges. o. AuslR



	2017	2018	2019
Kinder	78	60	58
Jugendliche	381	226	181
Heranwachsende	521	437	323
Erwachsene	2.073	2.011	1.788
Anteil Altersgruppe Jugendliche + Heranwachsende an der Gesamtzahl der TV Asylbewerber / Flüchtling	29,5%	24,3%	21,4%
Gesamtzahl TV Asylbewerber / Flüchtling	3.053	2.734	2.350
Gesamtzahl TV	27.431	26.121	25.733
Anteil Altersgruppe Jugendliche + Heranwachsende an der Gesamtzahl aller TV	21,9%	21,2%	20,0%

Nationalitätenranking Tatverdächtige Asylbewerber / Flüchtling: Straftaten gesamt **ohne Ausländerrecht**

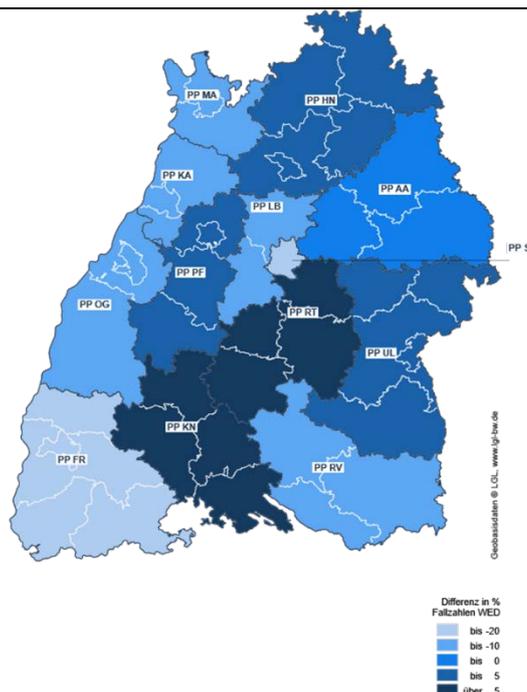
Syrien	429
Gambia	353
Nigeria	222
Afghanistan	174
Irak	138
Algerien	93
Guinea	63
Eritrea	62
Tunesien	60
Somalia	60

Wohnungseinbruch – PP Freiburg

Fallzahlen 2019

Veränderung in % ggü. 2018

PP FR	931
PP MA	746
PP RT	702
PP OG	544
PP LB	479
PP S	474
PP KA	461
PP UL	438
PP AA	432
PP HN	346
PP KN	339
PP PF	297
PP RV	229



PP FR	-29,9%
PP S	-23,4%
PP OG	-15,4%
PP MA	-11,0%
PP KA	-10,8%
PP RV	-10,5%
PP LB	-10,0%
PP AA	-7,7%
PP PF	1,7%
PP HN	2,1%
PP UL	2,1%
PP RT	20,6%
PP KN	20,6%

Zu-/Abnahmen 2019 vs. 2018		
Land BW	- 708	- 9,9%
PP Freiburg	- 398	- 29,9%
SK FR	- 101	- 25,7%
LK BH	- 83	- 23,6%
LK EM	- 13	- 9,8%
LK LÖ	- 174	- 46,0%
LK WT	-27	- 36,5%

Aufklärungsquoten 2018 / 2019		
Land BW	20,7%	20,5%
PP Freiburg	14,8%	21,6%
SK FR	10,9%	11,3%
LK BH	12,3%	17,5%
LK EM	24,1%	34,2%
LK LÖ	16,7%	32,8%
LK WT	21,6%	27,7%

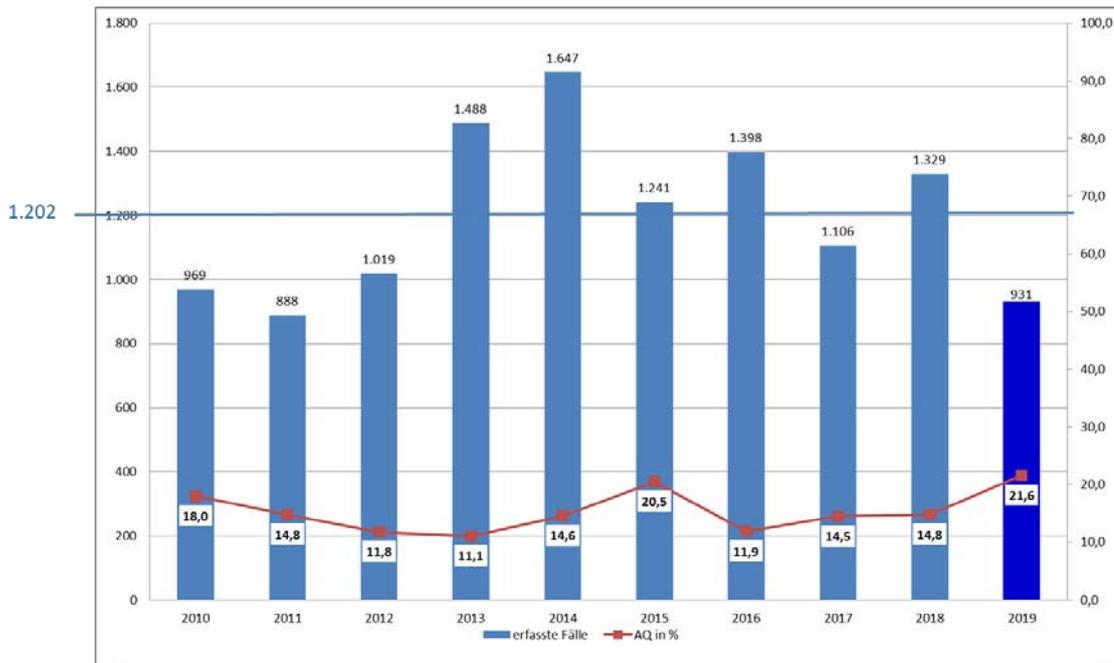
Nationalitätenranking TV 2018 / 2019			
Deutschland	78	Deuts.	30
Albanien	22	Albanien	28
Italien	7	Kosovo	8
Rumänien	6	Rumänien	7
Türkei	5	Serbien	6
Georgien	5	Italien	5
Syrien	5	Polen	4
Kosovo	5	Türkei	4

Daten	2017	2018	2019
erfasste Fälle	1.106	1.329	931
Versuch	473	550	416
AQ in %	14,5	14,8	21,6
TV insgesamt	117	159	114
TV männlich	110	146	101
TV Deutsche	60	78	30
TV Nichtdeutsche	57	81	84
- davon mit Wohnort im Ausland	17	13	27
%Anteil Nichtdeutsche an Gesamt-TV	48,7	50,9	73,7
TV Asylbewerber/Flüchtling	15	24	11
TV mit Wohnort am Tatort	42	53	26

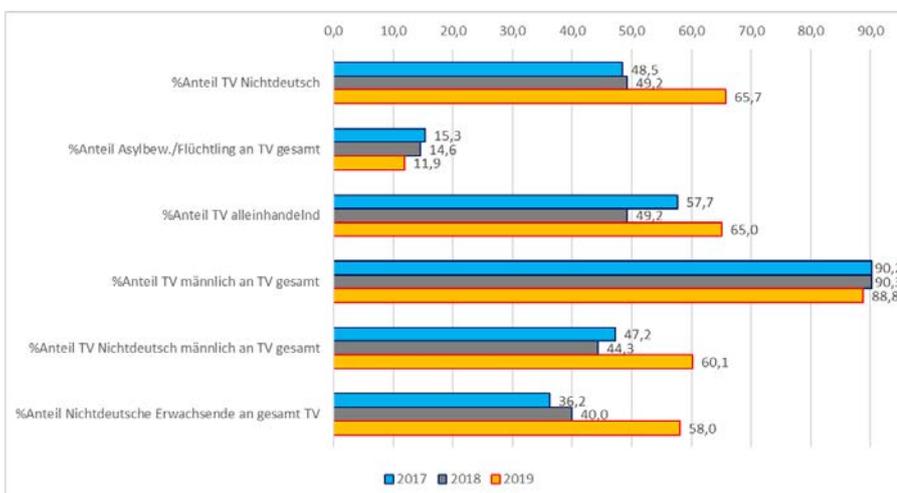
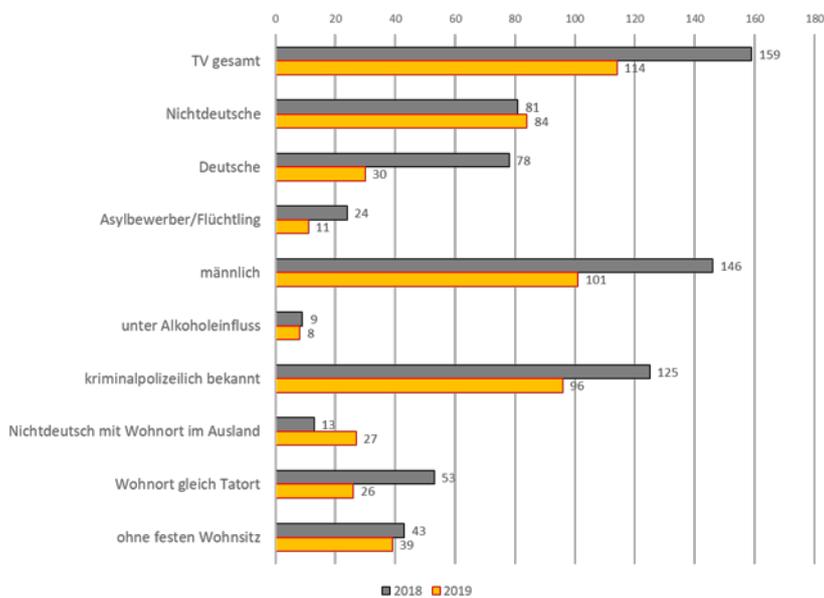
Altersgruppen 2019 (Veränderung zu 2018)		
Kinder	0	(-3)
Jugendliche	3	(-15)
Heranwachsende	15	(-14)
Erwachsene	96	(-13)
Unter 21	18	(-32)

Geschlecht 2019 (Veränderung zu 2018)		
Männlich	101	(-45)
weiblich	13	(+/-0)

Zehnjahresvergleich PP Freiburg:

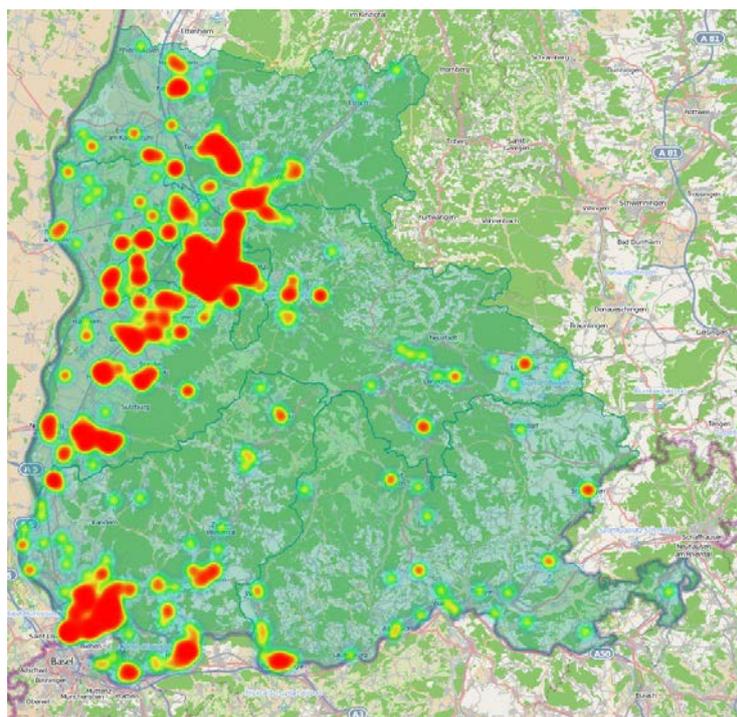


Tatverdächtige PP Freiburg gesamt:



	2017	2018	2019
TV gesamt	163	185	143
TV Nichtdeutsch	79	91	94
%Anteil TV Nichtdeutsch	48,5	49,2	65,7
TV Asylbewerber/Flüchtling	25	27	17
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV gesamt	15,3	14,6	11,9
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV Nichtdeutsch	31,6	29,7	18,1
TV alleinhandelnd	94	91	93
%Anteil TV alleinhandelnd	57,7	49,2	65,0
TV unter Alkoholeinfluss	18	10	15
%Anteil unter Alkoholeinfluss an TV gesamt	11,0	5,4	10,5
TV Nichtdeutsch unter Alkoholeinfluss	10	4	4
%Anteil Nichtdeutsch unter Alkohol an TV gesamt	6,1	2,2	2,8
TV Deutsch unter Alkoholeinfluss	8	6	11
%Anteil TV Deutsch unter Alkohol an TV gesamt	4,9	3,2	7,7
TV männlich	147	167	127
%Anteil TV männlich an TV gesamt	90,2	90,3	88,8
TV Nichtdeutsch männlich	77	82	86
%Anteil TV Nichtdeutsch männlich an TV gesamt	47,2	44,3	60,1
TV Jugendliche	26	18	5
%Anteil Jugendliche an TV gesamt	16,0	9,7	3,5
TV Nichtdeutsche Jugendliche	8	1	2
%Anteil Nichtdeutsche Jugendliche an TV gesamt	4,9	0,5	1,4
TV Heranwachsende	21	32	18
%Anteil Heranwachsende an TV gesamt	12,9	17,3	12,6
TV Nichtdeutsche Heranwachsende	12	16	9
%Anteil Nichtdeutsche Heranwachsende an TV gesamt	7,4	8,6	6,3
TV Erwachsene	115	132	120
%Anteil Erwachsene an TV gesamt	70,6	71,4	83,9
TV Nichtdeutsche Erwachsene	59	74	83
%Anteil Nichtdeutsche Erwachsene an gesamt TV	36,2	40,0	58,0
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich	44	45	22
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich an TV gesamt	27,0	24,3	15,4
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch	20	15	10
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch an TV gesamt	12,3	8,1	7,0

Regionale Verteilung:

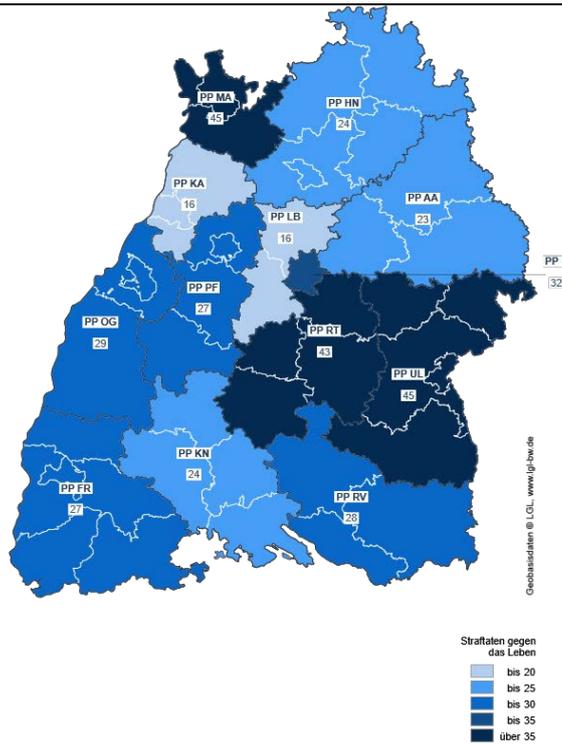


Straftaten gegen das Leben – PP Freiburg

Fallzahlen 2019

Veränderung in % ggü.
2018

PP KA	16
PP LB	16
PP AA	23
PP HN	24
PP KN	24
PP FR	27
PP PF	27
PP OG	29
PP S	32
PP RT	43
PP MA	45
PP UL	45



PP LB	-33,3%
PP HN	-22,6%
PP AA	-20,7%
PP MA	-13,5%
PP KA	-11,1%
PP RT	-8,5%
PP S	-5,9%
PP OG	-3,3%
PP PF	8,0%
PP KN	9,1%
PP FR	28,6%
PP UL	40,6%
PP RV	47,4%

Zu-/Abnahmen 2019 vs. 2018		
Land BW	- 5	- 1,3%
PP Freiburg	+ 6	+28,6%
SK FR	+ 2	+ 33,3%
LK BH	+/- 0	+/- 0%
LK EM	+ 1	+ 50%
LK LÖ	+ 1	+ 14,3%
LK WT	+ 2	+ 100%

Aufklärungsquoten 2018 / 2019		
Land BW	94,5%	94,2%
PP Freiburg	100%	100%
SK FR	83,3%	100%
LK BH	125%	100%
LK EM	100%	100%
LK LÖ	100%	100%
LK WT	100%	100%

Nationalitätenranking TV 2019

Deutschland	19
Italien	2
Algerien	1
Ägypten	1
Gambia	1
Somalia	1
Mazedonien	1
Albanien	1
Georgien	1
Serbien	1

Daten	2017	2018	2019
erfasste Fälle	40	21	27
AQ in %	100	100	100
TV insgesamt	46	26	29
TV männlich	37	21	26
TV Deutsche	24	16	19
TV Nichtdeutsche	22	10	10
- davon mit Wohnort im Ausland	1	1	1
%Anteil Nichtdeutsche an Gesamt-TV	47,8	38,5	34,5
TV Asylbewerber/Flüchtling	10	3	6
TV mit Wohnort gleich Tatort	30	13	23
TV unter Alkoholeinfluss	12	1	7
TV Schusswaffe mitgeführt	1	2	4

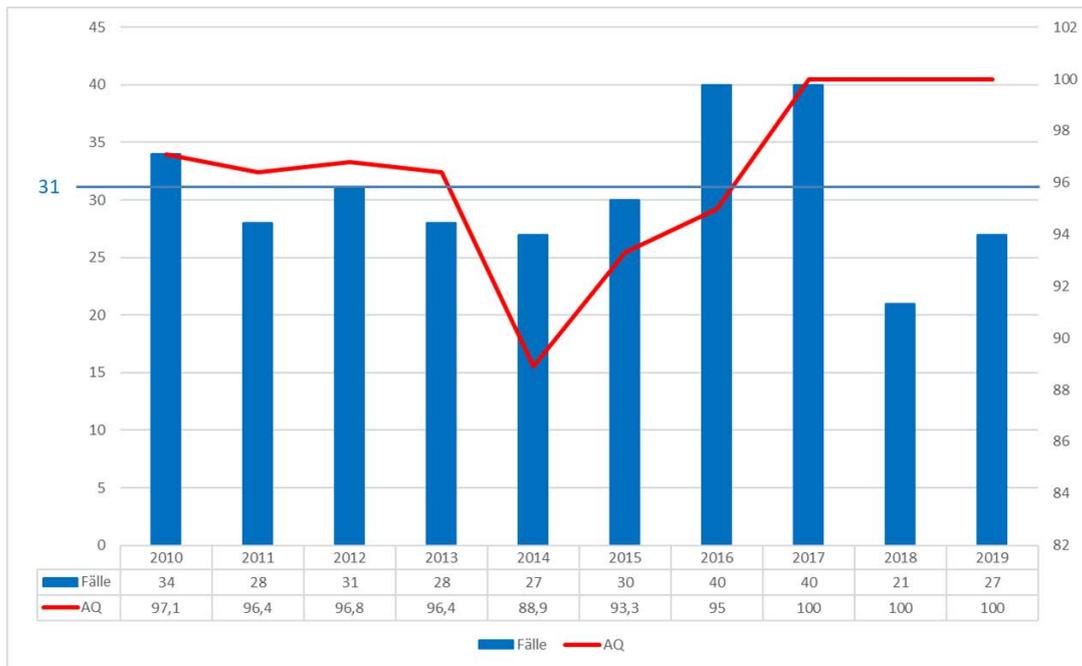
Altersgruppen 2019 (Veränderung zu 2018)

Kinder	0	(+/- 0)
Jugendliche	2	(+ 2)
Heranwachsende	3	(+/- 0)
Erwachsene	24	(+ 1)

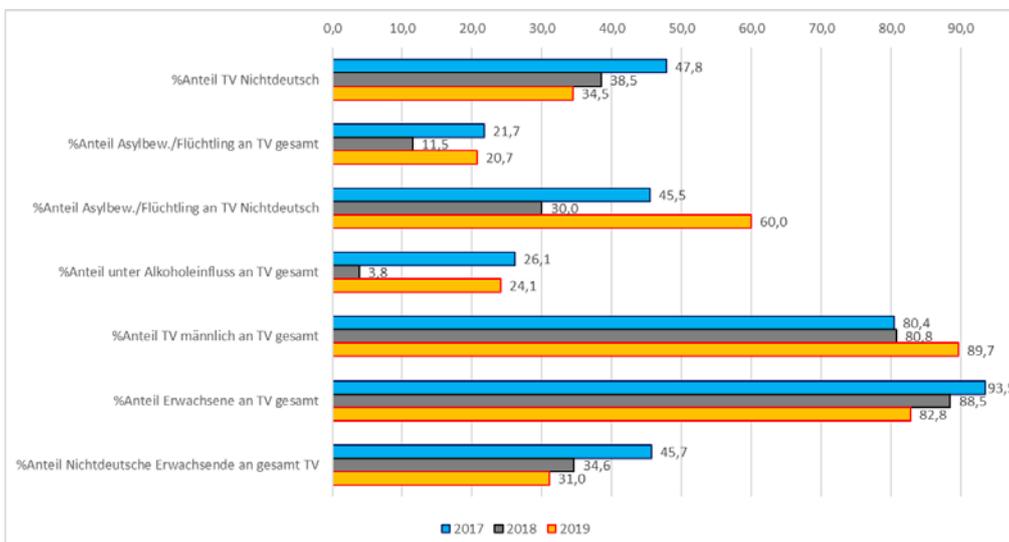
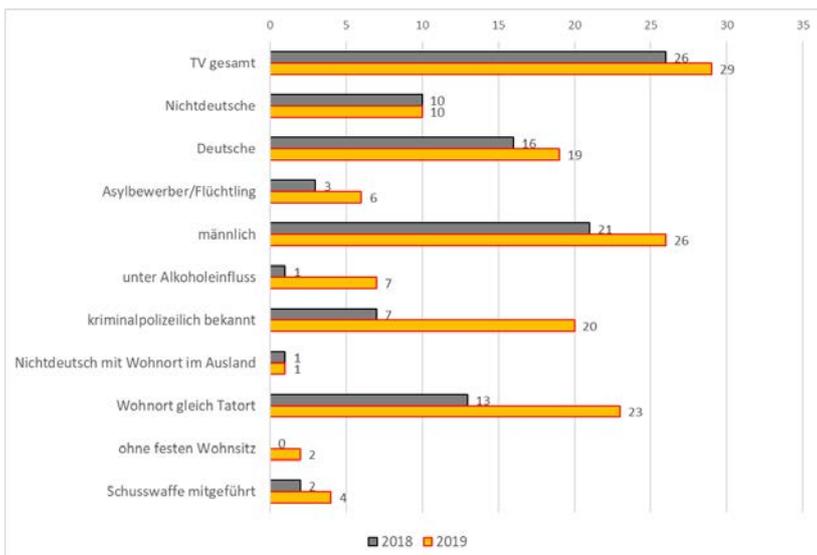
Geschlecht 2019 (Veränderung zu 2018)

Männlich	26	(+ 5)
weiblich	3	(- 2)

Zehnjahresvergleich PP Freiburg:



Tatverdächtige PP Freiburg gesamt:



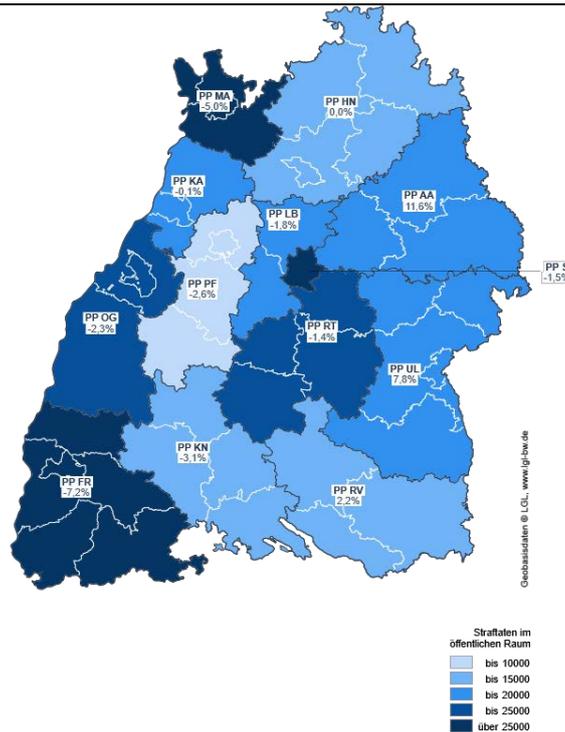
	2017	2018	2019
TV gesamt	46	26	29
TV Nichtdeutsch	22	10	10
%Anteil TV Nichtdeutsch	47,8	38,5	34,5
TV Asylbewerber/Flüchtling	10	3	6
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV gesamt	21,7	11,5	20,7
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV Nichtdeutsch	45,5	30,0	60,0
TV alleinhandelnd	34	16	23
%Anteil TV alleinhandelnd	73,9	61,5	79,3
TV unter Alkoholeinfluss	12	1	7
%Anteil unter Alkoholeinfluss an TV gesamt	26,1	3,8	24,1
TV Nichtdeutsch unter Alkoholeinfluss	8	0	2
%Anteil Nichtdeutsch unter Alkohol an TV gesamt	17,4	0,0	6,9
TV Deutsch unter Alkoholeinfluss	4	1	5
%Anteil TV Deutsch unter Alkohol an TV gesamt	8,7	3,8	17,2
TV männlich	37	21	26
%Anteil TV männlich an TV gesamt	80,4	80,8	89,7
TV Nichtdeutsch männlich	20	8	9
%Anteil TV Nichtdeutsch männlich an TV gesamt	43,5	30,8	31,0
TV Jugendliche	2		2
%Anteil Jugendliche an TV gesamt	4,3	0,0	6,9
TV Nichtdeutsche Jugendliche	0	0	0
%Anteil Nichtdeutsche Jugendliche an TV gesamt	0,0	0,0	0,0
TV Heranwachsende	1	3	3
%Anteil Heranwachsende an TV gesamt	2,2	11,5	10,3
TV Nichtdeutsche Heranwachsende	1	1	1
%Anteil Nichtdeutsche Heranwachsende an TV gesamt	2,2	3,8	3,4
TV Erwachsene	43	23	24
%Anteil Erwachsene an TV gesamt	93,5	88,5	82,8
TV Nichtdeutsche Erwachsene	21	9	9
%Anteil Nichtdeutsche Erwachsene an gesamt TV	45,7	34,6	31,0
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich	2	3	5
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich an TV gesamt	4,3	11,5	17,2
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch	1	1	1
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch an TV gesamt	2,2	3,8	3,4

Straftaten im öffentlichen Raum – PP Freiburg

Fallzahlen 2019

Veränderung in % ggü.
2018

PP MA	33.633
PP FR	31.215
PP S	25.944
PP RT	21.358
PP OG	21.127
PP KA	18.968
PP AA	16.546
PP UL	16.061
PP LB	15.500
PP HN	14.403
PP KN	13.753
PP RV	11.030
PP PF	8.936



PP FR	-7,2%
PP MA	-5,0%
PP KN	-3,1%
PP PF	-2,6%
PP OG	-2,3%
PP LB	-1,8%
PP S	-1,5%
PP RT	-1,4%
PP KA	-0,1%
PP HN	0,0%
PP RV	2,2%
PP UL	7,8%
PP AA	11,6%

Zu-/Abnahmen 2019 vs. 2018		
Land BW	- 3.504	(-1,4%)
PP Freiburg	- 2.432	(-7,2%)
SK FR	- 984	(-7,3%)
LK BH	- 166	(-3,0%)
LK EM	+ 72	(+2,7%)
LK LÖ	- 1.214	(-12,8%)
LK WT	- 140	(-5,7%)

Aufklärungsquoten 2018 / 2019		
Land BW	57,8%	57,0%
PP Freiburg	61,6%	59,3%
SK FR	64,6%	63,5%
LK BH	50,1%	49,4%
LK EM	53,2%	53,3%
LK LÖ	67,8%	62,2%
LK WT	56,9%	56,4%

Nationalitätenranking TV 2019

Deutschland	7.645
Nigeria	753
Türkei	407
Syrien	373
Italien	362
Gambia	355
Frankreich	335
Rumänien	292
Schweiz	231
Kosovo	211

Daten	2017	2018	2019
erfasste Fälle	37.383	33.647	31.215
AQ in %	63,2%	61,6%	59,3%
TV insgesamt	18.580	15.808	14.387
TV männlich	15.320	12.833	11.647
TV Deutsche	8.393	7.925	7.645
TV Nichtdeutsche	10.187	7.883	6.742
%Anteil Nichtdeutsche an Gesamt-TV	54,8%	49,9%	46,9%
TV Asylbewerber/Flüchtling	6.175	4.246	3.458
TV unter Alkoholeinfluss	1.838	1.873	1.793
TV Schusswaffe mitgeführt	146	107	80

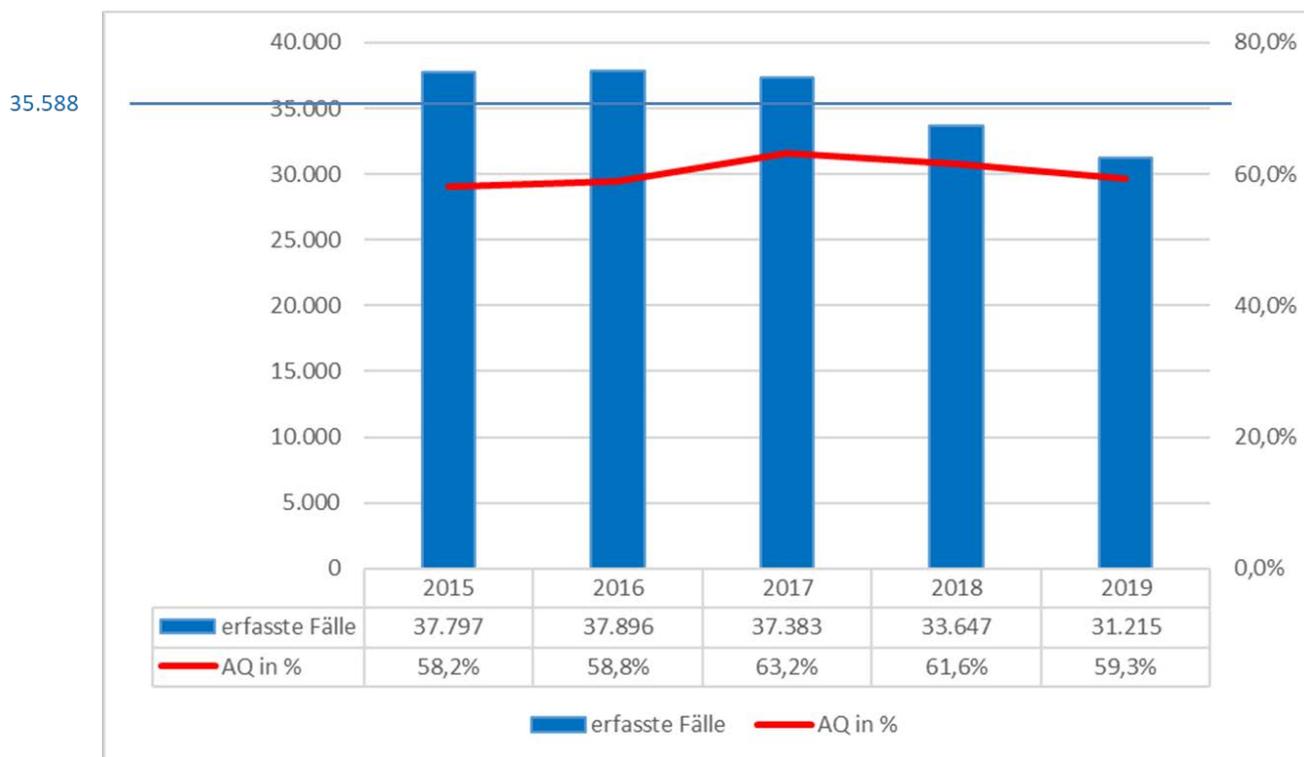
Altersgruppen 2019 (Veränderung zu 2018)

Kinder	347	(-63)
Jugendliche	1.395	(-253)
Heranwachsende	1.768	(-392)
Erwachsene	10.877	(-713)

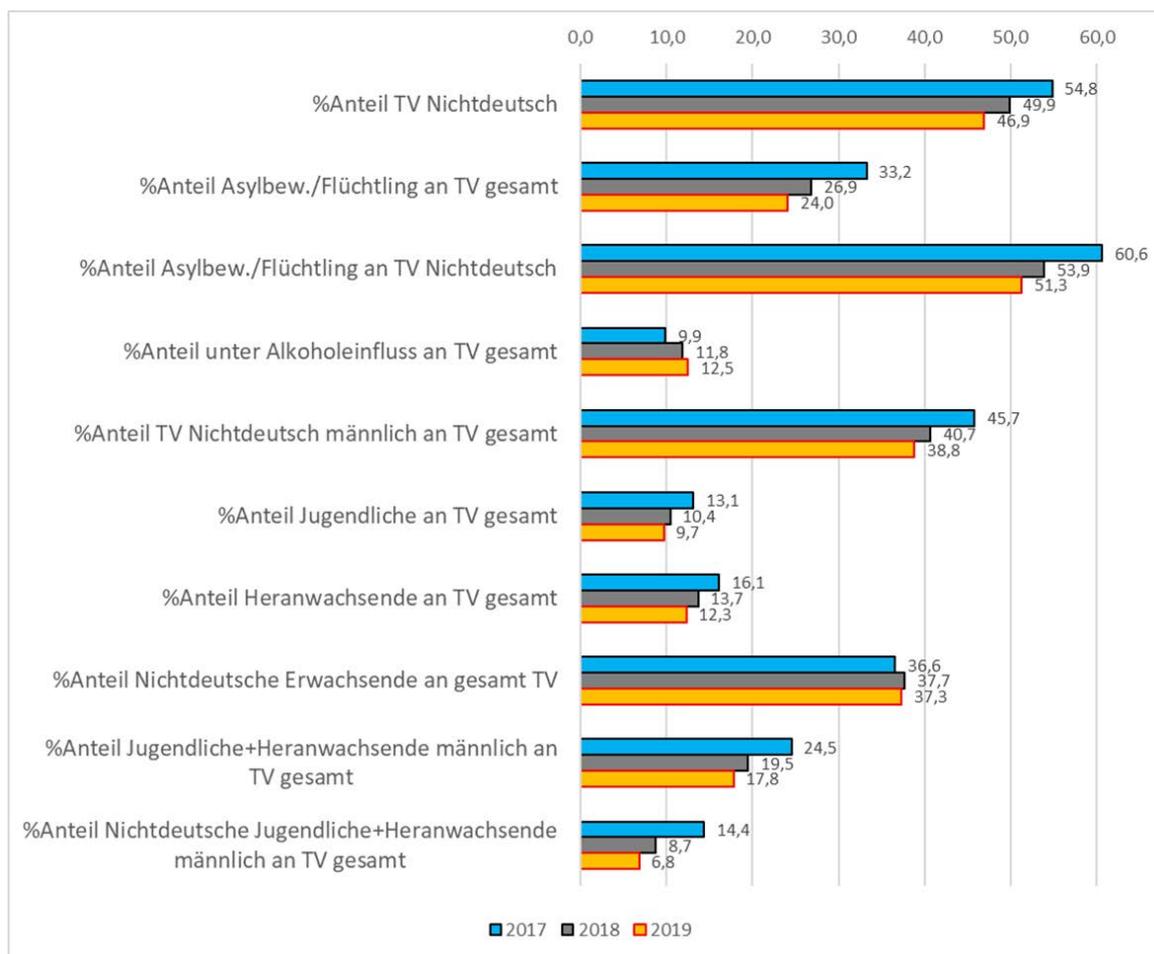
Geschlecht 2019 (Veränderung zu 2018)

Männlich	11647	(-1.186)
weiblich	2.740	(-235)

Fünfjahresvergleich PP Freiburg:



Tatverdächtige PP Freiburg gesamt:



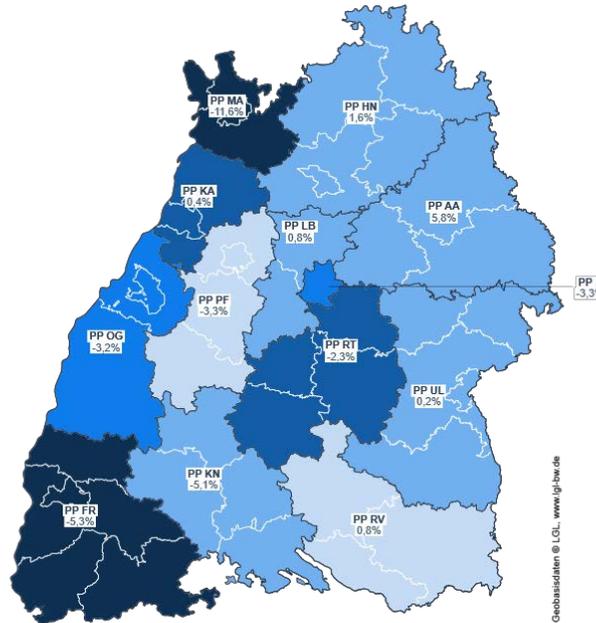
	2017	2018	2019
TV gesamt	18.580	15.808	14.387
TV Nichtdeutsch	10.187	7.883	6.742
%Anteil TV Nichtdeutsch	54,8	49,9	46,9
TV Asylbewerber/Flüchtling	6.175	4.246	3.458
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV gesamt	33,2	26,9	24,0
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV Nichtdeutsch	60,6	53,9	51,3
TV alleinhandelnd	16.764	14.154	12.855
%Anteil TV alleinhandelnd	90,2	89,5	89,4
TV unter Alkoholeinfluss	1.838	1.873	1.793
%Anteil unter Alkoholeinfluss an TV gesamt	9,9	11,8	12,5
TV Nichtdeutsch unter Alkoholeinfluss	527	537	529
%Anteil Nichtdeutsch unter Alkohol an TV gesamt	2,8	3,4	3,7
TV Deutsch unter Alkoholeinfluss	1.311	1.336	1.264
%Anteil TV Deutsch unter Alkohol an TV gesamt	7,1	8,5	8,8
TV männlich	15.320	12.833	11.647
%Anteil TV männlich an TV gesamt	82,5	81,2	81,0
TV Nichtdeutsch männlich	8.499	6.433	5.578
%Anteil TV Nichtdeutsch männlich an TV gesamt	45,7	40,7	38,8
TV Jugendliche	2.430	1.648	1.395
%Anteil Jugendliche an TV gesamt	13,1	10,4	9,7
TV Nichtdeutsche Jugendliche	1.295	614	410
%Anteil Nichtdeutsche Jugendliche an TV gesamt	7,0	3,9	2,8
TV Heranwachsende	2.987	2.160	1.768
%Anteil Heranwachsende an TV gesamt	16,1	13,7	12,3
TV Nichtdeutsche Heranwachsende	1.779	1.083	764
%Anteil Nichtdeutsche Heranwachsende an TV gesamt	9,6	6,9	5,3
TV Erwachsene	12656	11590	10877
%Anteil Erwachsene an TV gesamt	68,1	73,3	75,6
TV Nichtdeutsche Erwachsene	6798	5960	5366
%Anteil Nichtdeutsche Erwachsene an gesamt TV	36,6	37,7	37,3
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich	4557	3081	2559
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich an TV gesamt	24,5	19,5	17,8
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch	2670	1381	980
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch an TV gesamt	14,4	8,7	6,8

Straßenkriminalität – PP Freiburg

Fallzahlen 2019

Veränderung in % ggü.
2018

PP MA	13047
PP FR	11010
PP KA	8527
PP RT	8402
PP OG	7434
PP S	7213
PP UL	5804
PP LB	5778
PP AA	5689
PP KN	5665
PP HN	5558
PP RV	4507
PP PF	3688



PP MA	-11,6%
PP FR	-5,3%
PP KN	-5,1%
PP S	-3,3%
PP PF	-3,3%
PP OG	-3,2%
PP RT	-2,3%
PP UL	0,2%
PP KA	0,4%
PP RV	0,8%
PP LB	0,8%
PP HN	1,6%
PP AA	5,8%

Zu-/Abnahmen 2019 vs. 2018		
Land BW	- 2.913	(-3,1%)
PP Freiburg	- 615	(-5,3%)
SK FR	- 328	(- 7,4%)
LK BH	+ 6	(+ 0,3%)
LK EM	+ 41	(+ 3,2%)
LK LÖ	- 281	(- 10,1%)
LK WT	- 53	(- 5,7%)

Aufklärungsquoten 2018 / 2019		
Land BW	19,4%	19,0%
PP Freiburg	20,4%	18,0%
SK FR	18,1%	17,0%
LK BH	19,8%	18,4%
LK EM	21,8%	20,9%
LK LÖ	24,7%	15,6%
LK WT	18,8%	24,3%

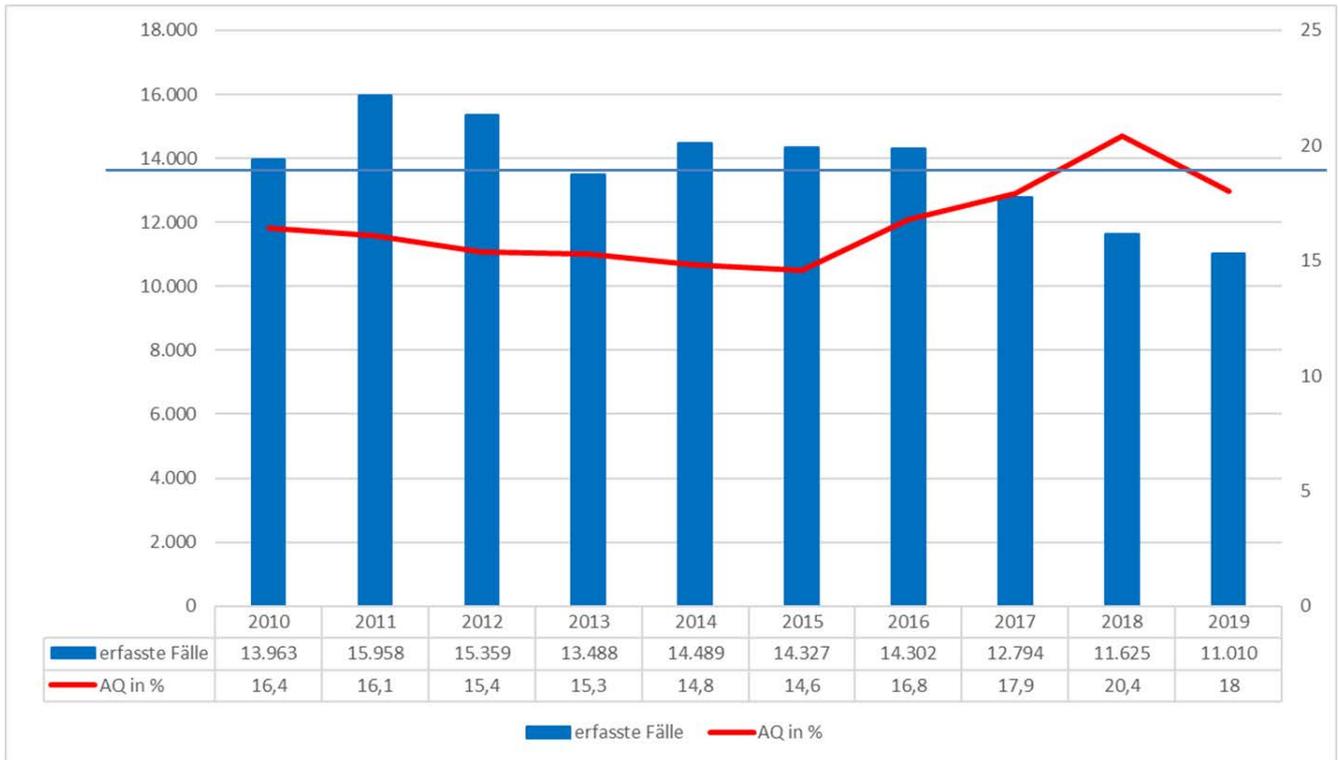
Nationalitätenranking TV 2019	
Deutschland	1.208
Türkei	69
Italien	58
Syrien	55
Gambia	49
Rumänien	45
Frankreich	35
Serbien	32
Kosovo	30
Schweiz	29

Daten	2017	2018	2019
erfasste Fälle	12.794	11.625	11.010
AQ in %	17,9	20,4	18,0
TV insgesamt	2.047	1.984	1.945
TV männlich	1.840	1.802	1.766
TV Deutsche	1.318	1.250	1.208
TV Nichtdeutsche	729	734	737
- davon mit Wohnort im Ausland	78	98	120
%Anteil Nichtdeutsche an Gesamt-TV	35,6	37,0	37,9
TV Asylbewerber/Flüchtling	239	246	208
TV mit Wohnort gleich Tatort	1.131	1.112	1.076
TV unter Alkoholeinfluss	557	528	547
TV Schusswaffe mitgeführt	20	16	9
Messer als Tatmittel	149	144	125

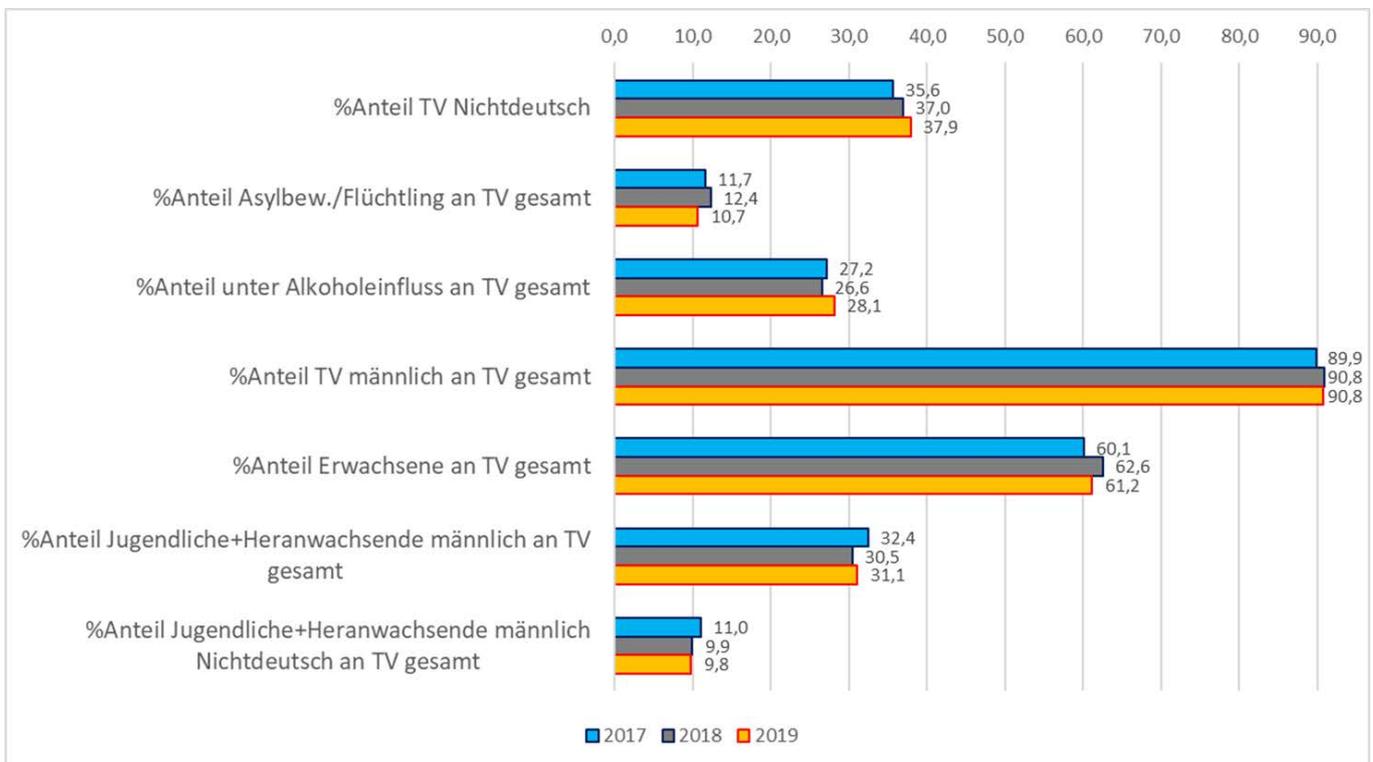
Altersgruppen 2019 (Veränderung zu 2018)		
Kinder	89	(+ 12)
Jugendliche	384	(+ 6)
Heranwachsende	282	(- 5)
Erwachsene	1.190	(- 52)

Geschlecht 2019 (Veränderung zu 2018)		
Männlich	1.766	(- 36)
weiblich	179	(- 3)

Zehnjahresvergleich PP Freiburg:



Tatverdächtige PP Freiburg gesamt:



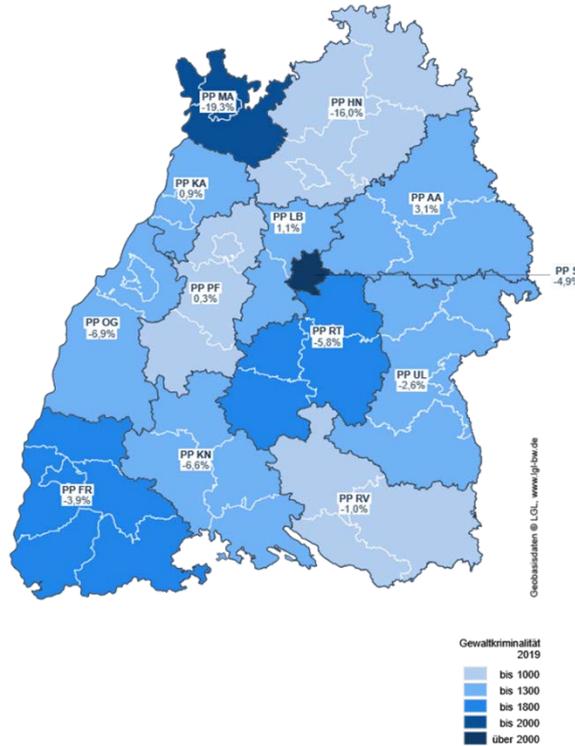
	2017	2018	2019
TV gesamt	2.047	1.984	1.945
TV Nichtdeutsch	729	734	737
%Anteil TV Nichtdeutsch	35,6	37,0	37,9
TV Aslybewerber/Flüchtling	239	246	208
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV gesamt	11,7	12,4	10,7
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV Nichtdeutsch	32,8	33,5	28,2
TV alleinhandelnd	1.179	1.178	1.135
%Anteil TV alleinhandelnd	57,6	59,4	58,4
TV unter Alkoholeinfluss	557	528	547
%Anteil unter Alkoholeinfluss an TV gesamt	27,2	26,6	28,1
TV Nichtdeutsch unter Alkoholeinfluss	177	159	189
%Anteil Nichtdeutsch unter Alkohol an TV gesamt	8,6	8,0	9,7
TV Deutsch unter Alkoholeinfluss	380	369	358
%Anteil TV Deutsch unter Alkohol an TV gesamt	18,6	18,6	18,4
TV männlich	1.840	1.802	1.766
%Anteil TV männlich an TV gesamt	89,9	90,8	90,8
TV Nichtdeutsch männlich	673	691	685
%Anteil TV Nichtdeutsch männlich an TV gesamt	32,9	34,8	35,2
TV Jugendliche	383	378	384
%Anteil Jugendliche an TV gesamt	18,7	19,1	19,7
TV Nichtdeutsche Jugendliche	103	99	94
%Anteil Nichtdeutsche Jugendliche an TV gesamt	5,0	5,0	4,8
TV Heranwachsende	339	287	282
%Anteil Heranwachsende an TV gesamt	16,6	14,5	14,5
TV Nichtdeutsche Heranwachsende	135	107	110
%Anteil Nichtdeutsche Heranwachsende an TV gesamt	6,6	5,4	5,7
TV Erwachsene	1.231	1.242	1.190
%Anteil Erwachsene an TV gesamt	60,1	62,6	61,2
TV Nichtdeutsche Erwachsene	467	507	511
%Anteil Nichtdeutsche Erwachsene an gesamt TV	22,8	25,6	26,3
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich	664	605	605
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich an TV gesamt	32,4	30,5	31,1
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch	225	196	190
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch an TV gesamt	11,0	9,9	9,8

Gewaltkriminalität – PP Freiburg

Fallzahlen 2019

Veränderung in % ggü.
2018

PP S	2.271
PP MA	1.868
PP FR	1.770
PP RT	1.757
PP UL	1.216
PP AA	1.212
PP KA	1.212
PP OG	1.155
PP LB	1.147
PP KN	1.047
PP HN	950
PP RV	916
PP PF	802



PP MA	-19,3%
PP HN	-16,0%
PP OG	-6,9%
PP KN	-6,6%
PP RT	-5,8%
PP S	-4,9%
PP FR	-3,9%
PP UL	-2,6%
PP RV	-1,0%
PP PF	0,3%
PP KA	0,9%
PP LB	1,1%
PP AA	3,1%

Zu-/Abnahmen 2019 vs. 2018		
Land BW	- 1.062	(- 5,8%)
PP Freiburg	- 72	(- 3,9%)
SK FR	+ 27	(+ 3,5%)
LK BH	- 53	(- 17,8%)
LK EM	- 33	(- 15,6%)
LK LÖ	- 27	(- 6,9%)
LK WT	+ 14	(+ 8,5%)

Aufklärungsquoten 2018 / 2019		
Land BW	80,9%	81,1%
PP Freiburg	80,7%	81,8%
SK FR	75,4%	78,4%
LK BH	82,9%	84,1%
LK EM	89,1%	89,3%
LK LÖ	85,5%	83,1%
LK WT	79,4%	83,8%

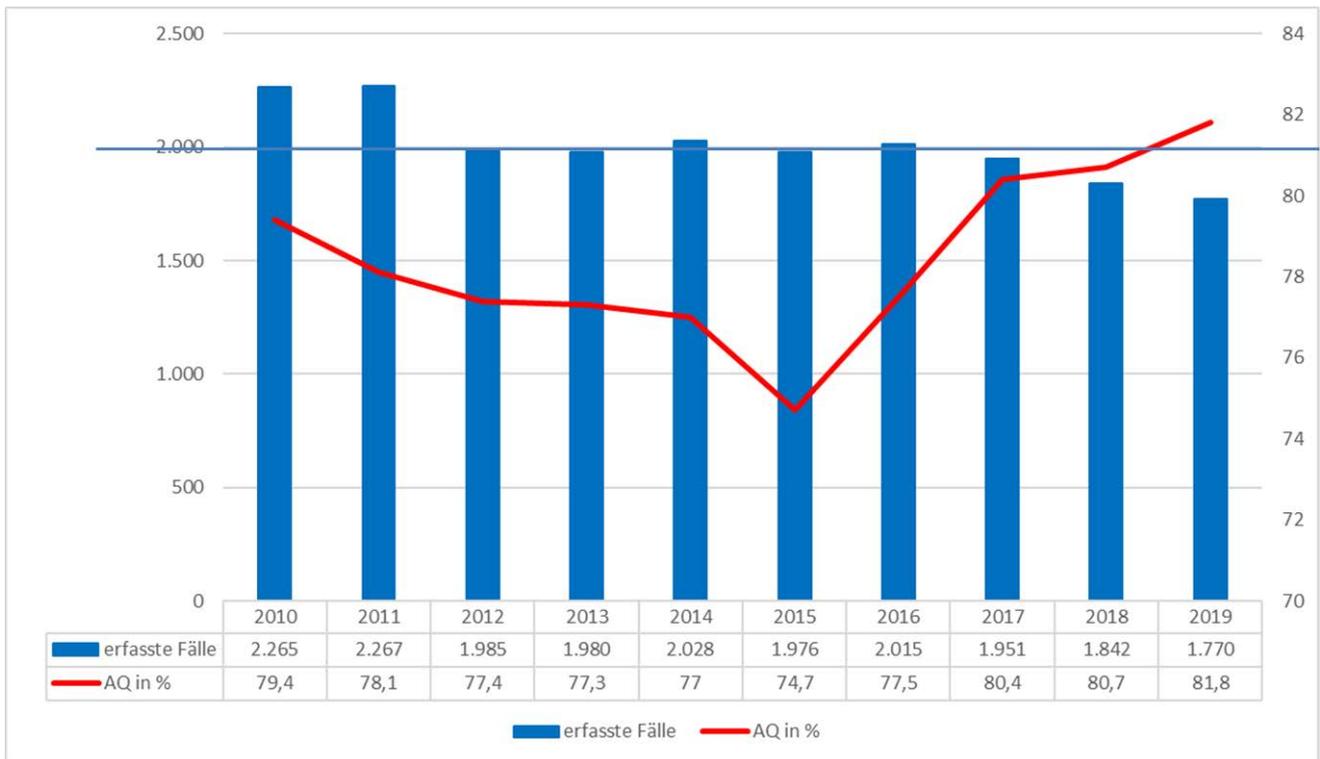
Nationalitätenranking TV 2019	
Deutschland	1.063
Syrien	90
Türkei	74
Italien	59
Rumänien	45
Kosovo	41
Gambia	35
Nigeria	31
Schweiz	31
Afghanistan	30

Daten	2017	2018	2019
erfasste Fälle	1.951	1.842	1.770
- davon im öffentlichen Raum	973	948	889
- %Anteil im öffentlichen Raum	49,9	51,5	50,2
AQ in %	80,4	80,7	81,8
TV insgesamt	1.946	1.806	1.819
TV männlich	1.716	1.547	1.576
TV Deutsche	1.082	1.021	1.063
TV Nichtdeutsche	864	785	756
- davon mit Wohnort im Ausland	66	60	73
%Anteil Nichtdeutsche an Gesamt-TV	44,4	43,5	41,2
TV Asylbewerber/Flüchtling	338	286	254
TV mit Wohnort gleich Tatort	1.227	1.106	1.139
TV unter Alkoholeinfluss	566	496	573
TV Schusswaffe mitgeführt	38	30	20
Messer als Tatmittel	188	175	172

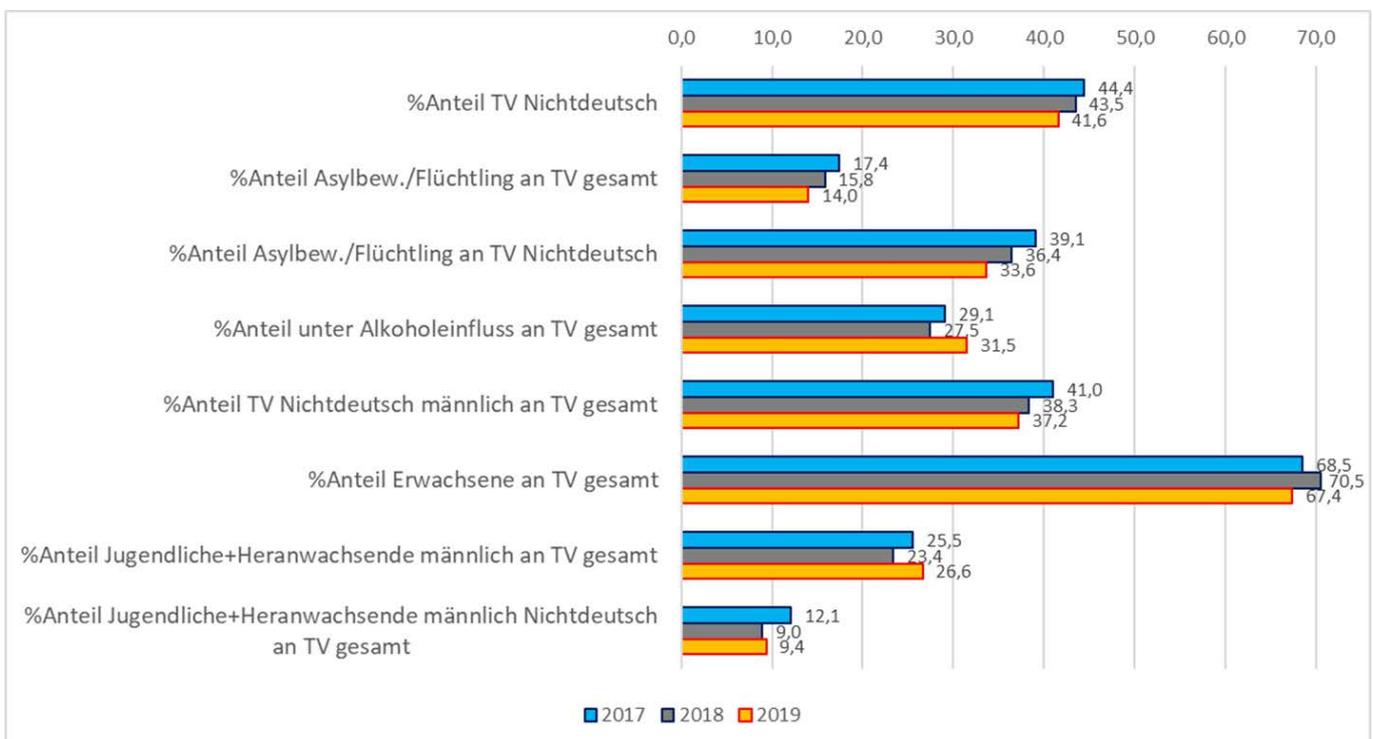
Altersgruppen 2019 (Veränderung zu 2018)		
Kinder	55	(+ 22)
Jugendliche	279	(+ 28)
Heranwachsende	259	(+ 11)
Erwachsene	1.226	(- 48)

Geschlecht 2019 (Veränderung zu 2018)		
Männlich	1.576	(+ 29)
weiblich	243	(- 16)

Zehnjahresvergleich PP Freiburg:



Tatverdächtige PP Freiburg gesamt:



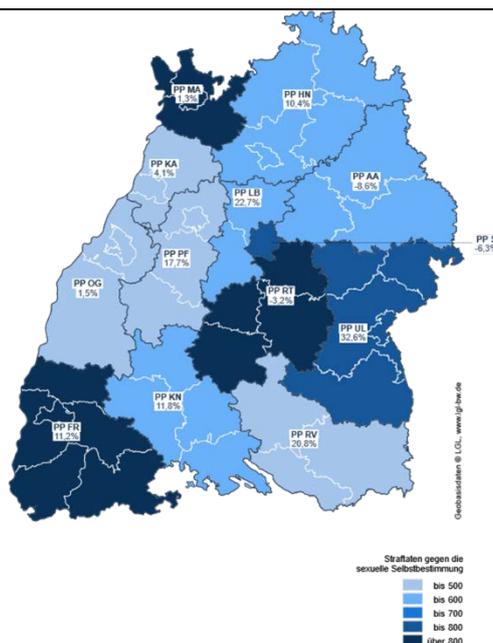
	2017	2018	2019
TV gesamt	1.946	1.806	1.819
TV Nichtdeutsch	864	785	756
%Anteil TV Nichtdeutsch	44,4	43,5	41,6
TV Asylbewerber/Flüchtling	338	286	254
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV gesamt	17,4	15,8	14,0
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV Nichtdeutsch	39,1	36,4	33,6
TV alleinhandelnd	999	958	930
%Anteil TV alleinhandelnd	51,3	53,0	51,1
TV unter Alkoholeinfluss	566	496	573
%Anteil unter Alkoholeinfluss an TV gesamt	29,1	27,5	31,5
TV Nichtdeutsch unter Alkoholeinfluss	212	171	208
%Anteil Nichtdeutsch unter Alkohol an TV gesamt	10,9	9,5	11,4
TV Deutsch unter Alkoholeinfluss	354	325	365
%Anteil TV Deutsch unter Alkohol an TV gesamt	18,2	18,0	20,1
TV männlich	1.716	1.547	1.576
%Anteil TV männlich an TV gesamt	88,2	85,7	86,6
TV Nichtdeutsch männlich	797	692	677
%Anteil TV Nichtdeutsch männlich an TV gesamt	41,0	38,3	37,2
TV Jugendliche	261	251	279
%Anteil Jugendliche an TV gesamt	13,4	13,9	15,3
TV Nichtdeutsche Jugendliche	96	74	74
%Anteil Nichtdeutsche Jugendliche an TV gesamt	4,9	4,1	4,1
TV Heranwachsende	292	248	259
%Anteil Heranwachsende an TV gesamt	15,0	13,7	14,2
TV Nichtdeutsche Heranwachsende	152	106	105
%Anteil Nichtdeutsche Heranwachsende an TV gesamt	7,8	5,9	5,8
TV Erwachsene	1.333	1.274	1.226
%Anteil Erwachsene an TV gesamt	68,5	70,5	67,4
TV Nichtdeutsche Erwachsene	602	592	556
%Anteil Nichtdeutsche Erwachsene an gesamt TV	30,9	32,8	30,6
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich	496	422	484
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich an TV gesamt	25,5	23,4	26,6
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch	236	162	171
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch an TV gesamt	12,1	9,0	9,4

Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung – PP Freiburg

Fallzahlen 2019

Veränderung in % ggü.
2018

PP FR	916
PP RT	869
PP MA	803
PP S	712
PP UL	704
PP LB	579
PP HN	573
PP KN	532
PP AA	530
PP RV	493
PP KA	485
PP OG	483
PP PF	406



PP AA	-8,6%
PP S	-6,3%
PP RT	-3,2%
PP MA	1,3%
PP OG	1,5%
PP KA	4,1%
PP HN	10,4%
PP FR	11,2%
PP KN	11,8%
PP PF	17,7%
PP RV	20,8%
PP LB	22,7%
PP UL	32,6%

Zu-/Abnahmen 2019 vs. 2018		
Land BW	+ 509	(+ 6,7%)
PP Freiburg	+ 92	(+ 11,2%)
SK FR	+ 24	(+ 11,1%)
LK BH	- 29	(- 17,3%)
LK EM	+ 12	(+ 12,5%)
LK LÖ	- 22	(- 10,3%)
LK WT	+ 107	(+ 82,3%)

Aufklärungsquoten 2018 / 2019		
Land BW	81,2%	85,8%
PP Freiburg	84,6%	87,4%
SK FR	75,5%	82,1%
LK BH	83,9%	89,9%
LK EM	94,8%	88,9%
LK LÖ	84,6%	85,4%
LK WT	93,1%	92,4%

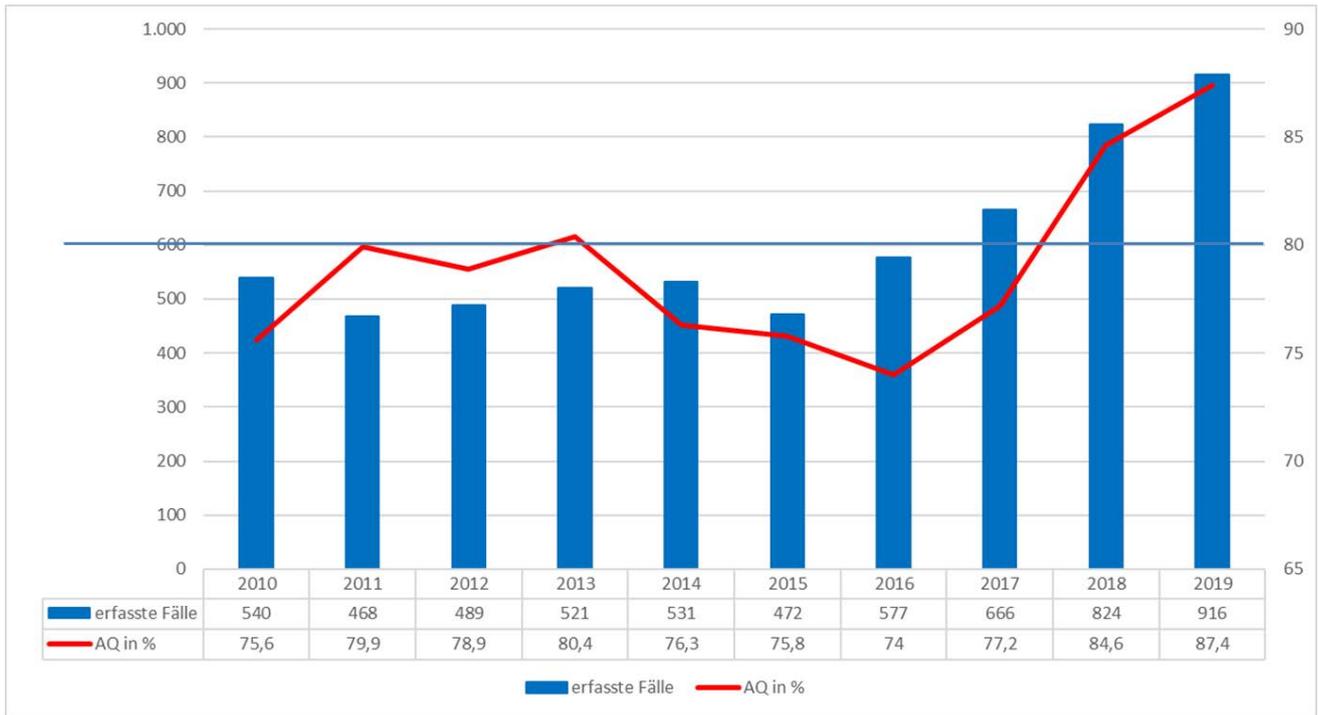
Nationalitätenranking TV 2019	
Deutschland	500
Syrien	25
Italien	18
Türkei	17
Rumänien	15
Irak	14
Afghanistan	11
Gambia	11
Kosovo	10
Nigeria	8

Daten	2017	2018	2019
erfasste Fälle	666	824	916
- davon im öffentlichen Raum	230	290	251
- %Anteil im öffentlichen Raum	34,5	35,2	27,4
AQ in %	77,2	84,6	87,4
TV insgesamt	437	617	735
TV männlich	410	576	663
TV Deutsche	286	404	500
TV Nichtdeutsche	151	213	235
- davon mit Wohnort im Ausland	24	27	17
%Anteil Nichtdeutsche an Gesamt-TV	34,6	34,5	32,0
TV Asylbewerber/Flüchtling	47	91	81
TV mit Wohnort gleich Tatort	281	398	521
TV unter Alkoholeinfluss	73	108	96
TV Schusswaffe mitgeführt	2	0	2
Messer als Tatmittel	4	3	6

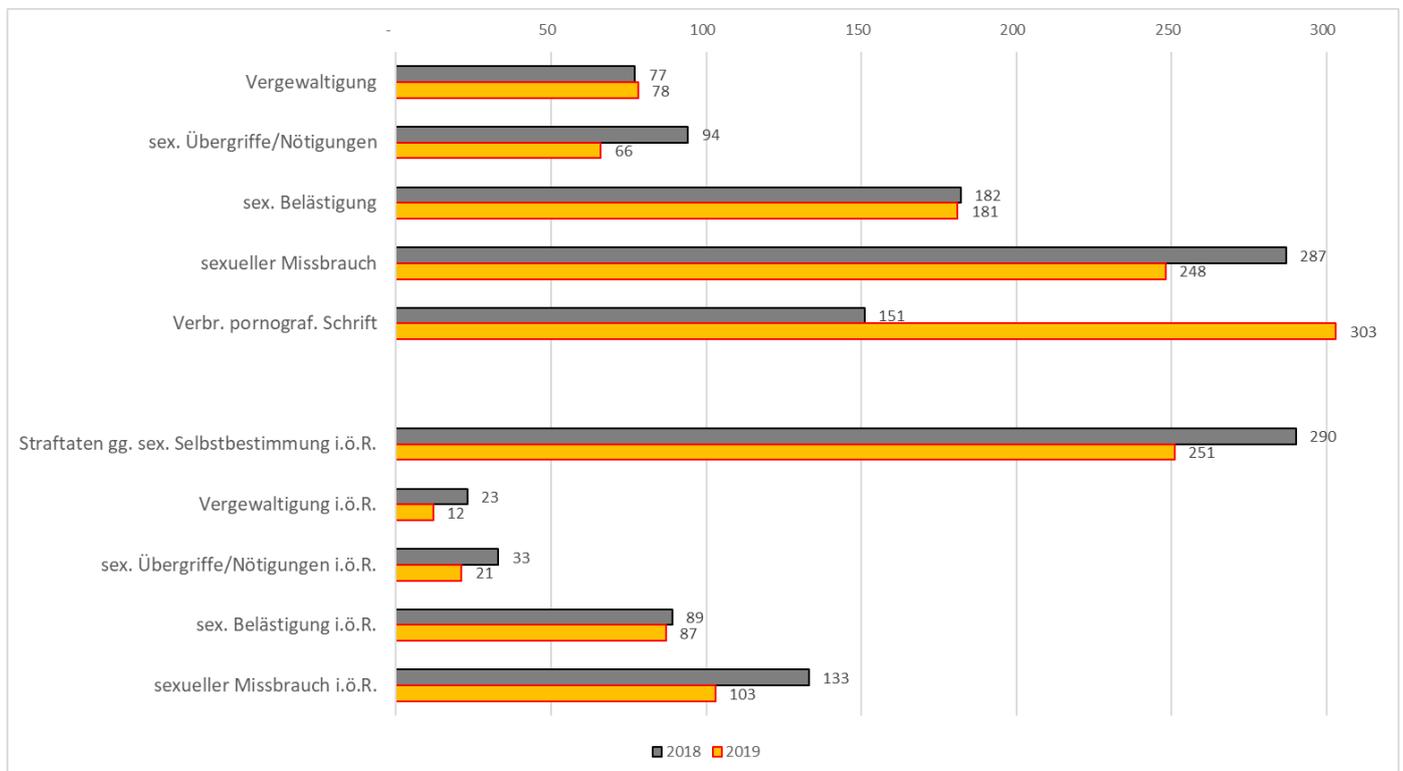
Altersgruppen 2019 (Veränderung zu 2018)		
Kinder	60	(+ 40)
Jugendliche	152	(+ 51)
Heranwachsende	53	(- 8)
Erwachsene	470	(+ 118)

Geschlecht 2019 (Veränderung zu 2018)		
Männlich	663	(+ 87)
weiblich	72	(+ 31)

Zehnjahresvergleich PP Freiburg:

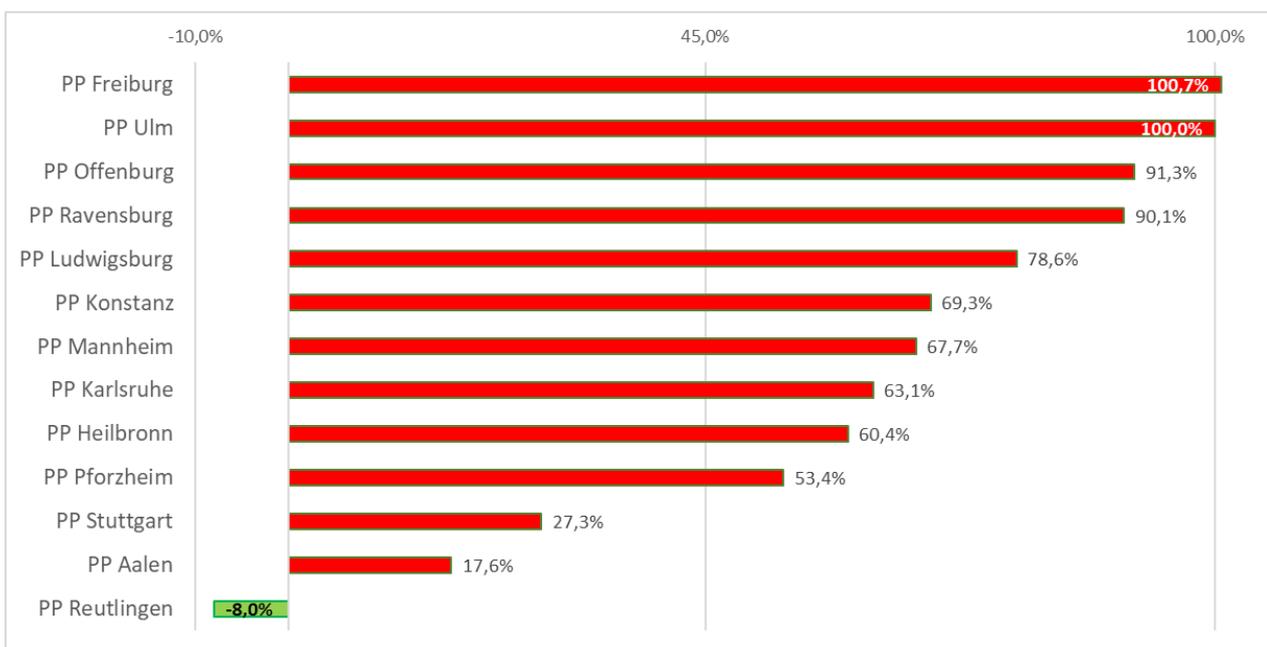


Detailbetrachtung – Vergleich 2019 mit 2018:

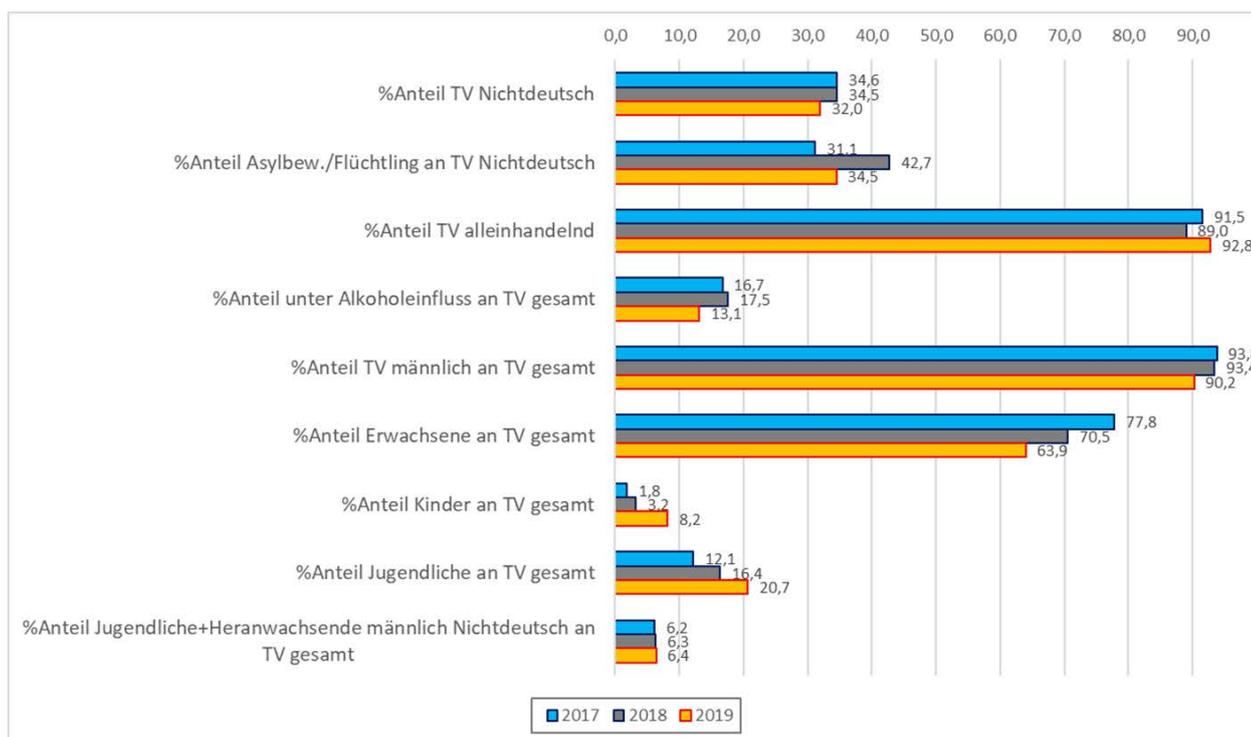


	2018	2019	+/- absol.	+/- %	AQ 2019
Straftaten gg. sex. Selbstbestimmung insgesamt	824	916	92	11,2	87,4
Vergewaltigung	77	78	1	1,3	94,9
sex. Übergriffe/Nötigungen	94	66	-28	-29,8	84,8
sex. Belästigung	182	181	-1	-0,5	80,1
sexueller Missbrauch	287	248	-39	-13,6	78,2
Verbr. pornograf. Schrift	151	303	152	100,7	97,7
Straftaten gg. sex. Selbstbestimmung i.ö.R.	290	251	-39	-13,4	68,5
Vergewaltigung i.ö.R.	23	12	-11	-47,8	75,0
sex. Übergriffe/Nötigungen i.ö.R.	33	21	-12	-36,4	71,4
sex. Belästigung i.ö.R.	89	87	-2	-2,2	70,1
sexueller Missbrauch i.ö.R.	133	103	-30	-22,6	60,2

Verbreitung pornografischer Schriften – Veränderungen 2019 zu 2018:

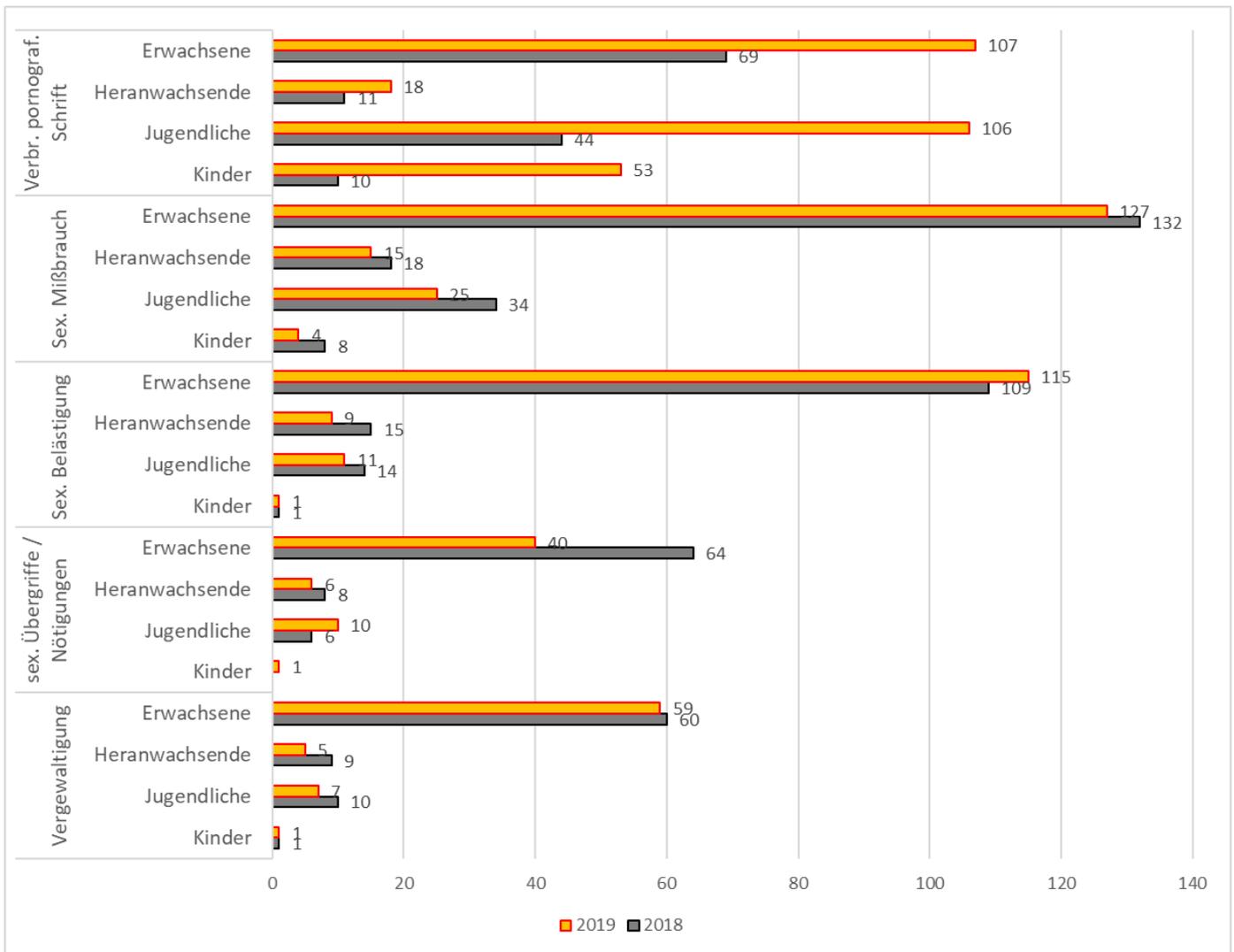


Tatverdächtige PP Freiburg gesamt:



	2017	2018	2019
TV gesamt	437	617	735
TV Nichtdeutsch	151	213	235
%Anteil TV Nichtdeutsch	34,6	34,5	32,0
TV Asylbewerber/Flüchtling	47	91	81
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV gesamt	10,8	14,7	11,0
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV Nichtdeutsch	31,1	42,7	34,5
TV alleinhandelnd	400	549	682
%Anteil TV alleinhandelnd	91,5	89,0	92,8
TV unter Alkoholeinfluss	73	108	96
%Anteil unter Alkoholeinfluss an TV gesamt	16,7	17,5	13,1
TV Nichtdeutsch unter Alkoholeinfluss	31	45	42
%Anteil Nichtdeutsch unter Alkohol an TV gesamt	7,1	7,3	5,7
TV Deutsch unter Alkoholeinfluss	42	63	54
%Anteil TV Deutsch unter Alkohol an TV gesamt	9,6	10,2	7,3
TV männlich	410	576	663
%Anteil TV männlich an TV gesamt	93,8	93,4	90,2
TV Nichtdeutsch männlich	136	198	213
%Anteil TV Nichtdeutsch männlich an TV gesamt	31,1	32,1	29,0
TV Kinder	8	20	60
%Anteil Kinder an TV gesamt	1,8	3,2	8,2
TV Jugendliche	53	101	152
%Anteil Jugendliche an TV gesamt	12,1	16,4	20,7
TV Nichtdeutsche Jugendliche	15	21	29
%Anteil Nichtdeutsche Jugendliche an TV gesamt	3,4	3,4	3,9
TV Heranwachsende	36	61	53
%Anteil Heranwachsende an TV gesamt	8,2	9,9	7,2
TV Nichtdeutsche Heranwachsende	15	25	22
%Anteil Nichtdeutsche Heranwachsende an TV gesamt	3,4	4,1	3,0
TV Erwachsene	340	435	470
%Anteil Erwachsene an TV gesamt	77,8	70,5	63,9
TV Nichtdeutsche Erwachsene	119	165	179
%Anteil Nichtdeutsche Erwachsene an gesamt TV	27,2	26,7	24,4
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich	81	148	177
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich an TV gesamt	18,5	24,0	24,1
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch	27	39	47
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch an TV gesamt	6,2	6,3	6,4

Anzahl der Tatverdächtigen nach Deliktsfeld und Altersstruktur:



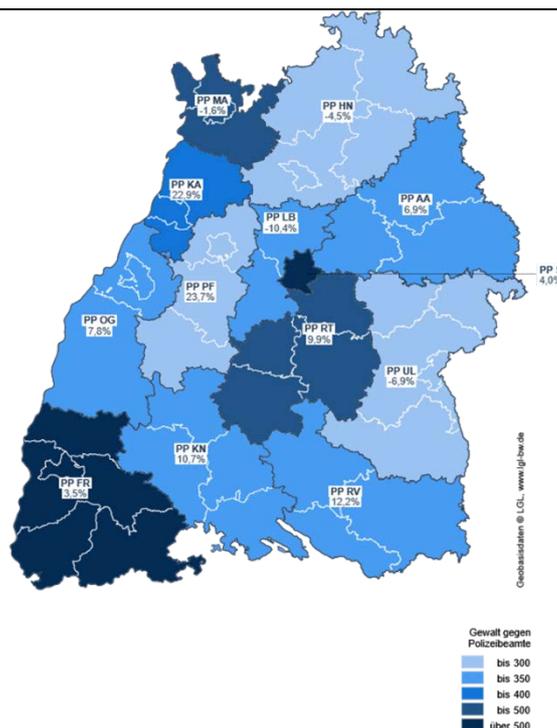
DELIKT	ALTERSGRUPPE	Daten	2018	2019
ST gg. sex. Selbstbestimmung	Kinder	Anzahl TV	20	60
		Differenz in %		200,00%
	Jugendliche	Anzahl TV	101	152
		Differenz in %		50,50%
	Heranwachsende	Anzahl TV	61	53
		Differenz in %		-13,11%
	Erwachsene	Anzahl TV	435	470
		Differenz in %		8,05%
Verbr. pornograf. Schrift	Kinder	Anzahl TV	10	53
		Differenz in %		430,00%
	Jugendliche	Anzahl TV	44	106
		Differenz in %		140,91%
	Heranwachsende	Anzahl TV	11	18
		Differenz in %		63,64%
	Erwachsene	Anzahl TV	69	107
		Differenz in %	21,05%	55,07%

Gewalt gegen Polizeibeamte – PP Freiburg

Fallzahlen 2019

Veränderung in % ggü. 2018

PP S	863
PP FR	565
PP MA	483
PP RT	466
PP KA	360
PP AA	342
PP OG	331
PP KN	330
PP LB	318
PP RV	304
PP UL	271
PP HN	213
PP PF	146



PP LB	-10,4%
PP UL	-6,9%
PP HN	-4,5%
PP MA	-1,6%
PP FR	3,5%
PP S	4,0%
PP AA	6,9%
PP OG	7,8%
PP RT	9,9%
PP KN	10,7%
PP RV	12,2%
PP KA	22,9%
PP PF	23,7%

Zu-/Abnahmen 2019 vs. 2018		
Land BW	+ 226	(+ 4,7%)
PP Freiburg	+ 19	(+3,5%)
SK FR	+ 44	(+ 17,4%)
LK BH	- 9	(- 9,6%)
LK EM	- 13	(- 28,3%)
LK LÖ	- 1	(- 0,9%)
LK WT	- 2	(- 5,6%)

Aufklärungsquoten 2018 / 2019		
Land BW	98,8%	98,5%
PP Freiburg	98,7%	96,1%
SK FR	97,6%	92,9%
LK BH	100%	100%
LK EM	100%	100%
LK LÖ	99,1%	99,1%
LK WT	100%	100%

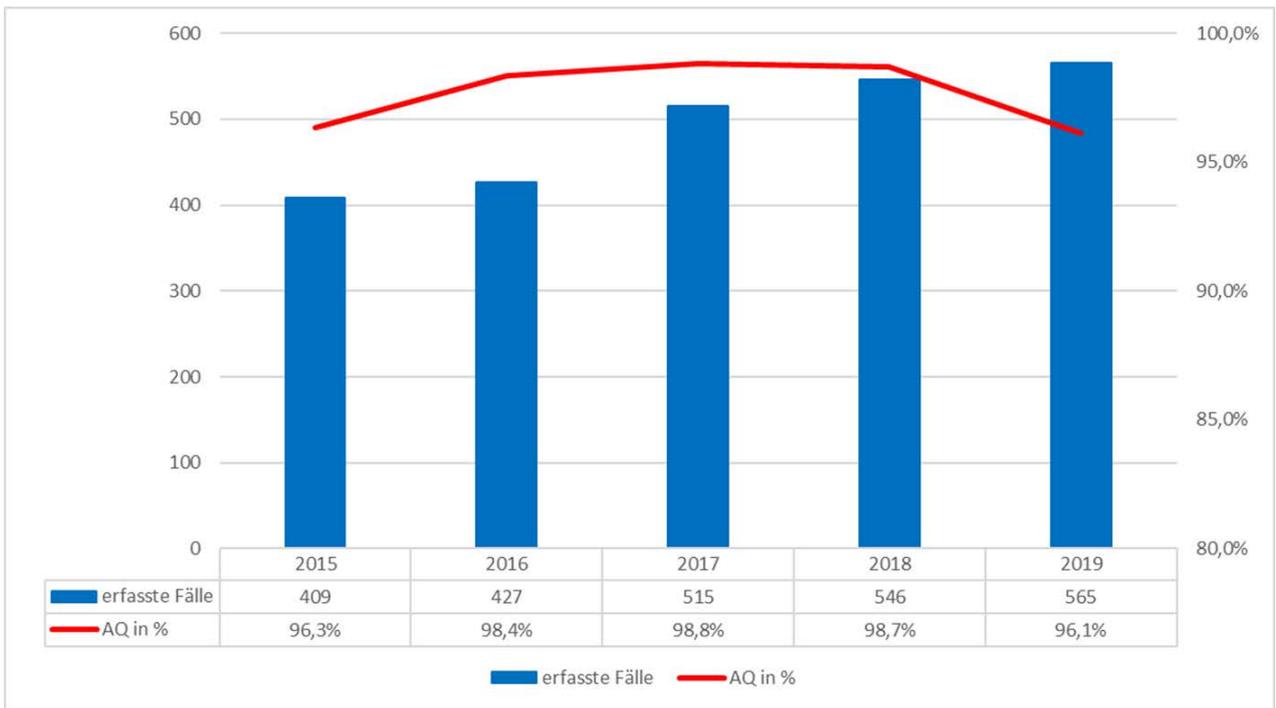
Nationalitätenranking TV 2019	
Deutschland	334
Gambia	23
Türkei	17
Nigeria	11
Frankreich	8
Polen	7
Italien	6
Marokko	5
Algerien	5
Syrien	5

Daten	2017	2018	2019
erfasste Fälle	515	546	565
- davon im öffentlichen Raum	211	259	282
- %Anteil im öffentlichen Raum	41,0	47,4	49,9
AQ in %	98,8%	98,7%	96,1%
TV insgesamt	458	488	484
TV männlich	406	420	407
TV Deutsche	296	320	334
TV Nichtdeutsche	162	168	150
- davon mit Wohnort im Ausland	31	27	11
%Anteil Nichtdeutsche an Gesamt-TV	35,4	34,4	30,1
TV Asylbewerber/Flüchtling	62	81	64
TV mit Wohnort gleich Tatort	249	246	266
TV unter Alkoholeinfluss	273	291	287
Messer als Tatmittel	7	7	10

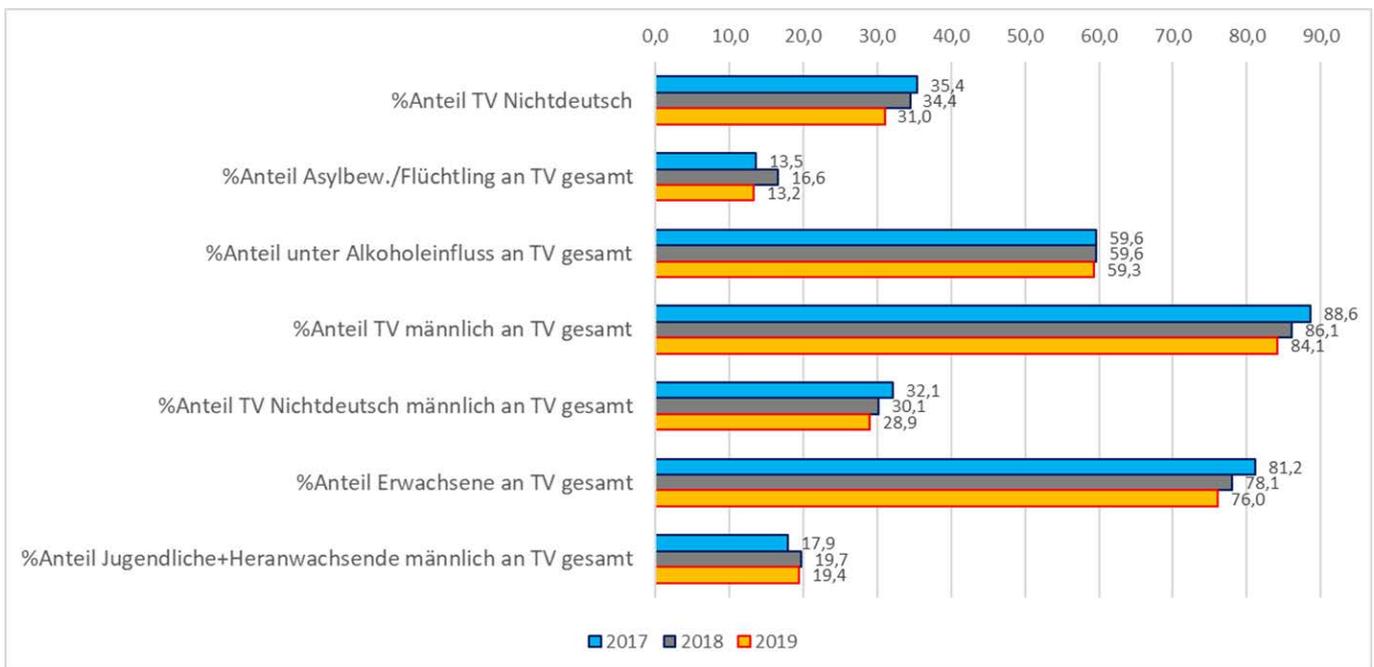
Altersgruppen 2019 (Veränderung zu 2018)		
Kinder	1	(- 2)
Jugendliche	51	(+ 13)
Heranwachsende	64	(- 2)
Erwachsene	368	(- 13)

Geschlecht 2019 (Veränderung zu 2018)		
Männlich	407	(- 13)
weiblich	77	(+ 9)

Zehnjahresvergleich PP Freiburg:

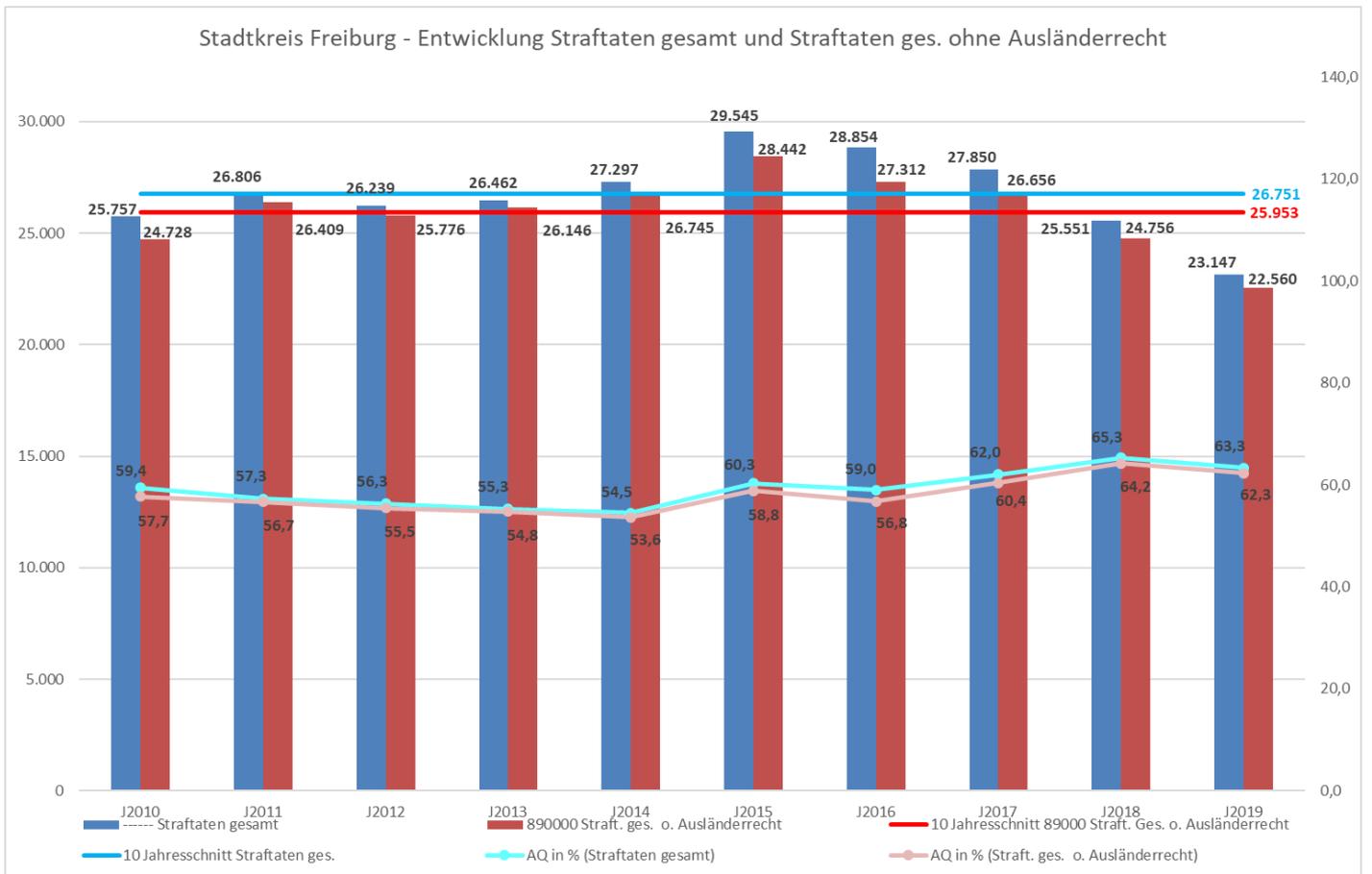


Tatverdächtige PP Freiburg gesamt:



	2017	2018	2019
TV gesamt	458	488	484
TV Nichtdeutsch	162	168	150
%Anteil TV Nichtdeutsch	35,4	34,4	31,0
TV Asylbewerber/Flüchtling	62	81	64
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV gesamt	13,5	16,6	13,2
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV Nichtdeutsch	38,3	48,2	42,7
TV alleinhandelnd	440	469	463
%Anteil TV alleinhandelnd	96,1	96,1	95,7
TV unter Alkoholeinfluss	273	291	287
%Anteil unter Alkoholeinfluss an TV gesamt	59,6	59,6	59,3
TV Nichtdeutsch unter Alkoholeinfluss	88	97	83
%Anteil Nichtdeutsch unter Alkohol an TV gesamt	19,2	19,9	17,1
TV Deutsch unter Alkoholeinfluss	185	194	204
%Anteil TV Deutsch unter Alkohol an TV gesamt	40,4	39,8	42,1
TV männlich	406	420	407
%Anteil TV männlich an TV gesamt	88,6	86,1	84,1
TV Nichtdeutsch männlich	147	147	140
%Anteil TV Nichtdeutsch männlich an TV gesamt	32,1	30,1	28,9
TV Jugendliche	28	38	51
%Anteil Jugendliche an TV gesamt	6,1	7,8	10,5
TV Nichtdeutsche Jugendliche	1	8	10
%Anteil Nichtdeutsche Jugendliche an TV gesamt	0,2	1,6	2,1
TV Heranwachsende	58	66	64
%Anteil Heranwachsende an TV gesamt	12,7	13,5	13,2
TV Nichtdeutsche Heranwachsende	22	26	23
%Anteil Nichtdeutsche Heranwachsende an TV gesamt	4,8	5,3	4,8
TV Erwachsene	372	381	368
%Anteil Erwachsene an TV gesamt	81,2	78,1	76,0
TV Nichtdeutsche Erwachsene	139	134	117
%Anteil Nichtdeutsche Erwachsene an gesamt TV	30,3	27,5	24,2
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich	82	96	94
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich an TV gesamt	17,9	19,7	19,4
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch	23	32	32
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch an TV gesamt	5,0	6,6	6,6

Straftaten gesamt – mit/ohne Ausländerrecht – SK FR



Straftaten gesamt

- stärkerer Rückgang als im PP
- landesweit leichter Anstieg (+0,3%)
- Stadtkreis
 - niederster Wert der letzten 10 Jahre
 - höhere AQ als im Landesschnitt

Straftaten ges. ohne Ausländerrecht

- landesweit leichter Anstieg (+0,7%)
- Stadtkreis
 - niederster Wert der letzten 10 Jahre
 - höhere AQ als Landesschnitt (59,6%)

Heterogene Entwicklung in den Stadtteilen

- Zunahmen
 - u.a. Günterstal, Waltershofen, Ebnet
- Rückgänge
 - u.a. Weingarten, Lehen, Wiehre
 - auch in der Altstadt

Anmerkung zur Tabelle:

Sortierung erfolgt nach %ualer Veränderung 2018/2019 bei den Straftaten ohne Ausländerrecht

Stadtteile	Straftaten gesamt				Straftaten ohne Ausländerrecht			
	J2018	J2019	Veränderung 2018/2019	in %	J2018	J2019	Veränderung 2018/2019	in %
Günterstal	34	81	47	138,2%	34	81	47	138,2%
Waltershofen	45	76	31	68,9%	45	76	31	68,9%
Ebnet	87	100	13	14,9%	87	99	12	13,8%
Munzingen	115	127	12	10,4%	113	127	14	12,4%
Vauban	244	252	8	3,3%	243	252	9	3,7%
Neuburg	591	603	12	2,0%	586	599	13	2,2%
Rieselfeld	469	474	5	1,1%	463	472	9	1,9%

Stadtteile	Straftaten gesamt				Straftaten ohne Ausländerrecht			
	J2018	J2019	Veränderung 2018/2019	in %	J2018	J2019	Veränderung 2018/2019	in %
Weingarten	1.271	817	-454	-35,7%	1.267	810	-457	-36,1%
Lehen	150	109	-41	-27,3%	148	109	-39	-26,4%
Wiehre	2.539	2.018	-521	-20,5%	2.419	1.934	-485	-20,0%
Opfingen	149	123	-26	-17,4%	149	122	-27	-18,1%
Mooswald	609	501	-108	-17,7%	606	501	-105	-17,3%
Brühl	1.400	1.225	-175	-12,5%	1.398	1.221	-177	-12,7%
Zähringen	555	490	-65	-11,7%	555	489	-66	-11,9%
Mundenhof	26	23	-3	-11,5%	26	23	-3	-11,5%
Betzenhausen	1.026	919	-107	-10,4%	1.018	909	-109	-10,7%
Hochdorf	407	369	-38	-9,3%	407	369	-38	-9,3%
Stühlinger	2.275	2.091	-184	-8,1%	2.259	2.073	-186	-8,2%
Landwasser	376	346	-30	-8,0%	374	344	-30	-8,0%
Littenweiler	282	261	-21	-7,4%	279	257	-22	-7,9%
Herdern	573	531	-42	-7,3%	570	527	-43	-7,5%
St.Georgen	932	866	-66	-7,1%	916	862	-54	-5,9%
Oberau	357	340	-17	-4,8%	355	339	-16	-4,5%
Tiengen	111	107	-4	-3,6%	111	106	-5	-4,5%
Kappel	50	48	-2	-4,0%	50	48	-2	-4,0%
Altstadt	5.974	5.590	-384	-6,4%	5.607	5.401	-206	-3,7%
Waldsee	522	506	-16	-3,1%	519	500	-19	-3,7%
Haslach	2.238	2.169	-69	-3,1%	2.178	2.100	-78	-3,6%

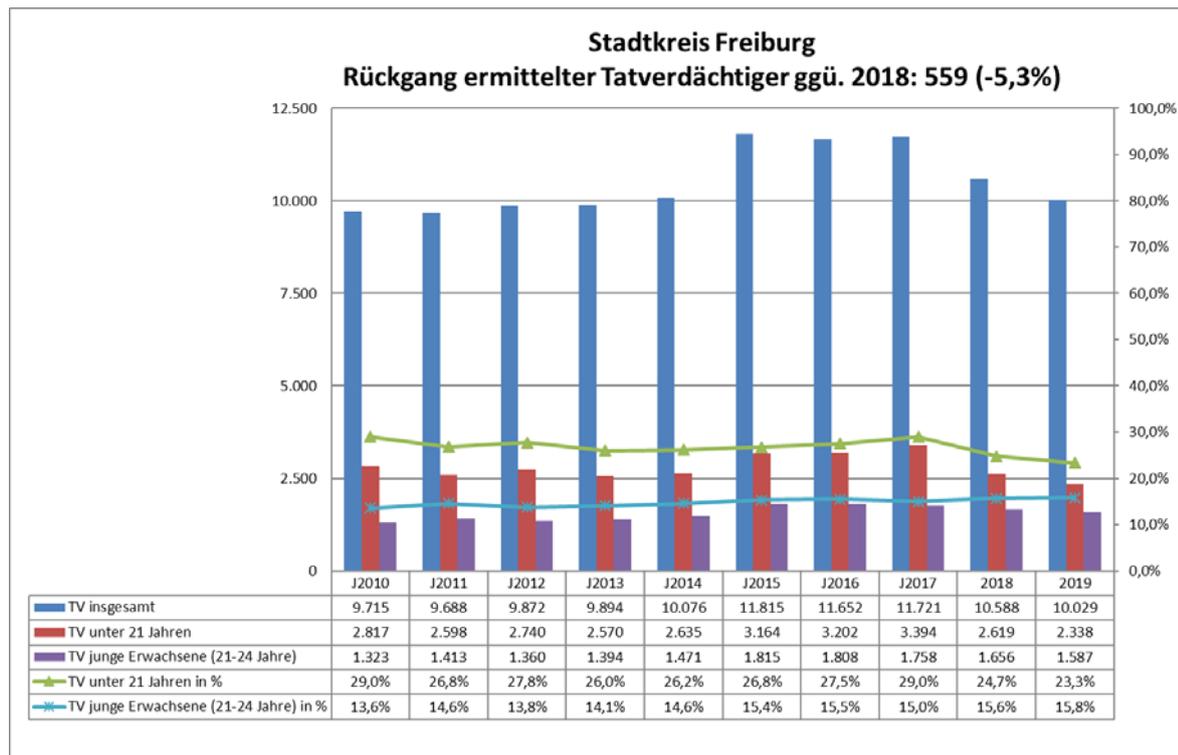
Wichtige Entwicklungen auf einen Blick – SK Freiburg

J2018/J2019 Veränderungen Delikte	BW	PP FR	FR	J2018/J2019 Veränderungen Delikte	BW	PP FR	FR
----- Straftaten gesamt	1.640	-4.255	-2.404	----- Straftaten gesamt	0,3%	-6,2%	-9,4%
0000** Straftaten gegen das Leben	-5	6	2	0000** Straftaten gegen das Leben	-1,3%	28,6%	33,3%
1000** ST gg. sex. Selbstbestimmung	509	92	24	1000** ST gg. sex. Selbstbestimmung	6,7%	11,2%	11,1%
2000** Rohheit/persönl. Freiheit	-575	-457	-119	2000** Rohheit/persönl. Freiheit	-0,7%	-4,9%	-3,6%
3**** Diebst. ohne erschw. Umstände	-6.973	-1.096	-835	3**** Diebst. ohne erschw. Umstände	-6,5%	-9,4%	-17,1%
4***** Diebstahl un.erschw.Umst.(BSD)	-2.432	-797	-460	4***** Diebstahl un.erschw.Umst.(BSD)	-3,9%	-9,4%	-13,0%
***** Diebstahl insgesamt	-9.405	-1.893	-1.295	***** Diebstahl insgesamt	-5,6%	-9,4%	-15,4%
5000** Vermög.- u. Fälschungsdelikte	11.941	-204	-825	5000** Vermög.- u. Fälschungsdelikte	10,3%	-1,5%	-13,8%
6000** Sonstige Straftatbestände StGB	1.127	-359	-1	6000** Sonstige Straftatbestände StGB	0,9%	-2,6%	0,0%
7000** Strafrechtliche Nebengesetze	-1.952	-1.440	-190	7000** Strafrechtliche Nebengesetze	-2,5%	-12,7%	-5,7%
890000 Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht	3.852	-3.207	-2.196	890000 Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht	0,7%	-4,9%	-8,9%
891000 Rauschgiftkriminalität	989	-168	4	891000 Rauschgiftkriminalität	2,0%	-2,7%	0,2%
892000 Gewaltkriminalität	-1.062	-72	27	892000 Gewaltkriminalität	-5,8%	-3,9%	3,5%
899000 Straßenkriminalität	-2.913	-615	-328	899000 Straßenkriminalität	-3,1%	-5,3%	-7,4%

Erläuterungen zur Übersicht:

Abweichungen von +/- 2% sind als tendenziell unverändert betrachtet

Tatverdächtige Gesamtentwicklung – SK FR



- **Rückgang der TV** bei den Straftaten gesamt um 559 TV (-5,3%),
- **Absolute Zahl der TV** bei den **Straftaten gesamt** unter dem 10-jährigen Mittelwert (10.505)
- Nichtdeutsche/Deutsche TV

	2015	2016	2017	2018	2019
Nichtdeutsche TV	5.163	5.712	5.527	4.837	4.276
Deutsche TV	6.652	5.940	6.194	5.751	5.753

- **TOP 10-Nationen der ausländischen TV** bei den **Straftaten gesamt**:
Nigeria, Syrien, Rumänien, Türkei, Gambia, Italien, Frankreich, Serbien, Afghanistan, Irak

- **Alkoholeinfluss** zum Zeitpunkt der Tat

Alkoholeinfluss	2015	2016	2017	2018	2019
Nein	10.251	10.151	10.285	9.222	8.622
Ja	1.564	1.501	1.436	1.366	1.407
%Alkoholbeeinfl.	13,2%	12,9%	12,3%	12,9%	14,0%

- **TV kriminalpolizeilich bekannt**

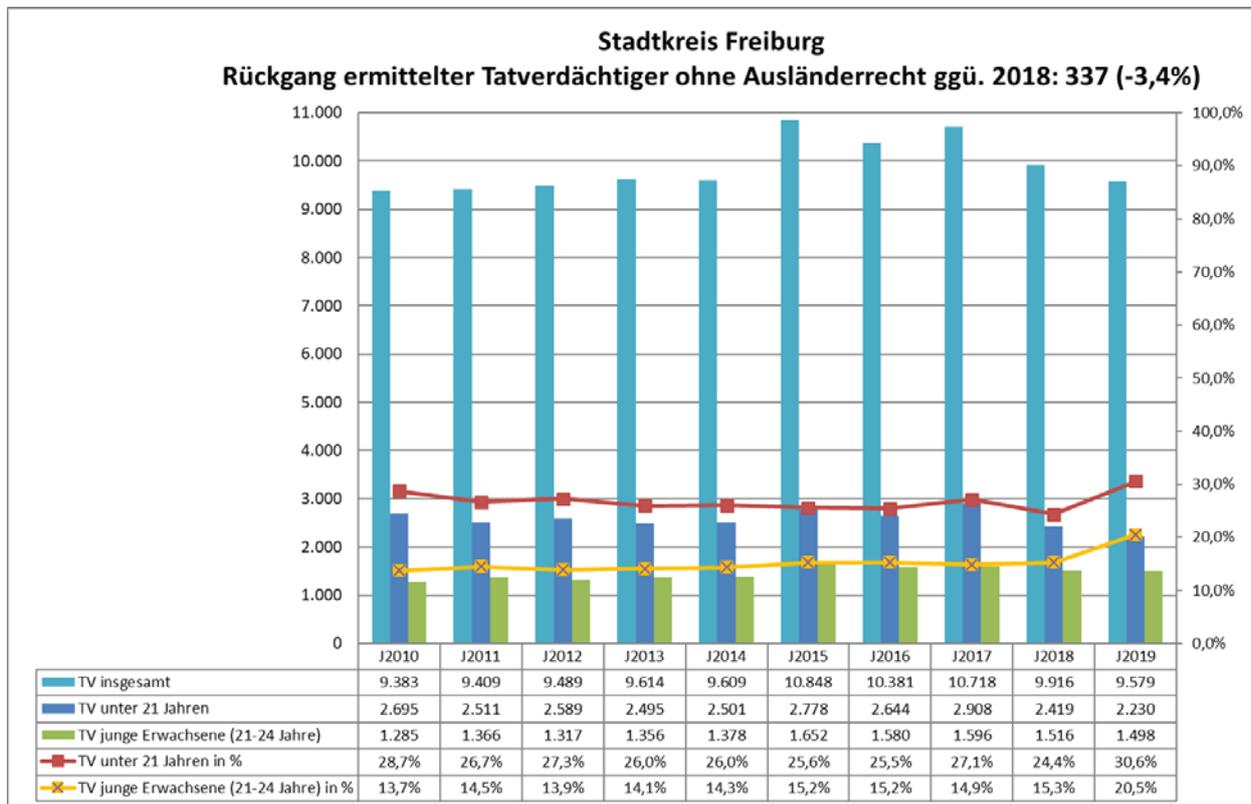
kp bekannt	2015	2016	2017	2018	2019
Nein	5.768	5.873	5.648	4.949	4.548
Ja	6.047	5.779	6.073	5.639	5.481

- **TV wohnt am Tatort**

TV Wohnort = Tatort:	2015	2016	2017	2018	2019
Nein	5.451	5.475	5.597	4.923	4.619
Ja	6.364	6.177	6.124	5.665	5.410

- Anzahl der Ausländer, die im Ausland wohnen ist rückläufig

Ausländer whft im Ausland	2015	2016	2017	2018	2019
	877	993	801	612	548



- **Rückgang bei den TV ohne Ausländerrecht** um 337 (-3,4%)
- **Absolute Zahl der TV** bei den Straftaten ohne Ausländerrecht unter dem 10-jährigen Mittelwert (9.895 TV).

- **Nichtdeutsche/Deutsche TV**

AUSLÄNDER	2015	2016	2017	2018	2019
Ja	4.200	4.443	4.526	4.171	3.830
Nein	6.648	5.938	6.192	5.745	5.749

- TOP 10-Nationen bei den **Straftaten ohne Ausländerrecht**:
Syrien, Rumänien, Türkei, Gambia, Italien, Frankreich, Nigeria, Serbien, Kosovo, Irak.

- **Alkoholeinfluss zur Tatzeit**

Alkoholeinfluss	2015	2016	2017	2018	2019
N	9.286	8.884	9.286	8.554	8.175
J	1.562	1.497	1.432	1.362	1.404

- **TV kriminalpolizeilich bekannt**

	2015	2016	2017	2018	2019
Nein	4.870	4.741	4.780	4.377	4.203
Ja	5.978	5.640	5.938	5.539	5.376

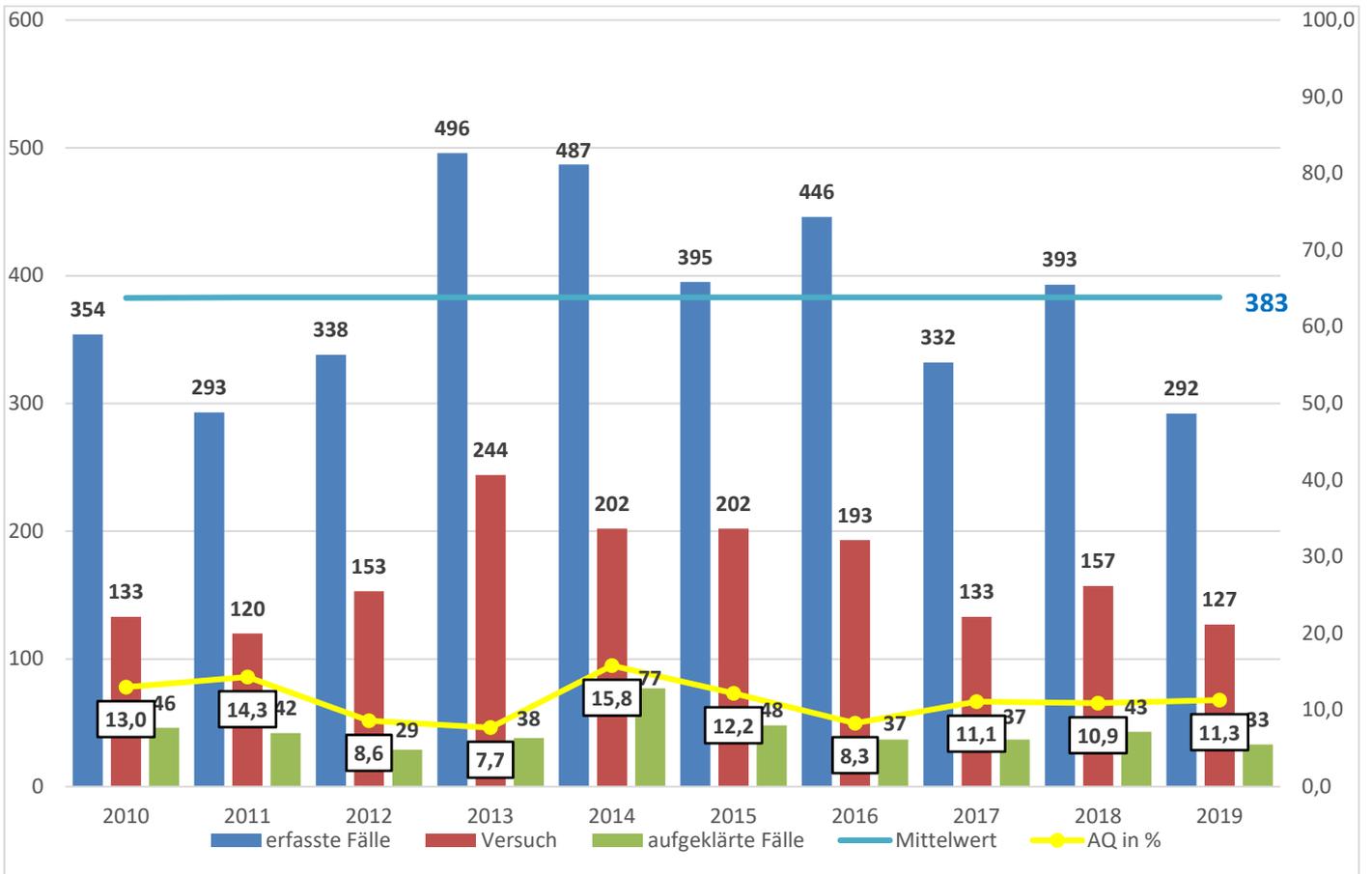
- **TV wohnt am Tatort**

	2015	2016	2017	2018	2019
Nein	4.608	4.484	4.706	4.306	4.223
Ja	6.240	5.897	6.012	5.610	5.356

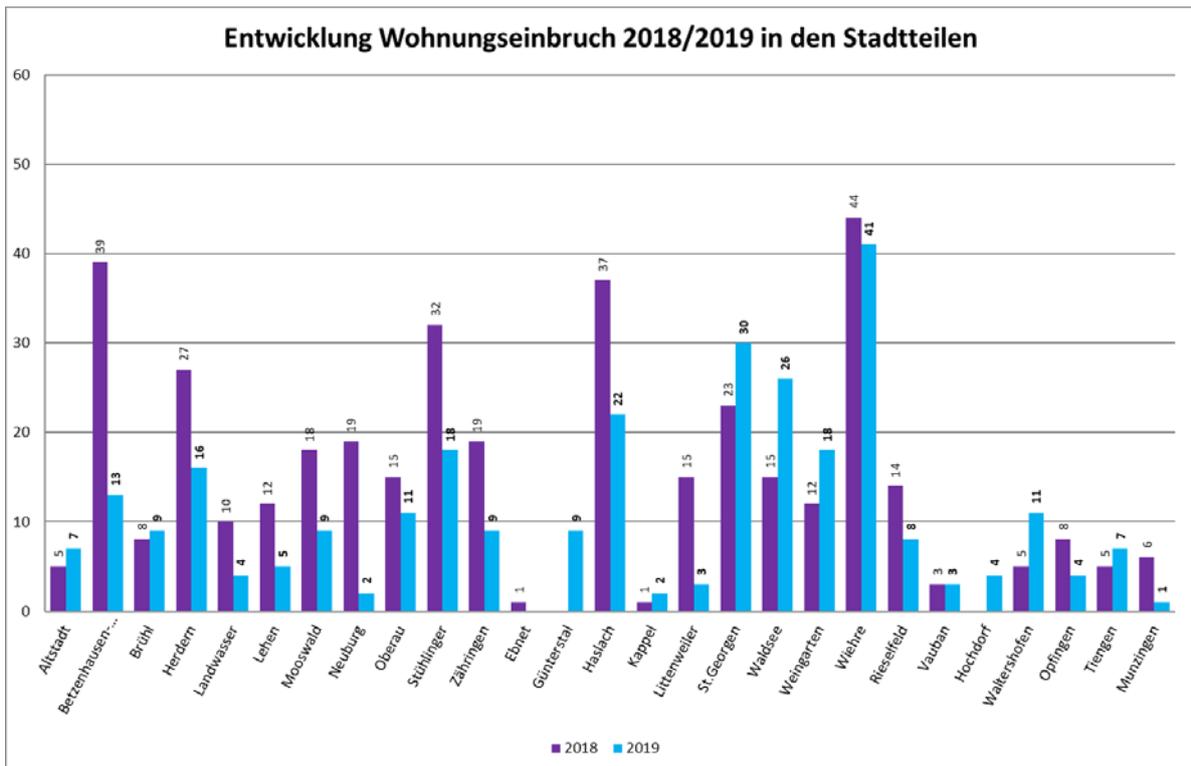
- **Anzahl der Ausländer, die im Ausland wohnen ist rückläufig**

	2015	2016	2017	2018	2019
	718	763	666	551	497

Wohnungseinbruch – SK Freiburg



- starker Rückgang ggü. 2018: 101 Fälle (-25,7%), Rückgang in BW -9,9%
- AQ im SK Freiburg angestiegen, aber unter dem Landesdurchschnitt
- Tiefstwert der letzten 10 Jahre
- Erfasste Fälle 2019 deutlich unter dem 10-Jahres-Mittelwert (-23,8%)



TV-Struktur:

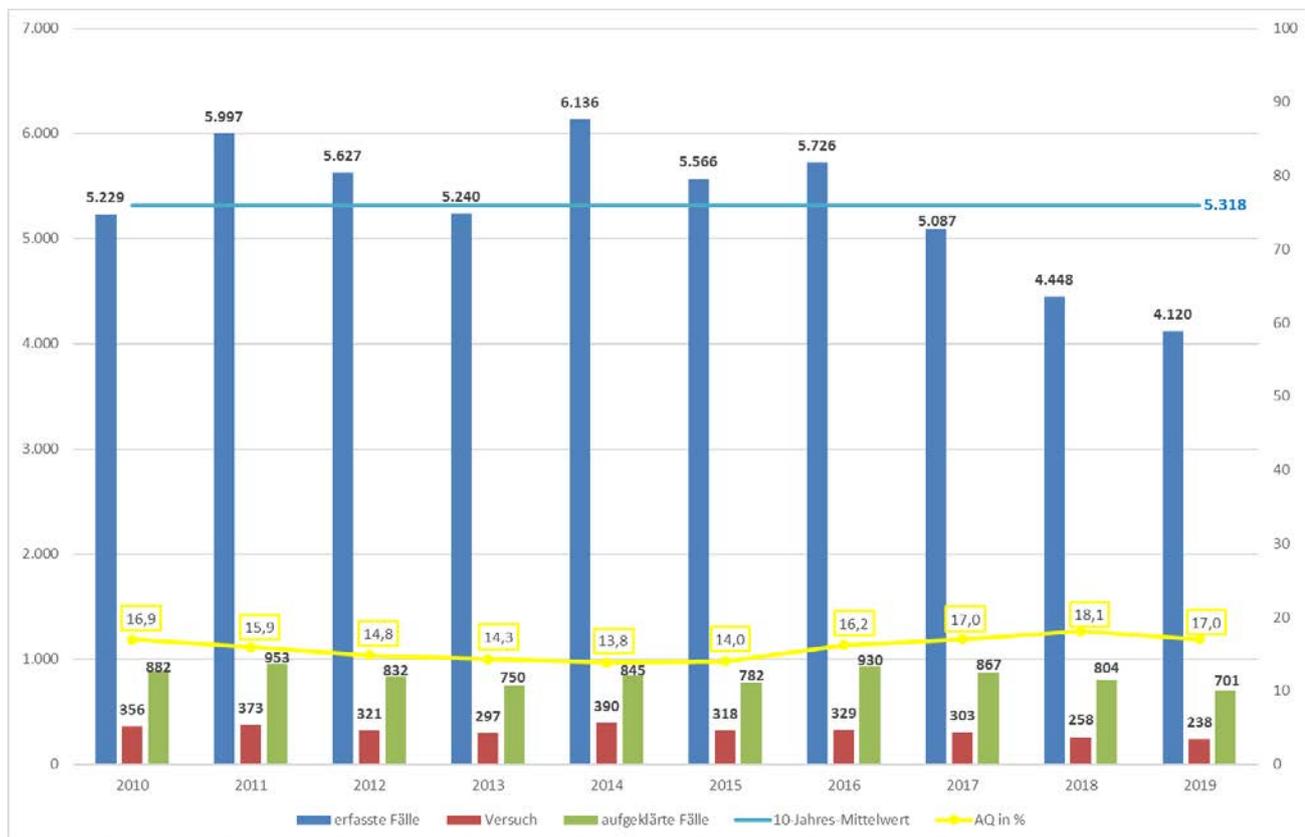
	2015	2016	2017	2018	2019
TV gesamt	56	35	36	41	32
TV Nichtdeutsch	31	17	14	19	26
%Anteil TV Nichtdeutsch	55,4%	48,6%	38,9%	46,3%	81,3%
TV Asylbewerber/Flüchtling	15	6	4	6	3
%Anteil TV Asylbewerber/Flüchtling	26,8%	17,1%	11,1%	14,6%	9,4%
TV alleinhandelnd	26	27	17	22	16
%Anteil TV alleinhandelnd	46,4%	77,1%	47,2%	53,7%	50,0%

Nationalitätenranking sortiert nach Anzahl in 2019:

TV Staatsangehörigkeit	2015	2016	2017	2018	2019
DEUTSCHLAND	25	18	22	22	6
POLEN	1	2	1		4
ALBANIEN				7	3
RUMÄNIEN	2	1	1	1	3
BOSNIEN UND HERZEGOWINA	1	2			2
KOSOVO	1			3	2
CHILE					2
ITALIEN	1		1	1	1
TÜRKEI	1	2	4		1
UKRAINE					1
MAURETANIEN					1
MAROKKO	1	1	1		1
TUNESIEN					1
IRAK	4				1

Bei 3 TV aus dem Jahr 2019 war die Staatsangehörigkeit ungeklärt.

Straßenkriminalität – SK Freiburg



- Rückgang der Straßenkriminalität ggü. 2018 um 328 Fälle (-7,4%)
- AQ leicht rückgängig, auf Niveau des Jahres 2017 (2. bester Wert der letzten 10 Jahre)
- uneinheitliches Bild in den Stadtteilen, vielfach Rückgänge aber auch Anstiege

GEMEINDENAME	2015	2016	2017	2018	2019	Veränderung 2018/2019	in %	Schnitt 5 Jahre
31100000 Stadt Freiburg im Breisgau	5.566	5.726	5.087	4.448	4.120	-328	-7,4%	4.989
31110100 Freiburg im Breisgau Altstadt	1.403	1.341	1.069	955	894	-61	-6,4%	1.132
31110200 Freiburg im Breisgau Betzenhausen-Bischofslinde	334	289	224	204	191	-13	-6,4%	248
31110300 Freiburg im Breisgau Brühl	218	293	323	324	257	-67	-20,7%	283
31110400 Freiburg im Breisgau Herdern	149	231	158	174	119	-55	-31,6%	166
31110500 Freiburg im Breisgau Landwasser	78	89	78	78	81	3	3,8%	81
31110600 Freiburg im Breisgau Lehen	50	40	32	36	22	-14	-38,9%	36
31110700 Freiburg im Breisgau Mooswald	159	144	158	122	108	-14	-11,5%	138
31110800 Freiburg im Breisgau Neuburg	127	156	109	121	101	-20	-16,5%	123
31110900 Freiburg im Breisgau Oberau	103	158	96	85	87	2	2,4%	106
31111000 Freiburg im Breisgau Stühlinger	551	474	452	404	427	23	5,7%	462
31111100 Freiburg im Breisgau Zähringen	106	106	99	99	73	-26	-26,3%	97
31120100 Freiburg im Breisgau Ebnet	17	23	26	17	15	-2	-11,8%	20
31120200 Freiburg im Breisgau Günterstal	4	18	13	3	14	11	366,7%	10
31120300 Freiburg im Breisgau Haslach	477	483	380	382	366	-16	-4,2%	418
31120400 Freiburg im Breisgau Kappel	11	16	14	13	5	-8	-61,5%	12
31120500 Freiburg im Breisgau Littenweiler	71	63	149	46	53	7	15,2%	76
31120600 Freiburg im Breisgau Mundenhof	10	10	8	7	4	-3	-42,9%	8
31120700 Freiburg im Breisgau St.Georgen	244	249	194	207	168	-39	-18,8%	212
31120800 Freiburg im Breisgau Waldsee	105	118	101	130	88	-42	-32,3%	108
31120900 Freiburg im Breisgau Weingarten	178	198	183	156	130	-26	-16,7%	169
31121000 Freiburg im Breisgau Wiehre	429	456	524	349	397	48	13,8%	431
31121100 Freiburg im Breisgau Rieselfeld	150	125	150	117	117	0	0,0%	132
31121200 Freiburg im Breisgau Vauban	58	75	57	55	82	27	49,1%	65
31130100 Freiburg im Breisgau Hochdorf	67	70	72	37	48	11	29,7%	59
31130200 Freiburg im Breisgau Waltershofen	5	13	6	3	6	3	100,0%	7
31130300 Freiburg im Breisgau Opfingen	13	28	24	17	21	4	23,5%	21
31130400 Freiburg im Breisgau Tiengen	27	42	20	12	15	3	25,0%	23
31130500 Freiburg im Breisgau Munzingen	19	16	20	19	14	-5	-26,3%	18

- Rückgang auch bei **Straßenkriminalität im öffentlichen Raum** (Stadtkreis Freiburg) (-282 Fälle, -8,3%)

2015	2016	2017	2018	2019
4.294	4.441	3.749	3.385	3.103

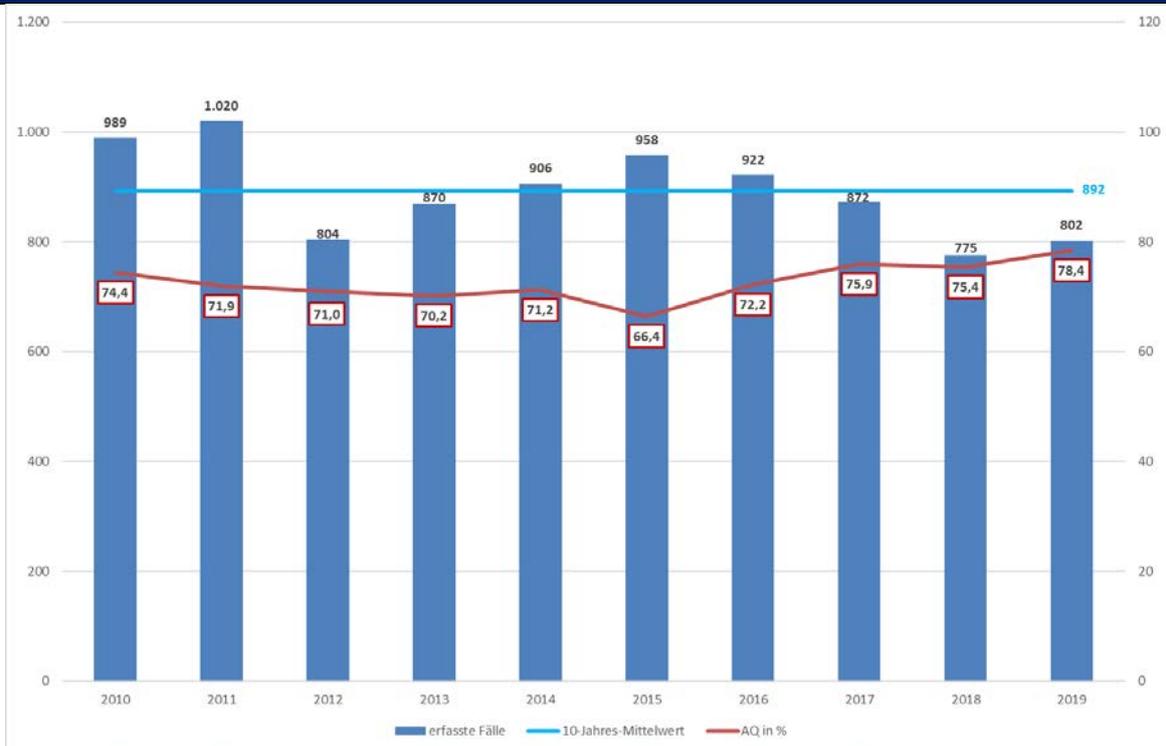
TV-Struktur:

	2015	2016	2017	2018	2019
TV gesamt	831	898	811	768	784
TV-Nichtdeutsch	330	370	326	315	318
%-Anteil TV-Nichtdeutsch	39,7%	41,2%	40,2%	41,0%	40,6%
TV männlich	770	816	735	698	704
%-Anteil TV männlich	92,7%	90,9%	90,6%	90,9%	89,8%
TV Alkoholbeeinflussung	244	330	253	231	279
%-Anteil TV Alkoholbeeinflussung	29,4%	36,7%	31,2%	30,1%	35,6%
TV kp bekannt	615	668	578	547	552
%-Anteil TV kp bekannt	74,0%	74,4%	71,3%	71,2%	70,4%

Nationalitätenranking: (TOP-10-Nationen)

TV Staatsangehörigkeit	2015	2016	2017	2018	2019
DEUTSCHLAND	501	528	485	453	466
GAMBIA	9	23	28	24	26
TÜRKEI	35	30	28	21	24
SYRIEN, ARABISCHE REPUBLIK	14	27	38	35	24
ITALIEN	14	17	16	8	21
RUMÄNIEN	22	14	12	18	19
AFGHANISTAN	9	5	12	15	17
KOSOVO	7	12	12	8	14
SERBIEN	15	11	11	16	14
FRANKREICH	5	7	6	3	11

Gewaltkriminalität – SK Freiburg



- Anstieg bei der Gewaltkriminalität: 27 Fälle (+3,5%) → dennoch zweitniedester Wert der seit 2010
- landes- und PP-weiter Rückgang bei den Gewaltdelikten
- trotz Anstieg → dennoch: -10,1% unter dem Mittelwert der letzten 10 Jahre
- AQ um 3% angestiegen → höchster Wert der letzten 10 Jahre
- seit Einführung SiPa (12/2016) Rückgang der Gewaltdelikte im Stadtkreis um 120 Fälle (-13,0%)
- Rückgang der Fälle mit Tatmittel Messer (-10 Fälle; -16,1%) ggü. 2018 v. 62 auf 52 Fälle
- Entwicklung in den Stadtteilen uneinheitlich (Rückgänge aber auch Steigerungen)

GEMEINDENAME	2016	2017	2018	2019	Veränderung 2018/2019	in %	Schnitt 5 Jahre
31100000 Stadt Freiburg im Breisgau	922	872	775	802	27	3,5%	337
31110100 Freiburg im Breisgau Altstadt	335	281	235	247	12	5,1%	110
31110200 Freiburg im Breisgau Betzenhausen-Bischofslinde	62	42	43	40	-3	-7,0%	19
31110300 Freiburg im Breisgau Brühl	57	69	58	58	0	0,0%	24
31110400 Freiburg im Breisgau Herdern	15	16	9	11	2	22,2%	5
31110500 Freiburg im Breisgau Landwasser	15	12	7	20	13	185,7%	5
31110600 Freiburg im Breisgau Lehen	7	2	1	4	3	300,0%	1
31110700 Freiburg im Breisgau Mooswald	24	29	33	22	-11	-33,3%	11
31110800 Freiburg im Breisgau Neuburg	20	31	17	23	6	35,3%	9
31110900 Freiburg im Breisgau Oberau	12	18	9	13	4	44,4%	5
31111000 Freiburg im Breisgau Stühlinger	83	78	77	72	-5	-6,5%	31
31111100 Freiburg im Breisgau Zähringen	14	18	17	17	0	0,0%	7
31120100 Freiburg im Breisgau Ebnet	2	1	1	1	0	0,0%	1
31120200 Freiburg im Breisgau Günterstal	3	2	0	3	3	#DIV/0!	1
31120300 Freiburg im Breisgau Haslach	73	64	64	84	20	31,3%	29
31120400 Freiburg im Breisgau Kappel		2		4	4	#DIV/0!	1
31120500 Freiburg im Breisgau Littenweiler	6	14	8	6	-2	-25,0%	3
31120600 Freiburg im Breisgau Mundenhof	2		1	1	0	0,0%	0
31120700 Freiburg im Breisgau St.Georgen	21	17	13	19	6	46,2%	7
31120800 Freiburg im Breisgau Waldsee	17	14	30	12	-18	-60,0%	7
31120900 Freiburg im Breisgau Weingarten	36	40	41	30	-11	-26,8%	15
31121000 Freiburg im Breisgau Wiehre	45	51	33	50	17	51,5%	18
31121100 Freiburg im Breisgau Rieselfeld	9	14	16	24	8	50,0%	6
31121200 Freiburg im Breisgau Vauban	8	4	5	3	-2	-40,0%	2
31130100 Freiburg im Breisgau Hochdorf	9	10	6	5	-1	-16,7%	3
31130200 Freiburg im Breisgau Waltershofen	9	2	1	3	2	200,0%	2
31130300 Freiburg im Breisgau Opfingen	3		5	2	-3	-60,0%	1
31130400 Freiburg im Breisgau Tiengen	1	1	5	1	-4	-80,0%	1
31130500 Freiburg im Breisgau Munzingen		2		1	1	#DIV/0!	0

- Rückgang der Gewaltkriminalität im öffentlichen Raum im Stadtkreis Freiburg um 4 Fälle (-0,9%)

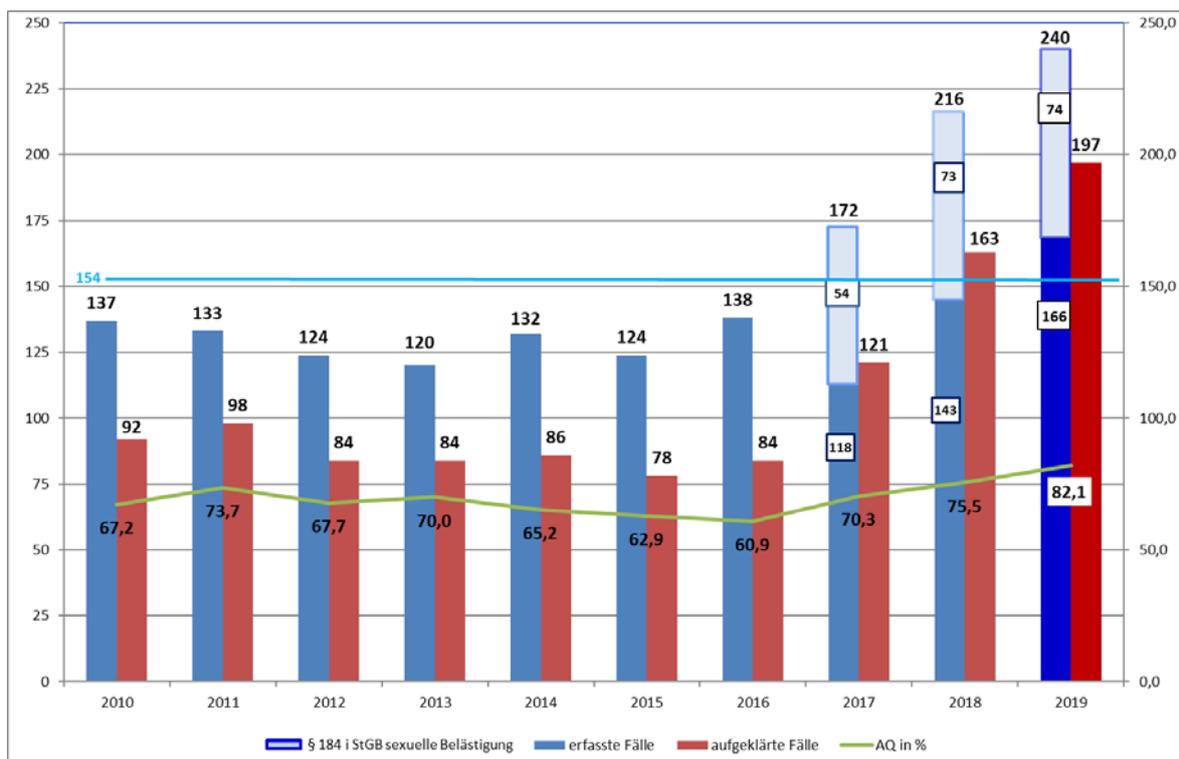
TV-Struktur:

	2015	2016	2017	2018	2019
TV gesamt	794	818	871	713	818
TV Nichtdeutsch	341	354	406	327	349
%-Anteil TV Nichtdeutsch	42,9%	43,3%	46,6%	45,9%	42,7%
TV Alkoholbeeinflussung	292	332	262	219	276
%-Anteil TV Alkoholbeeinflussung	36,8%	40,6%	30,1%	30,7%	33,7%
TV männlich	691	713	768	618	703
%-Anteil TV männlich	87,0%	87,2%	88,2%	86,7%	85,9%
TV kp bekannt	563	604	640	532	569
%-Anteil TV kp bekannt	70,9%	73,8%	73,5%	74,6%	69,6%
TV mit Tatmittel Messer	75	56	68	59	37
%-Anteil TV mit Tatmittel Messer	9,4%	6,8%	7,8%	8,3%	4,5%

Nationalitäten-Ranking: (TOP-10-Nationen)

TV Staatsangehörigkeit	2015	2016	2017	2018	2019
DEUTSCHLAND	453	464	465	386	469
SYRIEN, ARABISCHE REPUBLIK	12	40	49	49	43
TÜRKEI	35	36	40	25	31
RUMÄNIEN	28	7	8	13	22
AFGHANISTAN	12	11	16	15	21
GAMBIA	13	22	32	25	20
KOSOVO	9	13	10	5	16
ITALIEN	11	16	19	6	15
SERBIEN	16	9	22	17	15
NIGERIA	4	3	6	7	14

Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – SK Freiburg



Aufschlüsselung:

1100** -mit Gewalt/Abhängig/Belästig

DELIKT	2017	2018	2019
1110** Vergewal./sex Nötig/Übergr bsF	33	20	23
1121** - sex. Übergr./Nötigung	11	32	16
1130** - Sex. Mißb. v. Schutzbef.	3	1	5
1140** - Sex. Belästigung § 184i	54	73	74

DELIKT	2017	2018	2019
1100** -mit Gewalt/Abhängig/Belästig	101	126	118

1300** - Sexueller Mißbrauch

DELIKT	2017	2018	2019
1310** - S. M. von Kindern	24	31	33
1320** - Exhib.Handl./Err.ö.Ärger.	32	37	28
1330** - Sex. M. v. Jugendlichen		3	3

DELIKT	2017	2018	2019
1300** - Sexueller Mißbrauch	56	71	64

1400** - Ausnutzung sex. Neigungen

DELIKT	2017	2018	2019
1410** - Förd.sex.H.Minderj./Pros.			
1420** - Zuhälterei			
1430** - Verbr. pornograf. Schrift	15	18	58

DELIKT	2017	2018	2019
1400** - Ausnutzung sex. Neigungen	15	19	58

Straftaten gg. die sex. Selbstbestimmung im öffentlichen Raum

DELIKT	2017	2018	2019
1000** ST gg. sex. Selbstbestimmung	77	105	87

aufgeschlüsselt:

DELIKT	2017	2018	2019
1100** -mit Gewalt/Abhängig/Belästig	46	69	47
1300** - Sexueller Mißbrauch	29	35	33
1400** - Ausnutzung sex. Neigungen	2	1	7

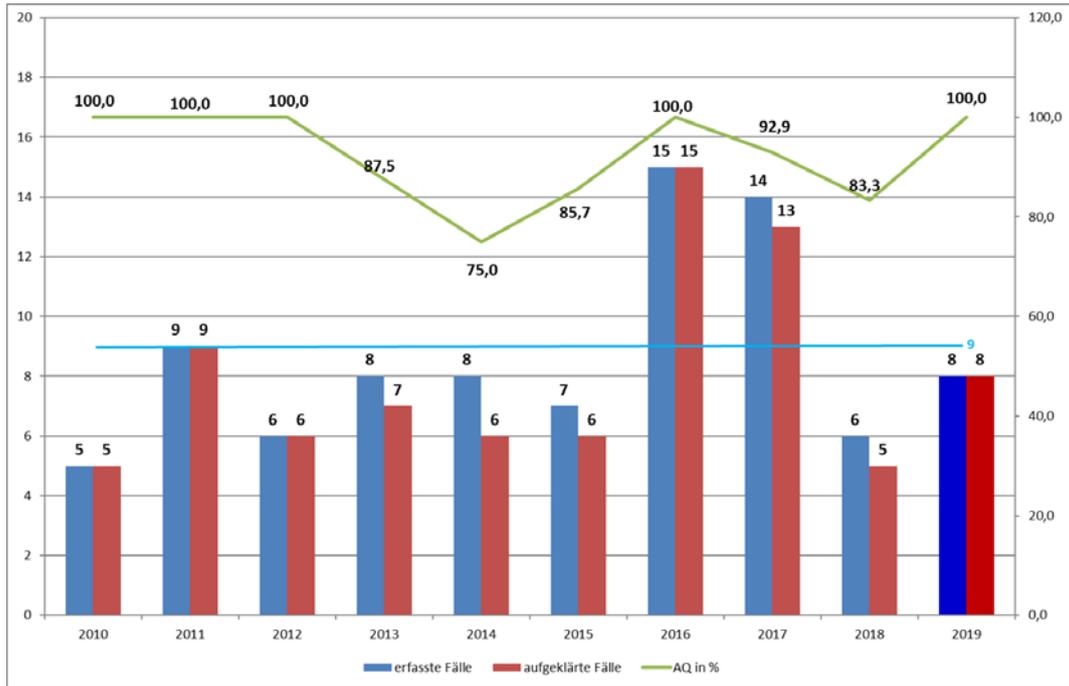
TV-Struktur:

	2017	2018	2019
TV insgesamt	109	155	178
TV Nichtdeutsch	46	80	72
%-Anteil TV Nichtdeutsch	42,2%	51,6%	40,4%
TV Asylbewerber/Flüchtling	13	41	25
%-Anteil TV Asylbewerber/Flüchtling	11,9%	26,5%	14,0%
TV kp bekannt	75	96	104
%-Anteil TV kp bekannt	68,8%	61,9%	58,4%
TV unter Alkoholeinfluss	31	41	36
%-Anteil TV unter Alkoholeinfluss	28,4%	26,5%	20,2%
TV männlich	108	146	167
%-Anteil TV männlich	99,1%	94,2%	93,8%

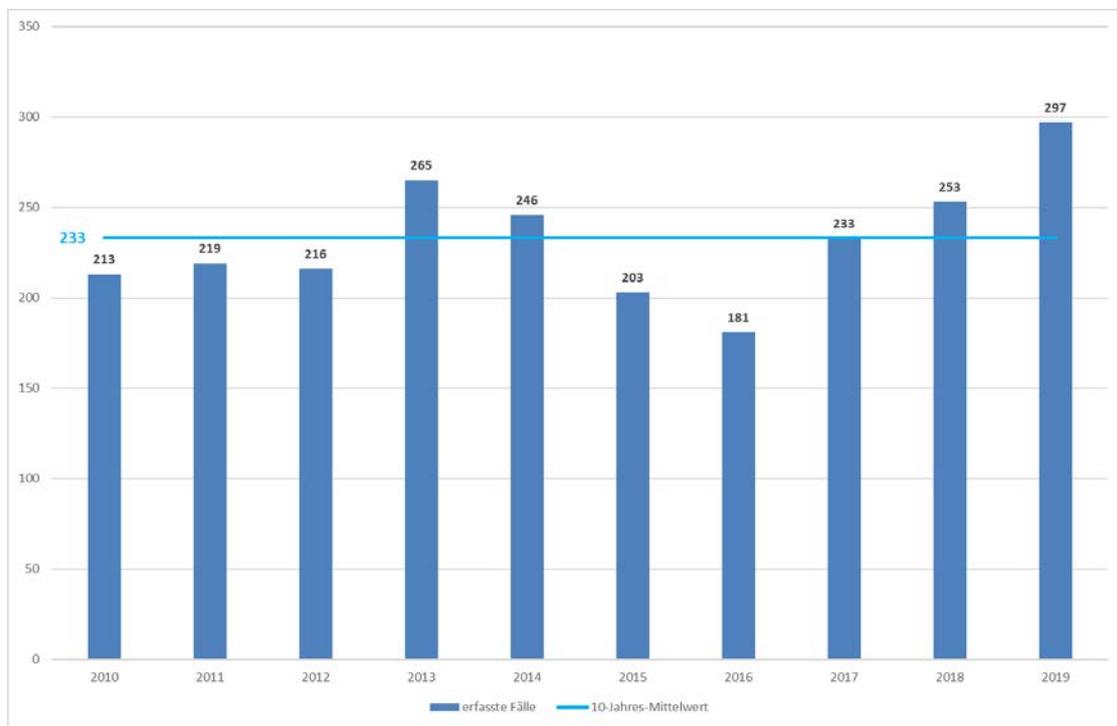
Führende Nationalitäten: (mehr als 2 TV in 2019)

TV Staatsangehörigkeit	2017	2018	2019
DEUTSCHLAND	63	75	106
IRAK	2	6	7
GAMBIA	2	8	6
ITALIEN	4	1	3
RUMÄNIEN	2	1	3
TÜRKEI	3	5	3
PAKISTAN	1	1	3
SYRIEN, ARABISCHE REPUBLIK	4	14	3

Straftaten gegen das Leben – SK Freiburg



Gewalt gegen Polizeibeamte – SK Freiburg



- Zunahme der Gewalt gg. Polizeibeamte auf 10-Jahres-Höchstwert
- Steigerung im Stadtkreis Freiburg wesentlich höher als in BW
- Schwerpunkt Deliktsbereiche: Widerstand gg. Vollstreckungsbeamte und tätlicher Angriff
- räumlicher Schwerpunkt: Stadtteil Altstadt (42,4% der erfassten Fälle)

TV-Struktur:

Stadtkreis Freiburg:	2015	2016	2017	2018	2019	Veränderung 2018/2019	
						absolut	in %
TV ges.	171	160	201	219	235	16	7,3%
TV Nichtdeutsch	51	65	72	77	83	6	7,8%
TV Asylb./Flüchtl.	22	31	26	46	37	-9	-19,6%
TV unter Alkoholeinfl.	94	97	124	131	141	10	7,6%
TV männlich	145	137	182	184	203	19	10,3%
TV nichtdeutsch männl.	47	59	70	69	80	11	15,9%
TV männl. Erwachsener	119	102	142	137	161	24	17,5%
TV Jugendl. u. Heranw. männl.	26	34	40	47	42	-5	-10,6%
TV Erwachsene	144	120	161	167	183	16	9,6%

	2017	2018	2019
%Anteil TV Nichtdeutsch	35,8%	35,2%	35,3%
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV ges.	12,9%	21,0%	15,7%
%Anteil unter Alkoholeinfluss an TV ges.	61,7%	59,8%	60,0%
%Anteil TV männlich an TV ges.	90,5%	84,0%	86,4%
%Anteil TV Nichtdeutsch männlich an TV ges.	34,8%	31,5%	34,0%
%Anteil männl. Erwachsene an TV ges.	70,6%	62,6%	68,5%
%Anteil männl. Jugendliche u. Heranwachsende an TV ges.	19,9%	21,5%	17,9%
%Anteil der ausl. Bev. an Wohnbevölkerung SK Freiburg	16,7%	17,1%	17,2%

Führende Nationalitäten:

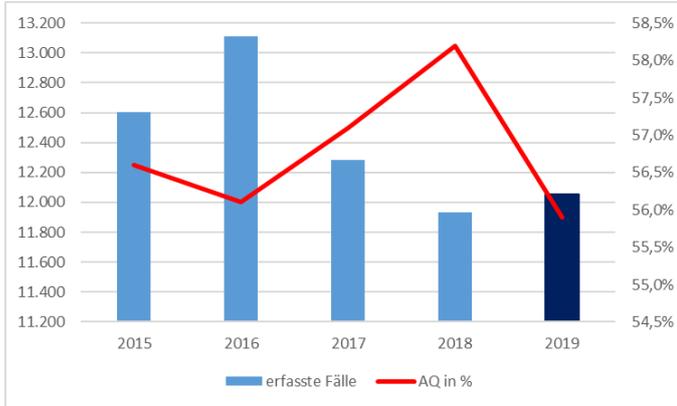
TV Staatsangehörigkeit	2015	2016	2017	2018	2019
DEUTSCHLAND	120	95	129	142	152
GAMBIA	3	10	9	11	18
TÜRKEI	3	5	6	2	8
NIGERIA	1	4	2	3	8
KOSOVO	0	1	4	1	3
POLEN	4	1	2	1	3
ALGERIEN	7	8	1	0	3
MAROKKO	3	1	1	1	3
TUNESIEN	2	1	2	2	3

- **Gewalt gg. Rettungskräfte**
- Statistik seit 2015

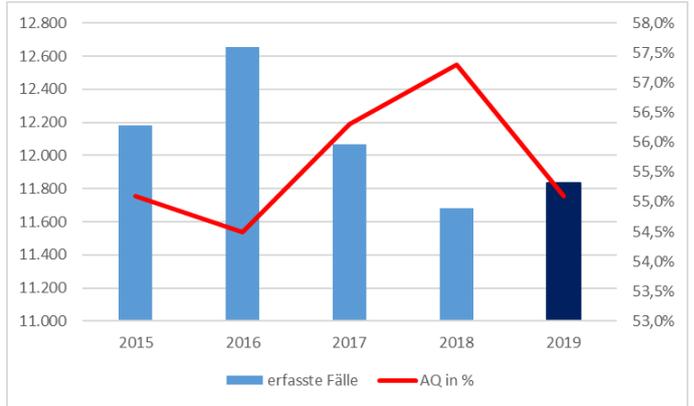
Daten	2015	2016	2017	2018	2019
erfasste Fälle	8	5	2	5	6

Straftaten gesamt – mit/ohne Ausländerrecht – LK BH

Straftaten gesamt



Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht



Delikt	Bereich	Daten	2015	2016	2017	2018	2019
<i>Straftaten gesamt</i>	LK BH	erfasste Fälle	12.606	13.110	12.283	11.936	12.052
		erf. Fälle Differenz		504	-827	-347	116
		erf. Fälle Diff. in %		4,0%	-6,3%	-2,8%	1,0%
		AQ in %	56,6%	56,1%	57,1%	58,2%	55,9%
	PP Freiburg	erfasste Fälle	76.790	77.981	75.045	68.949	64.694
		erf. Fälle Differenz		1.191	-2.936	-6.096	-4.255
		erf. Fälle Diff. in %		1,6%	-3,8%	-8,1%	-6,2%
		AQ in %	61,2%	62,0%	64,8%	65,1%	62,8%
<i>Straftaten ges. ohne Ausländerrecht</i>	LK BH	erfasste Fälle	12.181	12.655	12.068	11.681	11.836
		erf. Fälle Differenz		474	-587	-387	155
		erf. Fälle Diff. in %		3,9%	-4,6%	-3,2%	1,3%
		AQ in %	55,1%	54,5%	56,3%	57,3%	55,1%
	PP Freiburg	erfasste Fälle	71.979	70.751	68.004	64.878	61.671
		erf. Fälle Differenz		-1.228	-2.747	-3.126	-3.207
		erf. Fälle Diff. in %		-1,7%	-3,9%	-4,6%	-4,9%
		AQ in %	58,7%	58,1%	61,2%	63,0%	61,0%

Gemeinderanking – Sortierung nach Fallzahlen im Jahr 2019

Straftaten gesamt

	2017	2018	2019
Müllheim	1.102	1.158	1.470
Bad Krozingen	1.064	926	973
Breisach am Rhein	1.201	985	884
Neuenburg am Rhein	690	779	878
Titisee-Neustadt	911	956	830
Schallstadt	555	670	625
Gundelfingen	563	457	513
Kirchzarten	541	460	410
Löffingen	434	440	390
Staufen im Breisgau	302	274	362
Umkirch	362	348	300
Heitersheim	377	305	287
Ehrenkirchen	271	320	284
March	334	273	269
Hartheim	260	248	263
Ihringen	264	243	212
Lenzkirch	228	202	203
Hinterzarten	147	142	163
Münstertal/Schwarzwald	129	166	160
Badenweiler	170	183	158
Bötzingen	153	152	156
Vogtsburg im Kaiserstuhl	116	102	148
Feldberg (Schwarzwald)	136	140	146
Auggen	98	150	142
Schluchsee	202	138	141
Merzhausen	160	150	131
Buggingen	113	160	122
Stegen	91	130	118
Gottenheim	139	105	106
Pfaffenweiler	40	85	91
Eschbach	142	106	90
Eichstetten	139	92	88
Oberried	72	51	84
Breitnau	52	80	79
Glottertal	53	68	75
Ebringen	60	62	73
Buchenbach	74	75	68
Sulzburg	58	33	63
Merdingen	68	63	62
Ballrechten-Dottingen	37	40	55
Eisenbach (Hochschwarzwald)	47	56	50
Friedenweiler	53	87	50
Bollschweil	33	39	49
Sankt Märgen	47	51	48
Sölden	32	40	45
Sankt Peter	49	47	40
Horben	19	19	34
Wittnau	54	34	29
Au	27	28	19
Heuweiler	14	18	16

Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht

	2017	2018	2019
Müllheim	1.102	1.158	1.470
Bad Krozingen	1.064	926	973
Breisach am Rhein	1.201	985	884
Titisee-Neustadt	690	779	878
Neuenburg am Rhein	911	956	830
Schallstadt	555	670	625
Gundelfingen	563	457	513
Kirchzarten	541	460	410
Löffingen	434	440	390
Staufen im Breisgau	302	274	362
Umkirch	362	348	300
Heitersheim	377	305	287
Ehrenkirchen	271	320	284
March	334	273	269
Hartheim	260	248	263
Ihringen	264	243	212
Lenzkirch	228	202	203
Hinterzarten	147	142	163
Badenweiler	129	166	160
Bötzingen	170	183	158
Münstertal/Schwarzwald	153	152	156
Vogtsburg im Kaiserstuhl	116	102	148
Feldberg (Schwarzwald)	136	140	146
Auggen	98	150	142
Schluchsee	202	138	141
Merzhausen	160	150	131
Buggingen	113	160	122
Stegen	91	130	118
Gottenheim	139	105	106
Pfaffenweiler	40	85	91
Eschbach	142	106	90
Eichstetten	139	92	88
Oberried	72	51	84
Breitnau	52	80	79
Glottertal	53	68	75
Ebringen	60	62	73
Buchenbach	74	75	68
Sulzburg	58	33	63
Merdingen	68	63	62
Ballrechten-Dottingen	37	40	55
Friedenweiler	47	56	50
Bollschweil	53	87	50
Eisenbach (Hochschwarzwald)	33	39	49
Sankt Märgen	47	51	48
Sölden	32	40	45
Sankt Peter	49	47	40
Horben	19	19	34
Wittnau	54	34	29
Au	27	28	19
Heuweiler	14	18	16

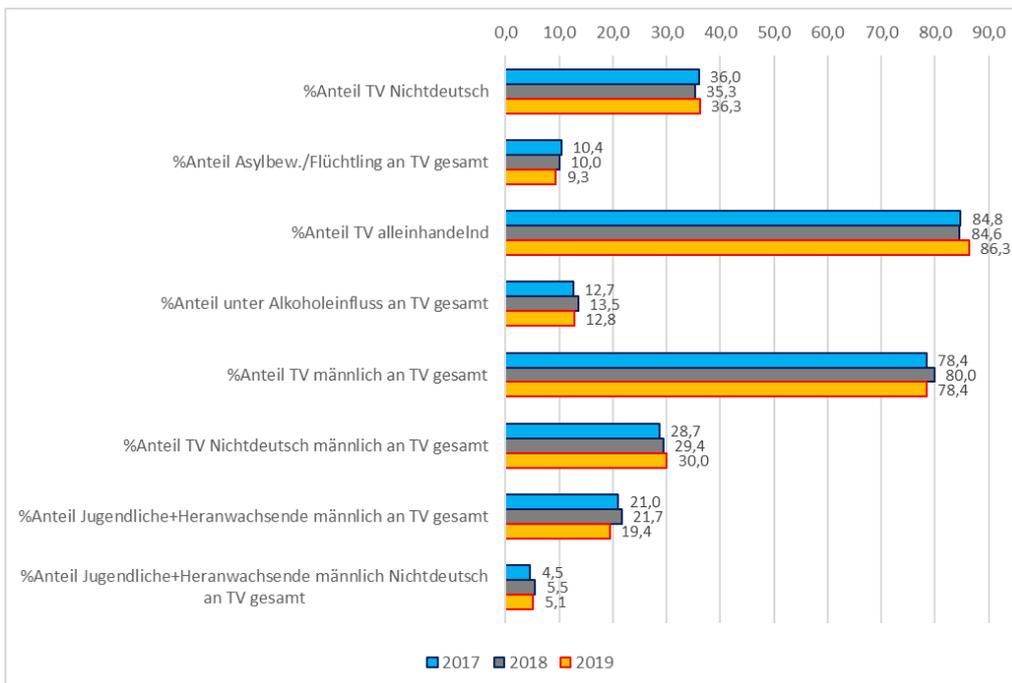
Wichtige Entwicklungen auf einen Blick – LK BH

J2018/J2019 Veränderungen Delikte	BW	PP FR	B-H
Straftaten gesamt	1.640	-4.255	116
Straftaten gegen das Leben	-5	6	0
ST gg. sex. Selbstbestimmung	509	92	-29
Rohheit/persönl. Freiheit	-575	-457	-62
Diebst. ohne erschw. Umstände	-6.973	-1.096	-106
Diebstahl un.erschw.Umst.(BSD)	-2.432	-797	-70
Diebstahl insgesamt	-9.405	-1.893	-176
Vermög.- u. Fälschungsdelikte	11.941	-204	327
Sonstige Straftatbestände StGB	1.127	-359	190
Strafrechtliche Nebengesetze	-1.952	-1.440	-134
Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht	3.852	-3.207	155
Rauschgiftkriminalität	989	-168	-71
Gewaltkriminalität	-1.062	-72	-53
Straßenkriminalität	-2.913	-615	6

J2018/J2019 Veränderungen Delikte	BW	PP FR	BH
Straftaten gesamt	0,3%	-6,2%	1,0%
Straftaten gegen das Leben	-1,3%	28,6%	0,0%
ST gg. sex. Selbstbestimmung	6,7%	11,2%	-17,3%
Rohheit/persönl. Freiheit	-0,7%	-4,9%	-3,1%
Diebst. ohne erschw. Umstände	-6,5%	-9,4%	-6,0%
Diebstahl un.erschw.Umst.(BSD)	-3,9%	-9,4%	-3,9%
Diebstahl insgesamt	-5,6%	-9,4%	-4,9%
Vermög.- u. Fälschungsdelikte	10,3%	-1,5%	15,7%
Sonstige Straftatbestände StGB	0,9%	-2,6%	7,2%
Strafrechtliche Nebengesetze	-2,5%	-12,7%	-9,0%
Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht	0,7%	-4,9%	1,3%
Rauschgiftkriminalität	2,0%	-2,7%	-6,8%
Gewaltkriminalität	-5,8%	-3,9%	-17,8%
Straßenkriminalität	-3,1%	-5,3%	0,3%

Tatverdächtige Gesamtentwicklung – LK BH

Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht:

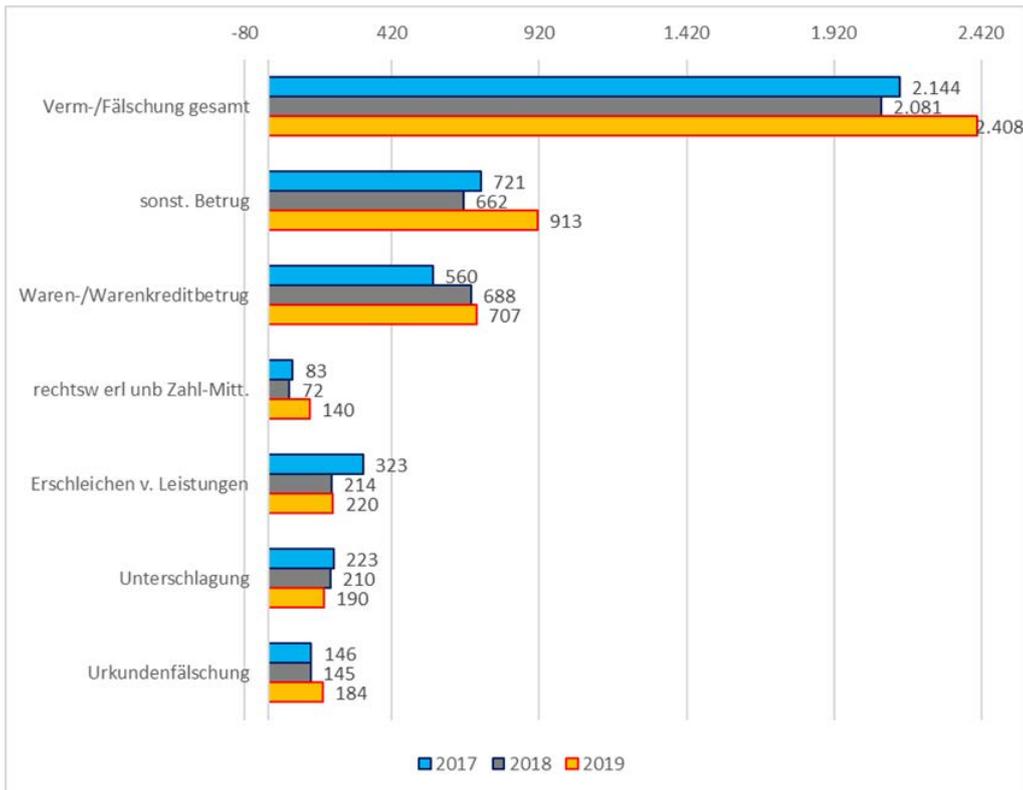


Nationalitätenranking TV Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht 2019:

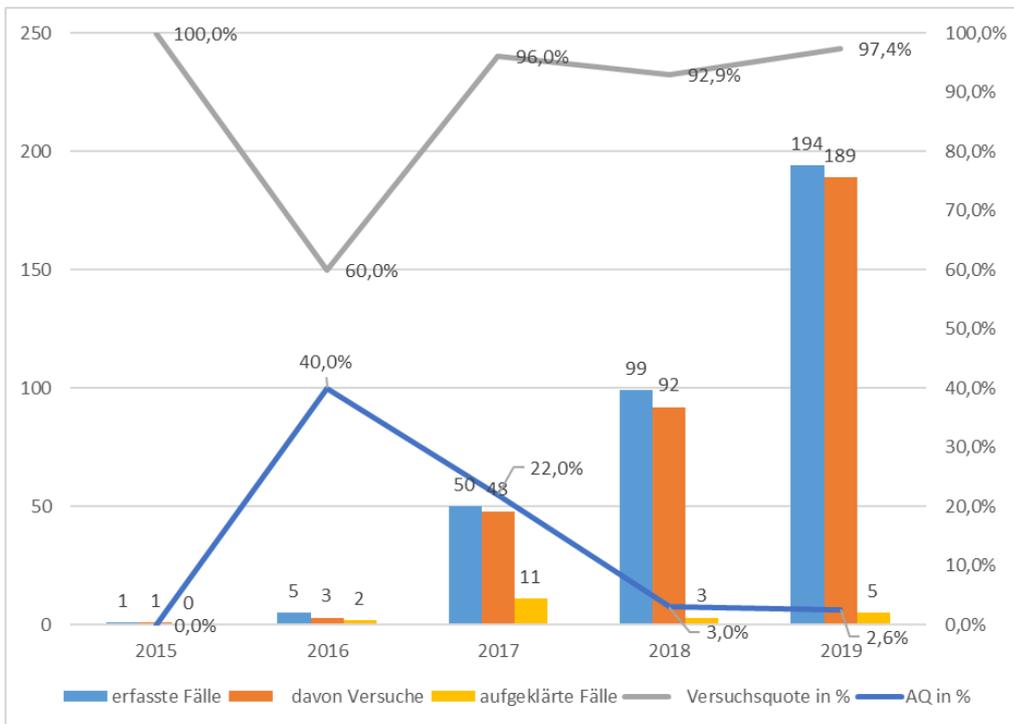
DEUTSCHLAND	3.138
FRANKREICH	279
RUMÄNIEN	162
TÜRKEI	131
GAMBIA	122
ITALIEN	93
POLEN	82
SYRIEN, ARABISCHE REPUBLIK	81
KOSOVO	67
NIGERIA	51

	2017	2018	2019
TV gesamt	5.087	5.136	4.923
TV Nichtdeutsch	1.831	1.815	1.785
%Anteil TV Nichtdeutsch	36,0	35,3	36,3
TV Asylbewerber/Flüchtling	530	516	459
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV gesamt	10,4	10,0	9,3
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV Nichtdeutsch	28,9	28,4	25,7
TV alleinhandelnd	4.314	4.346	4.251
%Anteil TV alleinhandelnd	84,8	84,6	86,3
TV unter Alkoholeinfluss	645	693	630
%Anteil unter Alkoholeinfluss an TV gesamt	12,7	13,5	12,8
TV Nichtdeutsch unter Alkoholeinfluss	194	215	192
%Anteil Nichtdeutsch unter Alkohol an TV gesamt	3,8	4,2	3,9
TV Deutsch unter Alkoholeinfluss	451	478	438
%Anteil TV Deutsch unter Alkohol an TV gesamt	8,9	9,3	8,9
TV männlich	3.990	4.107	3.859
%Anteil TV männlich an TV gesamt	78,4	80,0	78,4
TV Nichtdeutsch männlich	1.460	1.509	1.479
%Anteil TV Nichtdeutsch männlich an TV gesamt	28,7	29,4	30,0
TV Jugendliche	570	591	467
%Anteil Jugendliche an TV gesamt	11,2	11,5	9,5
TV Nichtdeutsche Jugendliche	125	95	77
%Anteil Nichtdeutsche Jugendliche an TV gesamt	2,5	1,8	1,6
TV Heranwachsende	499	522	489
%Anteil Heranwachsende an TV gesamt	9,8	10,2	9,9
TV Nichtdeutsche Heranwachsende	174	185	172
%Anteil Nichtdeutsche Heranwachsende an TV gesamt	3,4	3,6	3,5
TV Erwachsene	3.896	3.873	3.866
%Anteil Erwachsene an TV gesamt	76,6	75,4	78,5
TV Nichtdeutsche Erwachsene	1.507	1.505	1.513
%Anteil Nichtdeutsche Erwachsene an gesamt TV	29,6	29,3	30,7
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich	1069	1113	956
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich an TV gesamt	21,0	21,7	19,4
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch	229	280	249
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch an TV gesamt	4,5	5,5	5,1

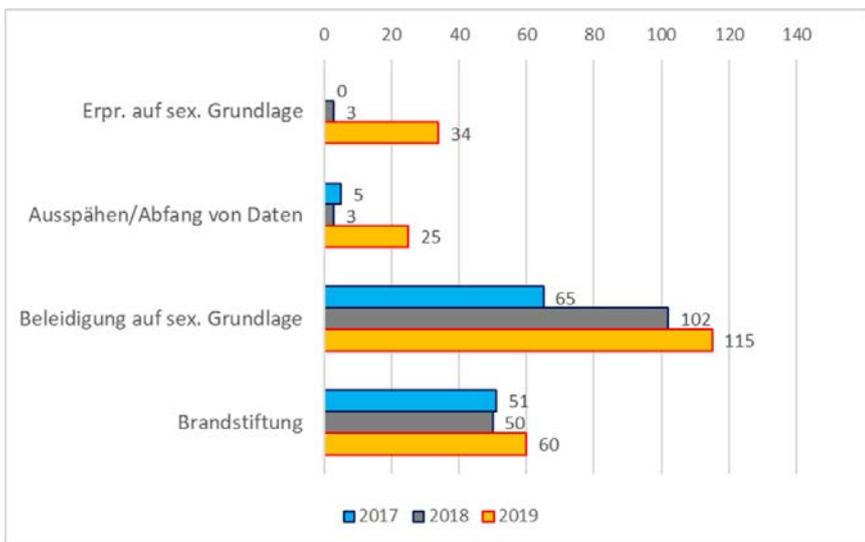
Vermögens- und Fälschungsdelikte – LK BH



DELIKAT	Daten	2015	2016	2017	2018	2019
Vermög./Fälschungsdelikte gesamt	erfasste Fälle	2.593	2.456	2.144	2.081	2.408
	erf. Fälle Differenz		-137	-312	-63	327
	erf. Fälle Diff. in %		-5,3%	-12,7%	-2,9%	15,7%
	AQ in %	69,3%	69,8%	69,5%	60,5%	53,1%
sonst. Betrug	erfasste Fälle	792	774	721	662	913
	erf. Fälle Differenz		-18	-53	-59	251
	erf. Fälle Diff. in %		-2,3%	-6,8%	-8,2%	37,9%
	AQ in %	71,0%	73,4%	68,2%	60,0%	45,2%
Waren-/Warenkreditbetrug	erfasste Fälle	755	740	560	688	707
	erf. Fälle Differenz		-15	-180	128	19
	erf. Fälle Diff. in %		-2,0%	-24,3%	22,9%	2,8%
	AQ in %	53,1%	54,7%	54,1%	41,3%	39,5%
rechtsw erl unb Zahl-Mitt.	erfasste Fälle	88	96	83	72	140
	erf. Fälle Differenz		8	-13	-11	68
	erf. Fälle Diff. in %		9,1%	-13,5%	-13,3%	94,4%
	AQ in %	35,2%	30,2%	34,9%	38,9%	36,4%
Erschleichen v. Leistungen	erfasste Fälle	476	348	323	214	220
	erf. Fälle Differenz		-128	-25	-109	6
	erf. Fälle Diff. in %		-26,9%	-7,2%	-33,7%	2,8%
	AQ in %	99,4%	98,3%	99,7%	99,1%	98,2%
Unterschlagung	erfasste Fälle	268	241	223	210	190
	erf. Fälle Differenz		-27	-18	-13	-20
	erf. Fälle Diff. in %		-10,1%	-7,5%	-5,8%	-9,5%
	AQ in %	49,3%	52,7%	52,9%	52,4%	60,0%
Urkundenfälschung	erfasste Fälle	99	149	146	145	184
	erf. Fälle Differenz		50	-3	-1	39
	erf. Fälle Diff. in %		50,5%	-2,0%	-0,7%	26,9%
	AQ in %	85,9%	94,6%	97,9%	95,9%	83,7%

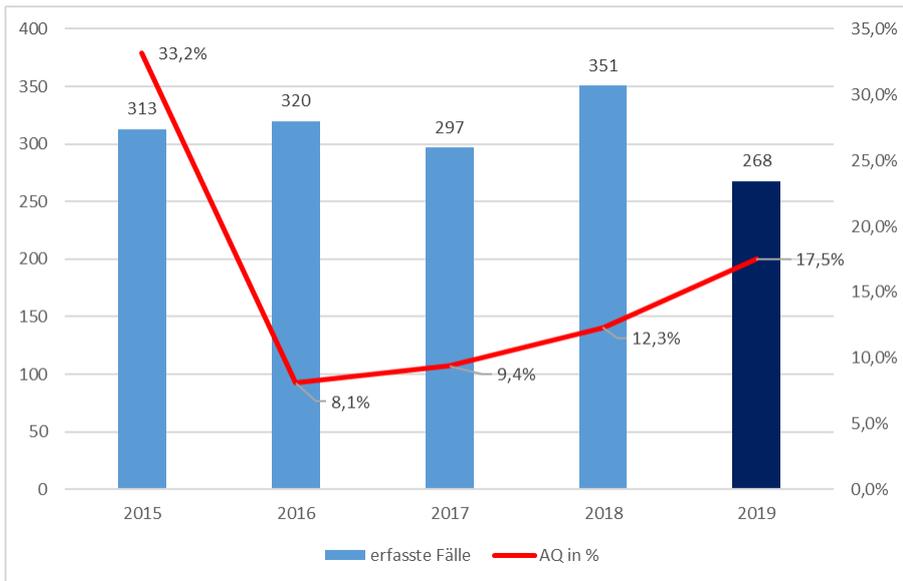


Sonstige Straftatbestände StGB – LK BH



DELIKT	Daten	JAHR				
		2015	2016	2017	2018	2019
Erpr. auf sex. Grundlage	erfasste Fälle	0	2	0	3	34
	erf. Fälle Differenz		2	-2	3	31
	erf. Fälle Diff. in %					1033,0
	AQ in %	0,0%	0,0%	0,0%	66,7%	2,9%
Ausspähen/Abfang von Daten	erfasste Fälle	0	0	5	3	25
	erf. Fälle Differenz		0	5	-2	22
	erf. Fälle Diff. in %				-40,0%	733,3%
	AQ in %	0,0%	0,0%	0,0%	33,3%	16,0%
Beleidigung auf sex. Grundlage	erfasste Fälle	61	61	65	102	115
	erf. Fälle Differenz		0	4	37	13
	erf. Fälle Diff. in %		0,0%	6,6%	56,9%	12,7%
	AQ in %	83,6%	82,0%	89,2%	95,1%	95,7%
Brandstiftung	erfasste Fälle	51	45	51	50	60
	erf. Fälle Differenz		-6	6	-1	10
	erf. Fälle Diff. in %		-11,8%	13,3%	-2,0%	20,0%
	AQ in %	43,1%	57,8%	51,0%	66,0%	66,7%

Wohnungseinbruch – LK BH



Daten	2015	2016	2017	2018	2019
erfasste Fälle	313	320	297	351	268
erf. Fälle Differenz		7	-23	54	-83
erf. Fälle Diff. in %		2,2%	-7,2%	18,2%	-23,6%
AQ in %	33,2%	8,1%	9,4%	12,3%	17,5%

TV-Struktur:

	2017	2018	2019
TV gesamt	21	43	36
TV Nichtdeutsch	15	25	33
%Anteil TV Nichtdeutsch	71,4	58,1	91,7
TV Asylbewerber/Flüchtling	4	11	5
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV gesamt	19,0	25,6	13,9
TV alleinhandelnd	7	17	17
%Anteil TV alleinhandelnd	33,3	39,5	47,2

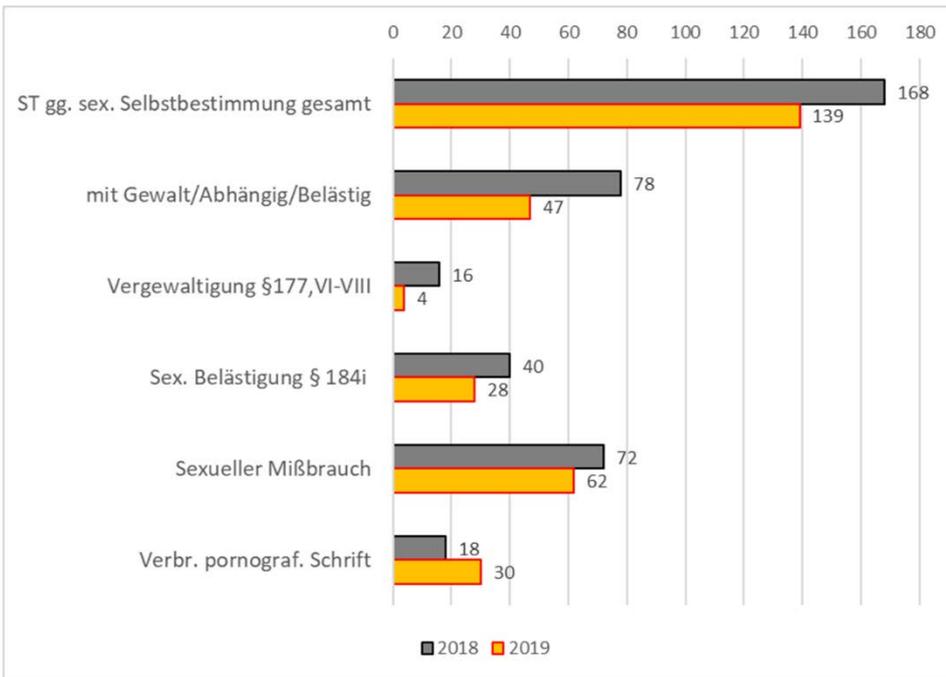
Nationalitätenranking sortiert nach Anzahl in 2019:

	2015	2016	2017	2018	2019
ALBANIEN	1	1	3	6	14
KOSOVO	1	1		1	4
RUMÄNIEN		7	2		3
UNGEKLÄRT	6	2	1	2	3
DEUTSCHLAND	20	5	6	18	3
SERBIEN	1	1		3	2
LITAUEN					1
SYRIEN, ARABISCHE REPUBLIK	1			3	1
BOSNIEN UND HERZEGOWINA	1	3		1	1
FRANKREICH	1		2	2	1
GEORGIEN	4	1		1	1
TÜRKEI	1		1		1
NIGERIA					1
GRIECHENLAND	2				
TUNESIEN	1				
SAUDI-ARABIEN		1			
IRAK	1				
POLEN	4		1	1	
MAROKKO		1			
ALGERIEN	1	1	3		
LETTLAND				1	
LIBYEN				1	
KEINE ANGABEN		1			
ITALIEN			2	3	

Gemeinderanking – Sortierung nach Fallzahlen im Jahr 2019:

	2015	2016	2017	2018	2019
Müllheim	27	23	33	40	32
Bad Krozingen	22	34	32	43	22
Gundelfingen	15	31	28	30	18
Heitersheim	13	12	21	10	17
Breisach am Rhein	33	21	9	10	14
Merzhausen	8	7	11	7	14
March	2	8	9	13	12
Badenweiler	12	4	4	7	11
Staufen im Breisgau	6	7	7	8	11
Ehrenkirchen	14	12	5	16	11
Schallstadt	18	15	12	35	10
Neuenburg am Rhein	26	21	26	16	7
Glottertal	5	1	0	0	6
Löffingen	3	4	5	1	6
Ebringen	7	5	4	2	5
Kirchzarten	17	10	9	18	5
Merdingen	1	0	5	3	5
Umkirch	10	6	4	9	5
Vogtsburg im Kaiserstuhl	0	6	1	1	5
Auggen	6	8	9	13	4
Bollschweil	0	3	3	2	4
Buchenbach	4	4	0	3	4
Hartheim	5	6	6	7	4
Lenzkirch	1	2	2	4	4
Pfaffenweiler	0	7	0	4	4
Oberried	1	2	0	0	3
Schluchsee	7	3	2	5	3
Münstertal/Schwarzwald	2	0	1	0	3
Bötzingen	1	5	3	3	2
Gottenheim	5	2	1	4	2
Stegen	2	2	2	0	2
Titisee-Neustadt	6	12	9	2	2
Wittnau	3	5	1	1	2
Au	2	6	3	2	1
Breitnau	1	2	1	0	1
Eichstetten	2	3	0	0	1
Eschbach	5	3	3	7	1
Feldberg (Schwarzwald)	3	0	1	2	1
Friedenweiler	3	2	0	5	1
Heuweiler	3	0	1	1	1
Ihringen	2	2	5	3	1
Sankt Peter	0	2	3	0	1
Ballrechten-Dottingen	0	1	3	2	0
Buggingen	6	8	4	6	0
Eisenbach (Hochschwarzwald)	0	0	1	0	0
Hinterzarten	2	1	1	1	0
Horben	1	0	3	0	0
Sankt Märgen	1	0	0	1	0
Sölden	0	2	2	3	0
Sulzburg	0	0	2	1	0

Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – LK BH

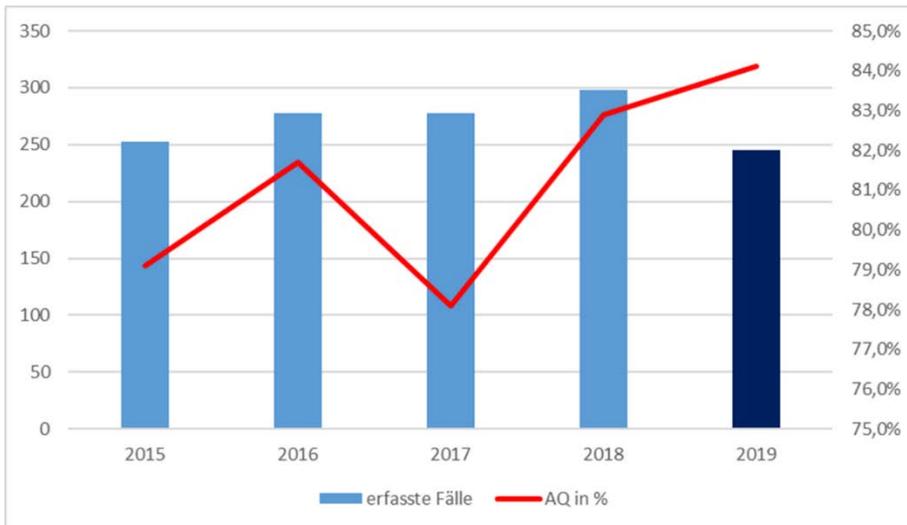


		2018	2019
ST gg. sex. Selbstbestimmung gesamt	erfasste Fälle	168	139
	erf. Fälle Differenz	38	-29
	erf. Fälle Diff. in %	29,2%	-17,3%
	AQ in %	83,9%	89,9%
mit Gewalt/Abhängig/Belästigt	erfasste Fälle	78	47
	erf. Fälle Differenz	23	-31
	erf. Fälle Diff. in %	41,8%	-39,7%
	AQ in %	88,5%	87,2%
Vergewaltigung §177,VI-VIII	erfasste Fälle	16	4
	erf. Fälle Differenz	16	-12
	erf. Fälle Diff. in %		-75,0%
	AQ in %	81,3%	100,0%
Sex. Belästigung § 184i	erfasste Fälle	40	28
	erf. Fälle Differenz	15	-12
	erf. Fälle Diff. in %	60,0%	-30,0%
	AQ in %	90,0%	89,3%
Sexueller Mißbrauch	erfasste Fälle	72	62
	erf. Fälle Differenz	9	-10
	erf. Fälle Diff. in %	14,3%	-13,9%
	AQ in %	76,4%	88,7%
Verbr. pornograf. Schrift	erfasste Fälle	18	30
	erf. Fälle Differenz	6	12
	erf. Fälle Diff. in %	50,0%	66,7%
	AQ in %	94,4%	96,7%

Gemeinderanking – Sortierung nach Fallzahlen im Jahr 2019:

	2017	2018	2019
Müllheim	10	3	16
Breisach am Rhein	11	13	15
Bad Krozingen	15	20	11
Neuenburg am Rhein	7	10	11
Titisee-Neustadt	19	25	11
Staufen im Breisgau	10	3	9
Auggen	1	0	5
Gottenheim	1	5	5
March	3	1	5
Gundelfingen	3	4	4
Lenzkirch	3	5	4
Ehrenkirchen	0	2	4
Buggingen	1	7	3
Schluchsee	5	4	3
Münstertal/Schwarzwald	2	3	3
Bötzingen	0	2	2
Eichstetten	0	1	2
Eisenbach (Hochschwarzwald)	1	0	2
Eschbach	1	1	2
Kirchzarten	3	5	2
Schallstadt	3	4	2
Stegen	4	0	2
Umkirch	4	7	2
Badenweiler	0	2	1
Bollschweil	0	0	1
Breitnau	1	3	1
Feldberg (Schwarzwald)	1	1	1
Glottertal	0	1	1
Heitersheim	5	2	1
Hinterzarten	2	5	1
Löffingen	2	9	1
Merdingen	3	1	1
Merzhausen	2	1	1
Pfaffenweiler	0	0	1
Sulzburg	0	2	1
Wittnau	0	0	1
Vogtsburg im Kaiserstuhl	0	1	1
Au	1	0	0
Ballrechten-Dottingen	0	1	0
Buchenbach	0	2	0
Ebringen	1	1	0
Friedenweiler	0	1	0
Hartheim	3	2	0
Horben	0	1	0
Ihringen	2	2	0
Oberried	0	2	0
Sankt Märgen	0	1	0
Sankt Peter	0	2	0
Sölden	0	0	0

Gewaltkriminalität – LK BH



Daten	2015	2016	2017	2018	2019
erfasste Fälle	253	278	278	298	245
erf. Fälle Differenz		25	0	20	-53
erf. Fälle Diff. in %		9,9%	0,0%	7,2%	-17,8%
AQ in %	79,1%	81,7%	78,1%	82,9%	84,1%

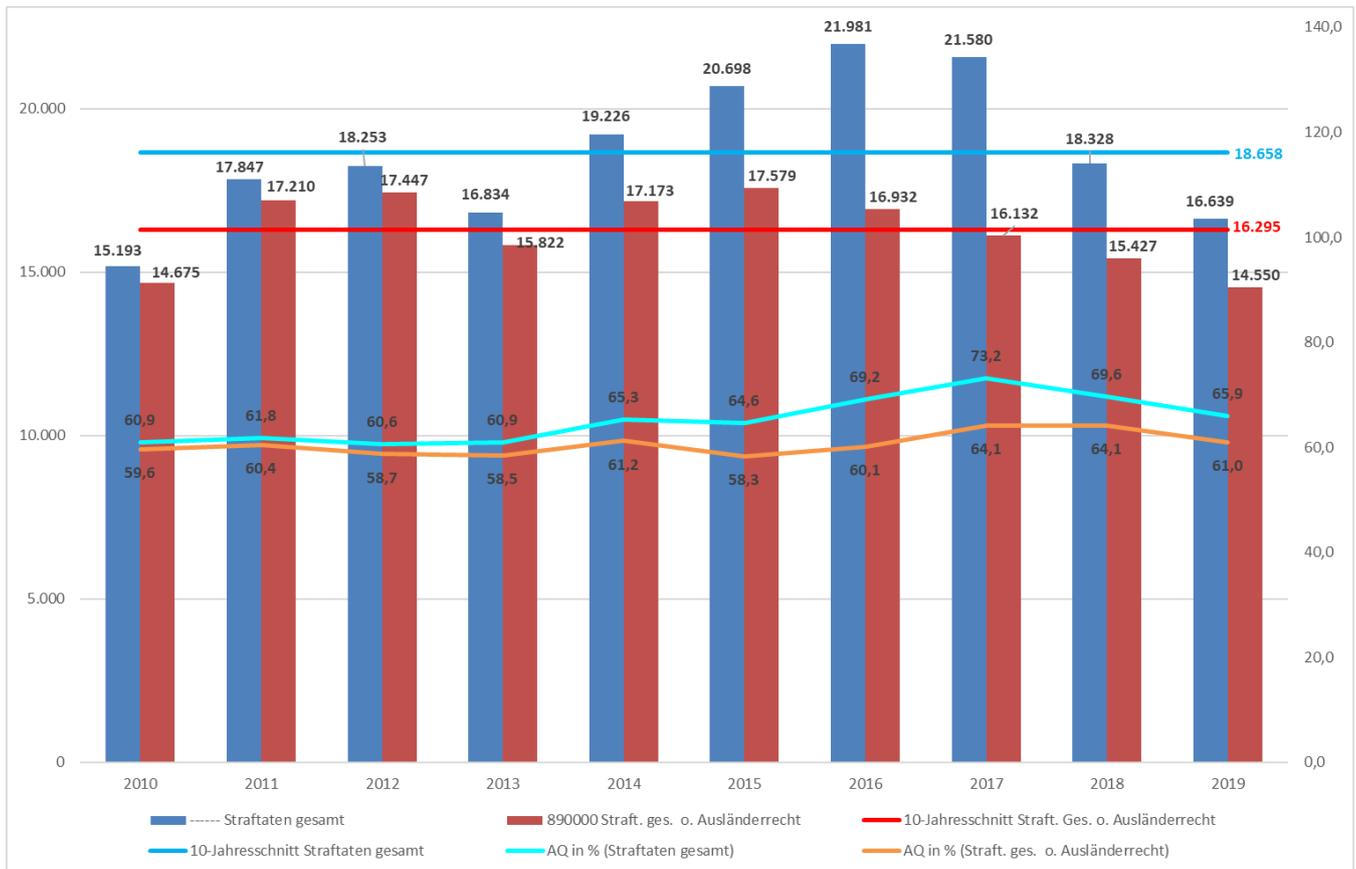
TV-Struktur:

	2017	2018	2019
TV gesamt	257	301	277
TV Nichtdeutsch	112	140	115
%Anteil TV Nichtdeutsch	43,6	46,5	41,5
TV Asylbewerber/Flüchtling	55	54	36
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV gesamt	21,4	17,9	13,0
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV Nichtdeutsch	49,1	38,6	31,3
TV alleinhandelnd	147	163	135
%Anteil TV alleinhandelnd	57,2	54,2	48,7
TV unter Alkoholeinfluss	76	60	97
%Anteil unter Alkoholeinfluss an TV gesamt	29,6	19,9	35,0
TV Nichtdeutsch unter Alkoholeinfluss	28	21	36
%Anteil Nichtdeutsch unter Alkohol an TV gesamt	10,9	7,0	13,0
TV Deutsch unter Alkoholeinfluss	48	39	61
%Anteil TV Deutsch unter Alkohol an TV gesamt	18,7	13,0	22,0
TV männlich	229	257	249
%Anteil TV männlich an TV gesamt	89,1	85,4	89,9
TV Nichtdeutsch männlich	102	121	104
%Anteil TV Nichtdeutsch männlich an TV gesamt	39,7	40,2	37,5
TV Jugendliche	46	52	54
%Anteil Jugendliche an TV gesamt	17,9	17,3	19,5
TV Nichtdeutsche Jugendliche	21	14	10
%Anteil Nichtdeutsche Jugendliche an TV gesamt	8,2	4,7	3,6
TV Heranwachsende	30	40	46
%Anteil Heranwachsende an TV gesamt	11,7	13,3	16,6
TV Nichtdeutsche Heranwachsende	12	12	14
%Anteil Nichtdeutsche Heranwachsende an TV gesamt	4,7	4,0	5,1
TV Erwachsene	168	197	177
%Anteil Erwachsene an TV gesamt	65,4	65,4	63,9
TV Nichtdeutsche Erwachsene	73	110	91
%Anteil Nichtdeutsche Erwachsene an gesamt TV	28,4	36,5	32,9
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich	72	84	94
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich an TV gesamt	28,0	27,9	33,9
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch	33	25	22
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch an TV gesamt	12,8	8,3	7,9

Gemeinderanking – Sortierung nach Fallzahlen im Jahr 2019:

	2015	2016	2017	2018	2019
Titisee-Neustadt	22	36	22	45	31
Müllheim	28	22	17	28	27
Bad Krozingen	18	11	31	16	20
Breisach am Rhein	35	30	34	36	18
Neuenburg am Rhein	8	6	14	19	17
Umkirch	20	26	14	9	13
Löffingen	4	14	12	8	11
Heitersheim	5	3	7	11	10
Gundelfingen	8	14	15	17	7
Kirchzarten	9	2	8	7	7
Münstertal/Schwarzwald	1	5	4	3	6
Glottertal	7	1	0	6	5
Lenzkirch	2	8	2	4	5
Staufen im Breisgau	3	1	6	4	5
March	6	10	5	6	5
Hartheim	5	4	0	1	4
Hinterzarten	0	4	4	7	4
Ihringen	6	9	10	5	4
Schallstadt	4	5	3	7	4
Ehrenkirchen	5	0	8	2	4
Bötzingen	6	4	3	4	3
Breitnau	2	4	2	5	3
Eichstetten	6	3	0	0	3
Feldberg (Schwarzwald)	2	3	9	2	3
Badenweiler	2	1	2	4	2
Bollschweil	1	2	1	2	2
Ebringen	0	0	1	1	2
Eschbach	1	9	8	0	2
Gottenheim	3	1	1	3	2
Merdingen	2	7	3	0	2
Merzhausen	1	3	3	4	2
Pfaffenweiler	1	1	2	6	2
Wittnau	0	0	0	0	2
Ballrechten-Dottingen	0	0	1	1	1
Buchenbach	2	5	1	1	1
Friedenweiler	3	0	3	1	1
Sankt Peter	2	1	3	1	1
Schluchsee	3	2	3	1	1
Stegen	2	2	2	4	1
Sulzburg	0	3	3	0	1
Vogtsburg im Kaiserstuhl	4	4	2	3	1
Au	0	0	1	0	0
Auggen	1	2	0	1	0
Buggingen	4	2	4	1	0
Eisenbach (Hochschwarzwald)	1	1	0	4	0
Heuweiler	2	0	1	2	0
Horben	0	1	0	0	0
Oberried	2	1	2	3	0
Sankt Märgen	4	4	1	3	0
Sölden	0	1	0	0	0

Straftaten gesamt - mit/ohne Ausländerrecht - LK LÖ



Straftaten gesamt

- **stärkerer Rückgang (-9,2%)** als im PP (-6,2%)
- **landesweit** leichter Anstieg (+0,3%)
- **-10,8%** unter dem Mittelwert seit 2010
- **niedester Wert** seit 2011
- **Rückgang AQ** → aber deutlich **höher als Landesschnitt**

Straftaten ges. ohne Ausländerrecht

- **stärkerer Rückgang (-5,7%)** als im PP (-4,9%)
- **landesweit** leichter Anstieg (+0,7%)
- **-10,7%** unter dem Mittelwert seit 2010
- **niedester Wert** der letzten 10 Jahre (seit 2010)
- **Rückgang AQ** → aber **höher als Landesschnitt**

Uneinheitliche Entwicklung in den Städten/Gemeinden (Straftaten ohne Ausländerrecht)

- **Zunahmen**
 - leicht in Revierstadt Rheinfelden (Baden)
 - Zell i.W. auffallend bei den absoluten Fallzunahmen
- **Rückgänge**
 - Revierstädte Schopfheim, Weil a.R., Lörrach
 - Grenzach-Wyhlen daneben ebenfalls auffallend bei den absoluten Fallrückgängen

Anmerkung zur Tabelle:

Sortierung erfolgt nach %ualer Veränderung 2018/2019 bei den **Straftaten ohne Ausländerrecht**

GEMEINDENAME	2018	2019	Veränderung 2018/2019	
			absolut	in %
Böllen	1	5	4	400,0%
Schallbach	16	34	18	112,5%
Wembach	7	12	5	71,4%
Schönenberg	3	5	2	66,7%
Zell im Wiesental	250	366	116	46,4%
Kandern	173	215	42	24,3%
Kleines Wiesental	57	70	13	22,8%
Schwörstadt	87	106	19	21,8%
Eimeldingen	132	159	27	20,5%
Hausen im Wiesental	72	85	13	18,1%
Schliengen	237	266	29	12,2%
Inzlingen	60	66	6	10,0%
Wittlingen	12	13	1	8,3%
Schönau im Schwarzwald	123	131	8	6,5%
Steinen	409	417	8	2,0%
Rheinfelden (Baden)	2.353	2.358	5	0,2%
Efringen-Kirchen	387	381	-6	-1,6%
Weil am Rhein	3.292	3.154	-138	-4,2%
Häg-Ehrsberg	19	18	-1	-5,3%
Rümmingen	34	32	-2	-5,9%
Utzenfeld	16	15	-1	-6,3%
Todtnau	181	169	-12	-6,6%
Schopfheim	1.424	1.309	-115	-8,1%
Bad Bellingen	438	400	-38	-8,7%
Maulburg	240	218	-22	-9,2%
Binzen	189	166	-23	-12,2%
Lörrach	4.292	3.678	-614	-14,3%
Grenzach-Wyhlen	797	630	-167	-21,0%
Aitern	19	15	-4	-21,1%
Hasel	27	17	-10	-37,0%
Fröhnd	5	3	-2	-40,0%
Fischingen	18	10	-8	-44,4%
Malsburg-Marzell	39	21	-18	-46,2%
Wieden	14	5	-9	-64,3%
Tunau	3	1	-2	-66,7%

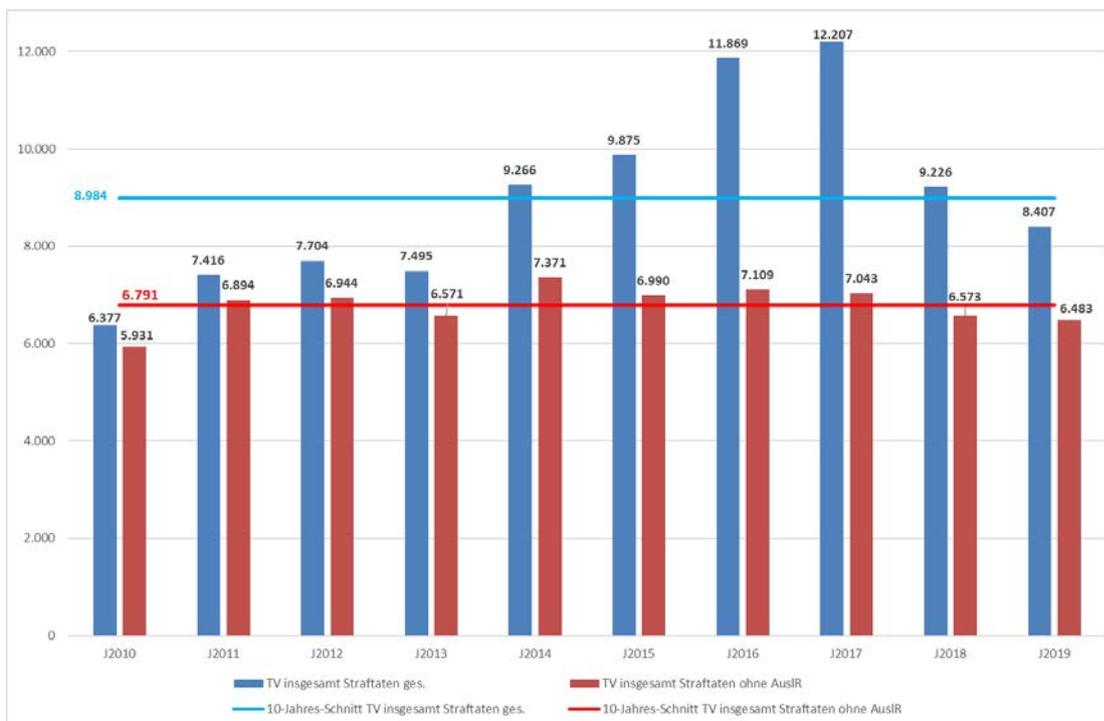
Wichtige Entwicklungen auf einen Blick – LK Lörrach

J2018/J2019 Veränderungen Delikte	BW	PP FR	LÖ	J2018/J2019 Veränderungen Delikte	BW	PP FR	LÖ
----- Straftaten gesamt	1.640	-4.255	-1.689	----- Straftaten gesamt	0,3%	-6,2%	-9,2%
0000** Straftaten gegen das Leben	-5	6	1	0000** Straftaten gegen das Leben	-1,3%	28,6%	14,3%
1000** ST gg. sex. Selbstbestimmung	509	92	-22	1000** ST gg. sex. Selbstbestimmung	6,7%	11,2%	-10,3%
2000** Rohheit/persönl. Freiheit	-575	-457	-221	2000** Rohheit/persönl. Freiheit	-0,7%	-4,9%	-10,2%
3***** Diebst. ohne erschw. Umstände	-6.973	-1.096	-195	3***** Diebst. ohne erschw. Umstände	-6,5%	-9,4%	-7,0%
4***** Diebstahl un.erschw.Umst.(BSD)	-2.432	-797	-229	4***** Diebstahl un.erschw.Umst.(BSD)	-3,9%	-9,4%	-13,6%
***** Diebstahl insgesamt	-9.405	-1.893	-424	***** Diebstahl insgesamt	-5,6%	-9,4%	-9,5%
5000** Vermög.- u. Fälschungsdelikte	11.941	-204	215	5000** Vermög.- u. Fälschungsdelikte	10,3%	-1,5%	7,3%
6000** Sonstige Straftatbestände StGB	1.127	-359	-433	6000** Sonstige Straftatbestände StGB	0,9%	-2,6%	-11,3%
7000** Strafrechtliche Nebengesetze	-1.952	-1.440	-805	7000** Strafrechtliche Nebengesetze	-2,5%	-12,7%	-17,1%
890000 Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht	3.852	-3.207	-877	890000 Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht	0,7%	-4,9%	-5,7%
891000 Rauschgiftkriminalität	989	-168	13	891000 Rauschgiftkriminalität	2,0%	-2,7%	0,8%
892000 Gewaltkriminalität	-1.062	-72	-27	892000 Gewaltkriminalität	-5,8%	-3,9%	-6,9%
899000 Straßenkriminalität	-2.913	-615	-281	899000 Straßenkriminalität	-3,1%	-5,3%	-10,1%

Erläuterungen zur Übersicht:

Abweichungen von +/- 2% sind als tendenziell unverändert betrachtet

Tatverdächtige Gesamtentwicklung - LK Lörrach



➤ Straftaten ohne Ausländerrecht

- Rückgang bei den TV (-90 TV; -1,4%)
- überwiegende Mehrzahl der TV männlich sowie Erwachsene
- Anteil der jungen Erwachsenen (21-24 Jahre) und der TV unter 21 Jahren relativ unverändert
- Anzahl der TV im Alter zwischen 21-24 Jahre auf Tiefststand seit 2011, TV unter 21 Jahre sogar auf 10-Jahres-Tiefstwert
- Mehrzahl der TV sind (in den letzten 10 Jahren) Deutsche (2019: 3.772 TV)
 - Anteil der deutschen TV auf Niveau von 2015-2017

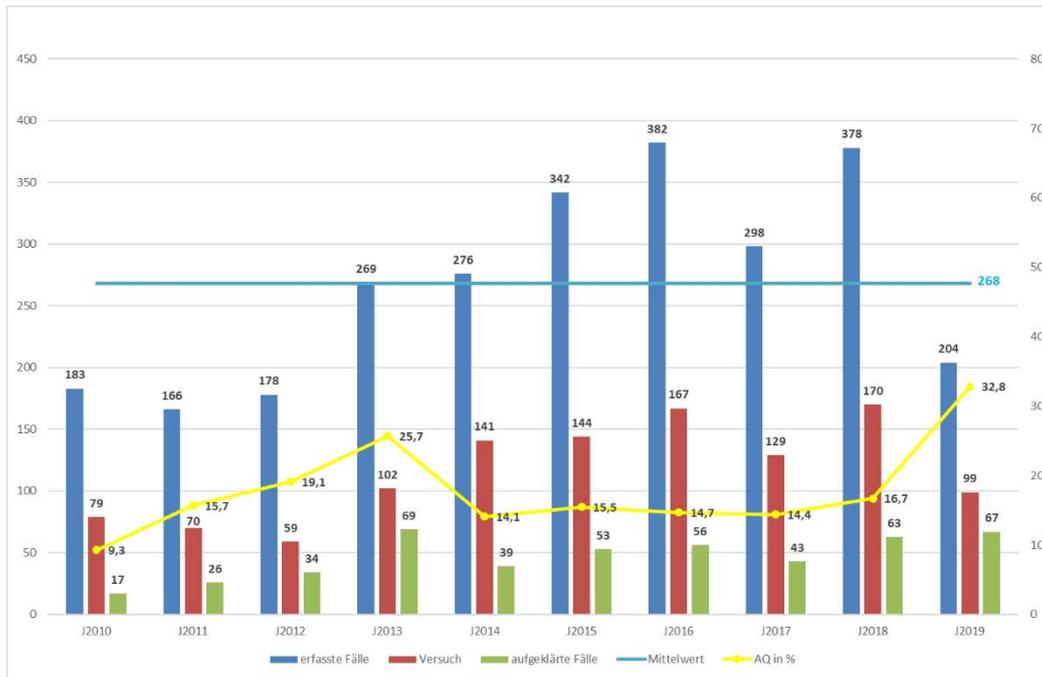
▪ TOP Nationen:

TV Staatsangehörigkeit/Anzahl	2019
SCHWEIZ	364
ITALIEN	258
TÜRKEI	238
FRANKREICH	224
RUMÄNIEN	177
SYRIEN, ARABISCHE REPUBLIK	119
KOSOVO	97
GAMBIA	81
POLEN	69
NIGERIA	64

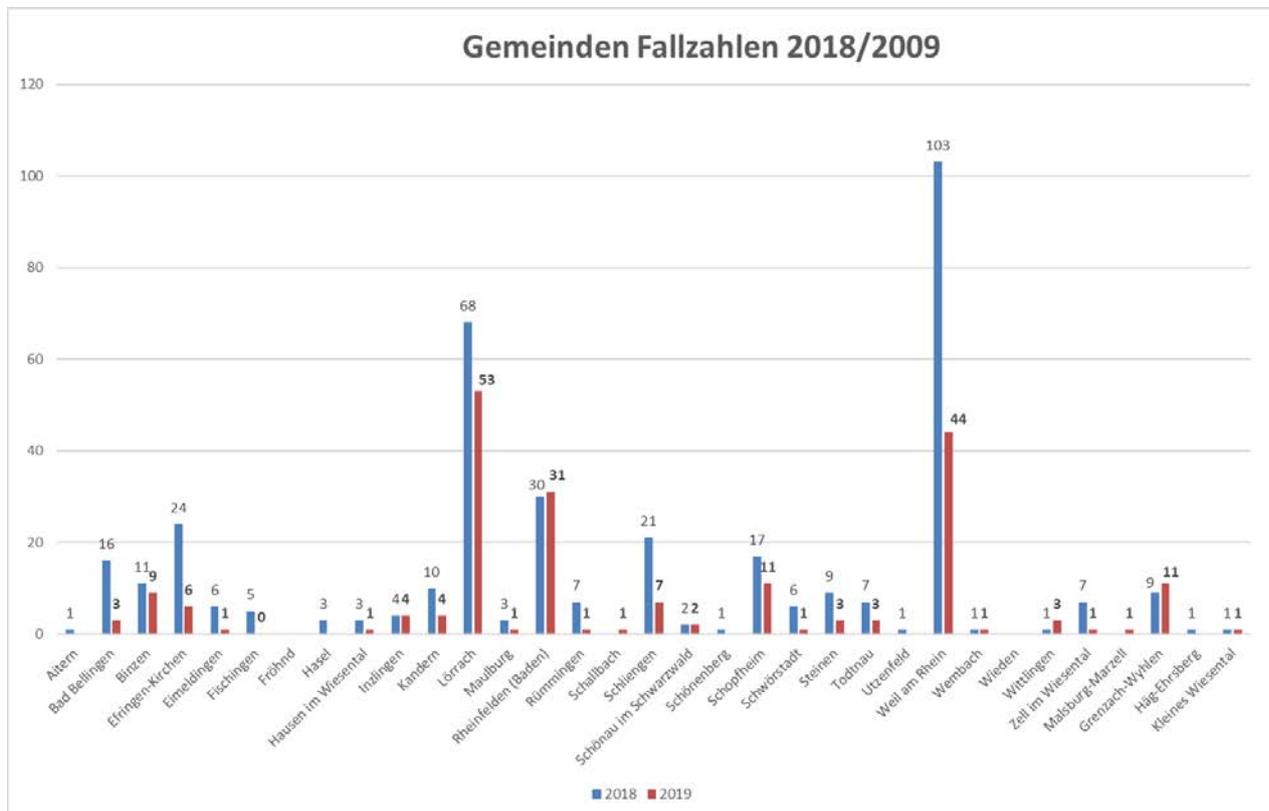
Bei 76 TV war die Staatsangehörigkeit ungeklärt

	2015	2016	2017	2018	2019
%-Anteil TV Ausländer	41,3%	42,9%	42,8%	39,7%	41,8%
%-Anteil TV Asylbewerber/Flüchtling	8,8%	10,3%	9,7%	8,4%	7,5%
%-Anteil TV unter Alkoholeinfluss	11,2%	11,6%	11,8%	12,0%	11,7%
%-Anteil TV Konsument harter Drogen	6,1%	6,7%	6,2%	6,1%	6,0%
%-Anteil TV kriminalpolizeilich bekannt	44,0%	45,4%	44,0%	45,9%	45,2%
%-Anteil männlich	77,0%	77,0%	76,9%	76,7%	75,2%
%-Anteil Erwachsener	76,7%	77,6%	75,7%	76,4%	77,6%
%-Anteil TV TO=Wohnort	49,3%	49,4%	49,0%	52,3%	49,4%
%-Anteil TV Ausländer, whft Ausland	18,2%	18,1%	18,6%	14,3%	12,9%

Wohnungseinbruch – LK Lörrach



- starker Rückgang ggü. 2018: 174 Fälle (-46,0%), Rückgang in BW -9,9%, PP (-29,9%)
- 23,9% unter dem 10-jährigen Mittelwert von 268 Fällen im Jahr
- AQ im Landkreis Lörrach stark angestiegen, weit über dem PP- (21,6%) und Landesdurchschnitt (20,5%)
- Tiefstwert seit 2013



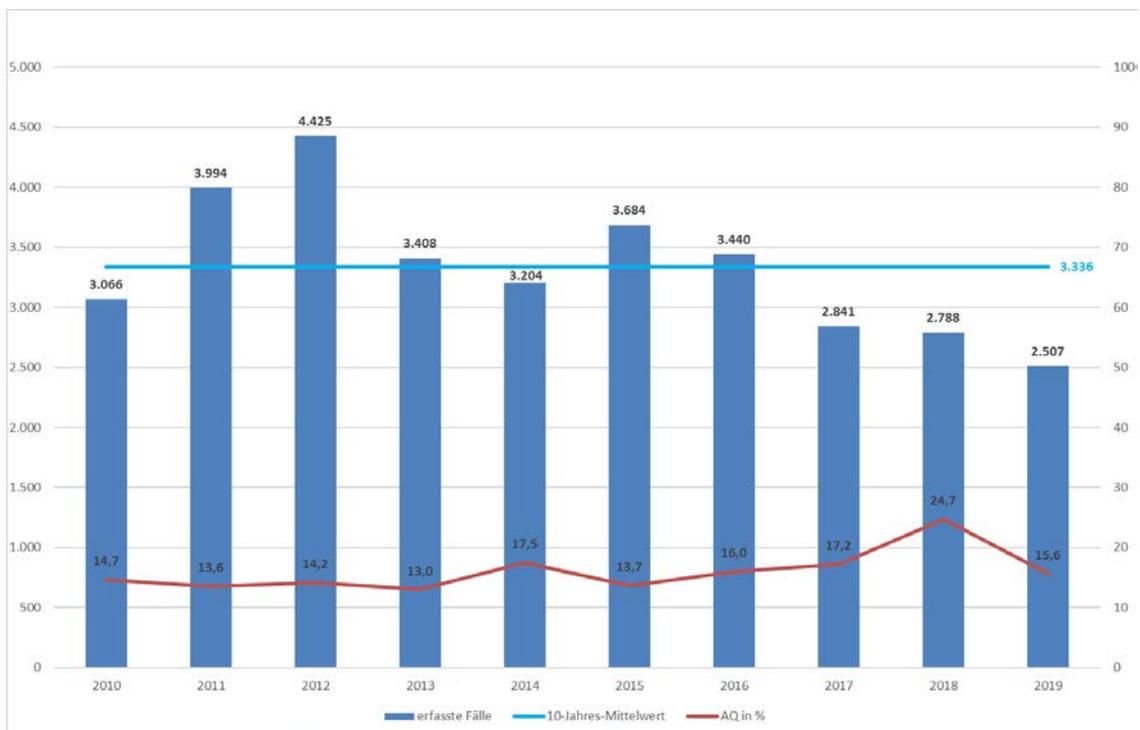
	2015	2016	2017	2018	2019
%-Anteil TV Ausländer	68,2%	61,2%	53,1%	53,1%	73,0%
%-Anteil TV Asylbewerber/Flüchtling	11,4%	26,5%	12,5%	8,2%	8,1%
%-Anteil TV alleinhandelnd	38,6%	55,1%	65,6%	38,8%	51,4%
%-Anteil kriminalpolizeilich bekannt	81,8%	75,5%	81,3%	71,4%	89,2%
%-Anteil TV männlich	97,7%	95,9%	96,9%	83,7%	89,2%
%-Anteil TV Wohnort=Tatort	29,5%	10,2%	37,5%	30,6%	13,5%
%-Anteil TV Ausländer mit Wohnort im Ausland	29,5%	24,5%	18,8%	14,3%	18,9%

Nationalitätenranking sortiert nach Anzahl in 2019:

TV Staatsangehörigkeit	2015	2016	2017	2018	2019
DEUTSCHLAND	14	19	15	23	10
ALBANIEN	8	6	3	11	9
ITALIEN	1	2	1	3	3
SERBIEN	2		1		3
KOSOVO	4	4	3	2	2
CHILE			1		2
RUMÄNIEN	1	5		2	1
SCHWEIZ	1				1
UNGARN			1		1
IRAN, ISLAMISCHE REPUBLIK					1

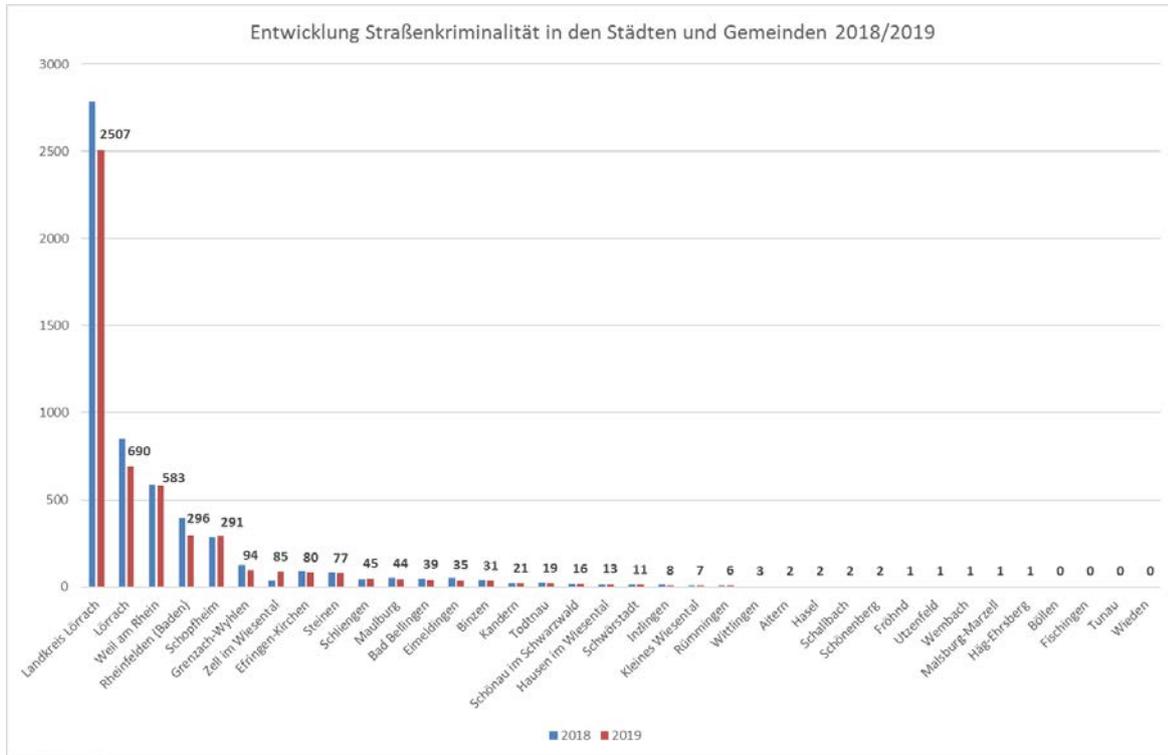
Bei 4 TV aus dem Jahr 2019 war die Staatsangehörigkeit ungeklärt.

Straßenkriminalität – LK Lörrach



- Rückgang der Straßenkriminalität ggü. 2018 um 281 Fälle (-10,1%)
- stärkerer Rückgang als im PP und in BW
- AQ rückläufig, auf Niveau der Jahre 2010-2016
- AQ auch im PP und in BW rückläufig, aber (geringfügig) höher als im LK LÖ
- die meisten Fälle in den Revierstädten Lörrach, Weil a.Rh., Rheinfeldern und Schopfheim

- uneinheitliches Bild in den Städten und Gemeinden
 - vielfach Rückgänge aber auch Anstiege
 - Rückgänge insbesondere in Lörrach, Rheinfelden, Grenzach-Wyhlen
 - Anstiege v.a. in Zell i.W.



GEMEINDENAME	2018	2019	Veränderungen 2018/2019		GEMEINDENAME	2018	2019	Veränderungen 2018/2019	
			absolut	in %				absolut	in %
Zell im Wiesental	32	85	53	165,6%	Häg-Ehrsberg	2	1	-1	-50,0%
Schopfheim	285	291	6	2,1%	Fischingen	2	0	-2	-100,0%
Schliengen	41	45	4	9,8%	Utzenfeld	3	1	-2	-66,7%
Wittlingen		3	3	#DIV/0!	Weil am Rhein	585	583	-2	-0,3%
Hausen im Wiesental	11	13	2	18,2%	Malsburg-Marzell	3	1	-2	-66,7%
Schönenberg		2	2	#DIV/0!	Steinen	80	77	-3	-3,8%
Kleines Wiesental	5	7	2	40,0%	Inzlingen	12	8	-4	-33,3%
Rümmingen	5	6	1	20,0%	Todtnau	24	19	-5	-20,8%
Aitern	1	2	1	100,0%	Binzen	37	31	-6	-16,2%
Frönd	1	1	0	0,0%	Maulburg	52	44	-8	-15,4%
Hasel	2	2	0	0,0%	Bad Bellingen	48	39	-9	-18,8%
Schallbach	2	2	0	0,0%	Efringen-Kirchen	91	80	-11	-12,1%
Schönau i. Schw.	16	16	0	0,0%	Eimeldingen	49	35	-14	-28,6%
Schwörstadt	11	11	0	0,0%	Grenzach-Wyhlen	125	94	-31	-24,8%
Tunau	0	0	0	#DIV/0!	Rheinfelden (Baden)	391	296	-95	-24,3%
Wembach	1	1	0	0,0%	Lörrach	849	690	-159	-18,7%
Wieden	0	0	0	#DIV/0!					

- Rückgang auch bei **Straßenkriminalität im öffentlichen Raum** (-234 Fälle, -11,1%)

2015	2016	2017	2018	2019
2.684	2.501	2.069	2.111	1.877

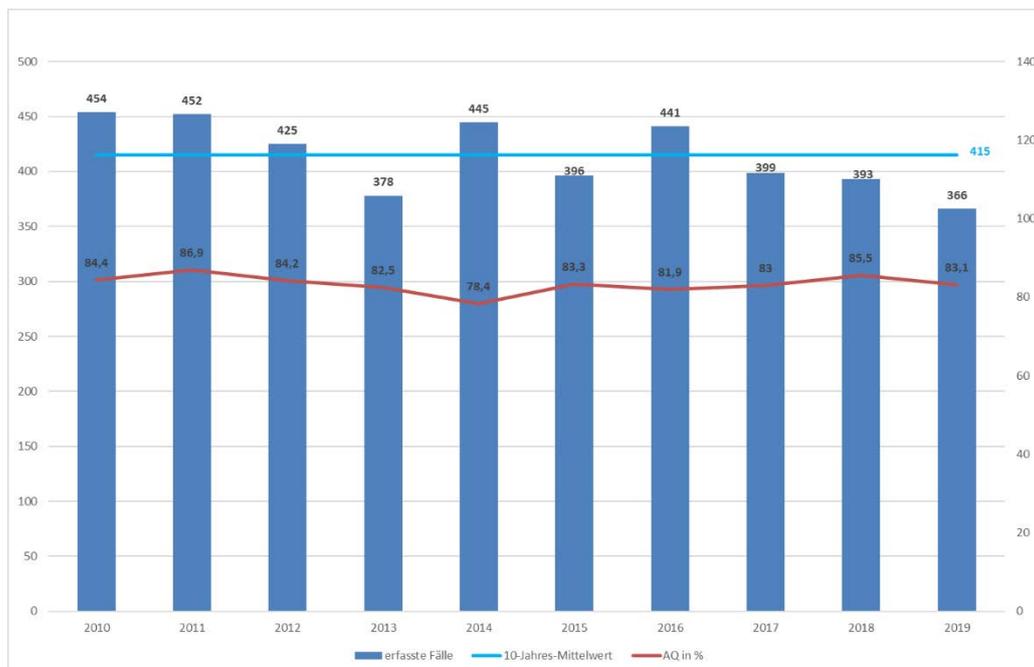
% Anteil an TV gesamt	2015	2016	2017	2018	2019
TV Ausländer	33,6%	40,8%	35,9%	37,0%	40,3%
TV Asylbewerber/Flüchtling	7,0%	8,2%	6,1%	8,2%	8,0%
TV alleinhandelnd	58,0%	57,3%	66,6%	65,2%	57,5%
TV unter Alkoholeinfluss	29,0%	28,8%	23,3%	26,4%	21,5%
TV kriminalpollizeilich bekannt	66,9%	67,2%	60,9%	63,9%	62,8%
TV männlich	90,6%	89,4%	89,6%	89,8%	91,1%
TV Wohnort = Tatort	59,5%	55,4%	55,8%	58,0%	53,4%
TV Ausländer u. whft. im Ausland	8,5%	9,9%	6,5%	8,2%	9,9%
TV Ausländer u. whft. im Ausland an TV Ausländer	25,3%	24,4%	18,2%	22,1%	24,6%

Nationalitätenranking: (TOP-10-Nationen)

Die meisten Tatverdächtigen hatten im nachfolgenden Auswertzeitraum die deutsche Staatsangehörigkeit (2019: 247 TV).

TV Staatsangehörigkeit	2015	2016	2017	2018	2019
ITALIEN	22	27	29	22	20
TÜRKEI	31	28	31	28	16
RUMÄNIEN	12	18	13	9	15
GAMBIA		5	4	3	13
SCHWEIZ	12	11	8	12	12
SYRIEN, ARABISCHE REPUBLIK	1	8	7	18	12
FRANKREICH	8	9	9	7	8
KOSOVO	11	11	6	5	8
ALGERIEN	5	10	6	4	8
POLEN	6	6	5	6	6

Gewaltkriminalität - LK Lörrach



- **Rückgang** der Gewaltkriminalität ggü. 2018 um 27 Fälle (-6,9%)
- %ual stärkerer Rückgang als im PP und in BW

- **AQ rückläufig, aber weit über 80%**
- AQ im LK LÖ höher als im PP und in BW
- die **meisten Fälle** in den Revierstädten Lörrach, Weil a.Rh., Rheinfeldern und Schopfheim

	2018	2019
Lörrach	98	94
Weil am Rhein	59	82
Rheinfeldern (Baden)	68	63
Schopfheim	46	29
Grenzach-Wyhlen	25	19
Efringen-Kirchen	6	11
Zell im Wiesental	12	11
Steinen	16	9
Bad Bellingen	13	7
Eimeldingen	1	5
Kandern	6	5
Schliengen	5	5
Binzen	3	4
Maulburg	9	4
Schönau im Schwarzwald	4	3
Schwörstadt	3	3
Hausen im Wiesental	7	2
Inzlingen	3	2
Malsburg-Marzell		2
Aitern		1
Hasel	2	1
Rümmingen		1
Todtnau	5	1
Utzenfeld		1
Kleines Wiesental	1	1

- uneinheitliches Bild in den **Städten und Gemeinden**

	2018	2019	Veränderungen 2018/2019			2018	2019	Veränderungen 2018/2019	
			absolut	in %				absolut	in %
Weil am Rhein	59	82	23	39,0%	Fischingen	1	0	-1	-100,0%
Efringen-Kirchen	6	11	5	83,3%	Hasel	2	1	-1	-50,0%
Eimeldingen	1	5	4	400,0%	Inzlingen	3	2	-1	-33,3%
Malsburg-Marzell	0	2	2	#DIV/0!	Kandern	6	5	-1	-16,7%
Binzen	3	4	1	33,3%	Schönau im Schwarzwald	4	3	-1	-25,0%
Aitern	0	1	1	#DIV/0!	Zell im Wiesental	12	11	-1	-8,3%
Rümmingen	0	1	1	#DIV/0!	Lörrach	98	94	-4	-4,1%
Utzenfeld	0	1	1	#DIV/0!	Todtnau	5	1	-4	-80,0%
Fröhd	0	0	0	#DIV/0!	Hausen im Wiesental	7	2	-5	-71,4%
Schallbach	0	0	0	#DIV/0!	Maulburg	9	4	-5	-55,6%
Schliengen	5	5	0	0,0%	Rheinfeldern (Baden)	68	63	-5	-7,4%
Schönenberg	0	0	0	#DIV/0!	Bad Bellingen	13	7	-6	-46,2%
Schwörstadt	3	3	0	0,0%	Grenzach-Wyhlen	25	19	-6	-24,0%
Wembach	0	0	0	#DIV/0!	Steinen	16	9	-7	-43,8%
Wieden	0	0	0	#DIV/0!	Schopfheim	46	29	-17	-37,0%
Wittlingen	0	0	0	#DIV/0!					
Häg-Ehrsberg	0	0	0	#DIV/0!					
Kleines Wiesental	1	1	0	0,0%					

- Rückgang der Gewaltkriminalität im **öffentlichen Raum** um 27 Fälle (-15,0%) ggü. 2018
- Anstieg Fallzahlen Gewaltkriminalität mit **Tatmittel Messer**

2015	2016	2017	2018	2019
41	46	21	42	49

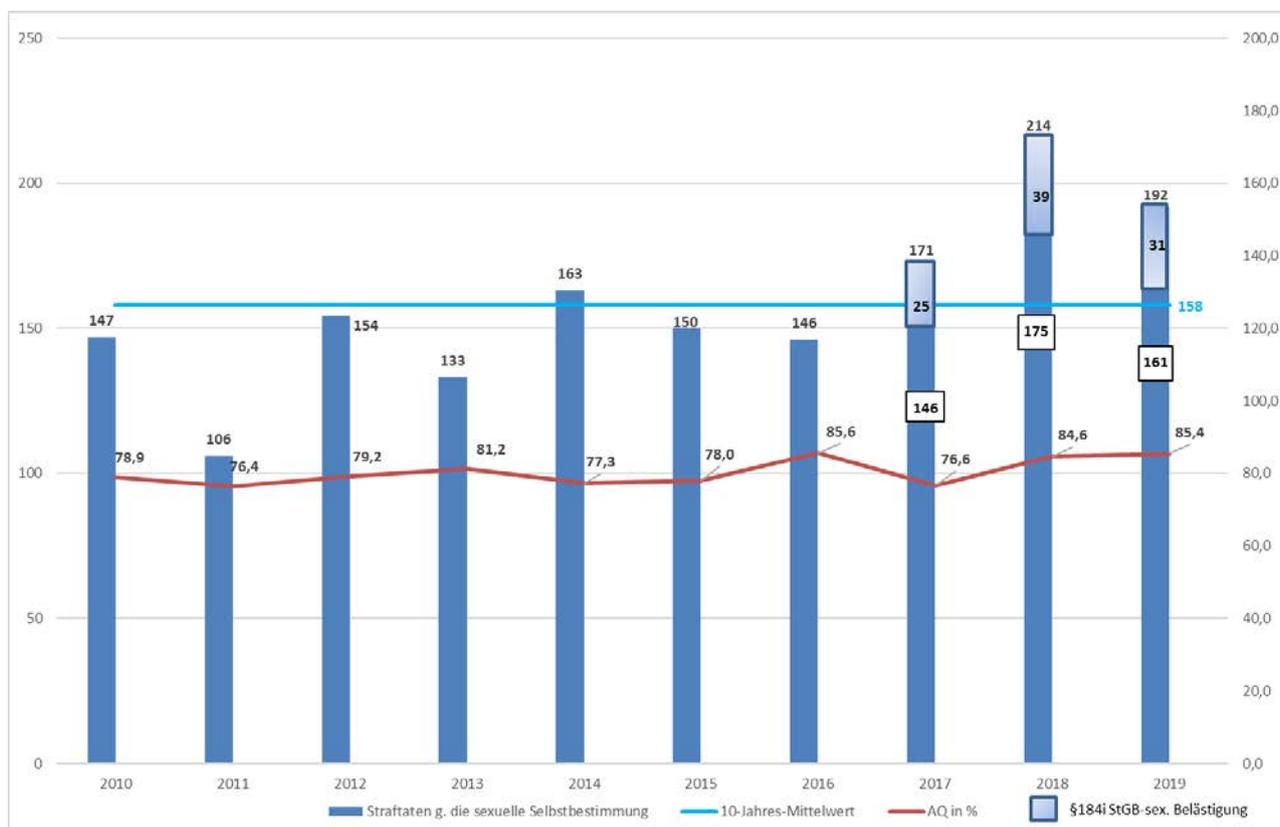
TV-Struktur:

%-Anteil an TV	2015	2016	2017	2018	2019
TV Ausländer	37,7%	40,2%	44,3%	42,5%	43,3%
TV Asylbewerber/Flüchtling	6,4%	9,3%	14,2%	11,2%	9,3%
TV alleinhandelnd	49,1%	50,4%	53,1%	54,9%	58,3%
TV unter Alkoholeinfluss	36,0%	33,5%	27,0%	29,2%	25,6%
TV kriminalpolizeilich bekannt	68,0%	63,9%	57,3%	61,5%	67,6%
TV männlich	88,4%	88,7%	87,2%	84,1%	85,6%
TV Erwachsene	69,9%	74,1%	72,0%	75,3%	68,9%
TV Wohnort = Tatort	63,7%	58,7%	63,0%	60,8%	60,5%
TV Ausländer u. whft. im Ausland	7,1%	9,1%	8,8%	5,5%	7,9%
TV mit Tatmittel Messer	9,2%	12,4%	6,6%	8,8%	14,4%

Nationalitäten-Ranking: (mehr als 5 TV im Jahr 2019)

TV Staatsangehörigkeit	2015	2016	2017	2018	2019
DEUTSCHLAND	263	275	235	242	208
ITALIEN	28	19	30	18	22
TÜRKEI	40	36	29	40	20
SYRIEN, ARABISCHE REPUBLIK	1	10	16	20	18
KOSOVO	9	10	8	8	11
SCHWEIZ	9	8	10	3	10
NIGERIA	2	4	3	3	10
RUMÄNIEN	12	9	6	6	8

Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – LK Lörrach



- **Rückgang** der Straftaten gg. die sex. Selbstbestimmung (-22 Fälle, -10,3%) ggü 2018
- dennoch 2. höchster Wert der letzten 10 Jahre
- **aber: Vergleichbarkeit mit den Jahren vor 2017 nicht möglich** wg. Strafrechtsänderung vom November 2016
- nochmalige Steigerung der **AQ** auf 85,4%, 2. höchster Wert der letzten 10 Jahre (2016: 85,6%)
- **aber: AQ im PP Freiburg (87,4%) und im Land BW (85,8%) noch höher**

Betrachtung:

DELIKT	2017	2018	2019	DELIKT im ÖFFENTLICHEN RAUM	2017	2018	2019
ST gg. sex. Selbstbestimmung	171	214	192	ST gg. sex. Selbstbestimmung	54	65	52
mit Gewalt/Abhängig/Belästigt	69	71	76	mit Gewalt/Abhängig/Belästigt	27	26	20
Vergewal/sex Nötig/Übergr bsF		19	31	Vergewal/sex Nötig/Übergr bsF	7	6	4
Sex. Belästigung § 184i	25	39	31	Sex. Belästigung § 184i	18	19	11
Sexueller Mißbrauch	55	72	52	Sexueller Mißbrauch	26	35	21
Ausnutzung sex. Neigungen	47	71	64	Ausnutzung sex. Neigungen	1	4	11
Verb/Erw/Besitz/Herst KiPo	21	25	41	Verb/Erw/Besitz/Herst KiPo	1	3	8

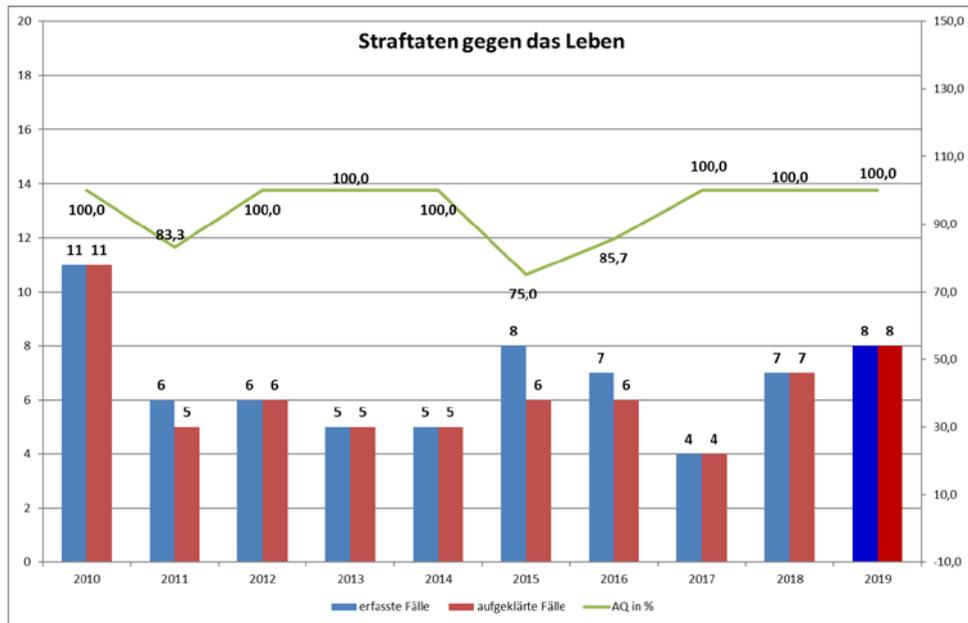
TV-Struktur:

%-Anteil an TV gesamt	2015	2016	2017	2018	2019
TV Ausländer	32,1%	37,0%	35,5%	32,3%	34,5%
TV Asylbewerber/Flüchtling	4,7%	8,4%	8,9%	9,7%	10,5%
TV alleinhandelnd	90,6%	94,1%	91,1%	91,0%	84,2%
TV unter Alkoholeinfluss	8,5%	5,0%	11,3%	15,5%	8,8%
TV kriminalpolizeilich bekannt	49,1%	49,6%	45,2%	43,9%	44,4%
TV männlich	79,2%	79,0%	85,5%	85,2%	83,6%
TV Erwachsene	83,0%	76,5%	76,6%	69,0%	68,4%

Führende Nationalitäten: (mehr als 2 TV in 2019)

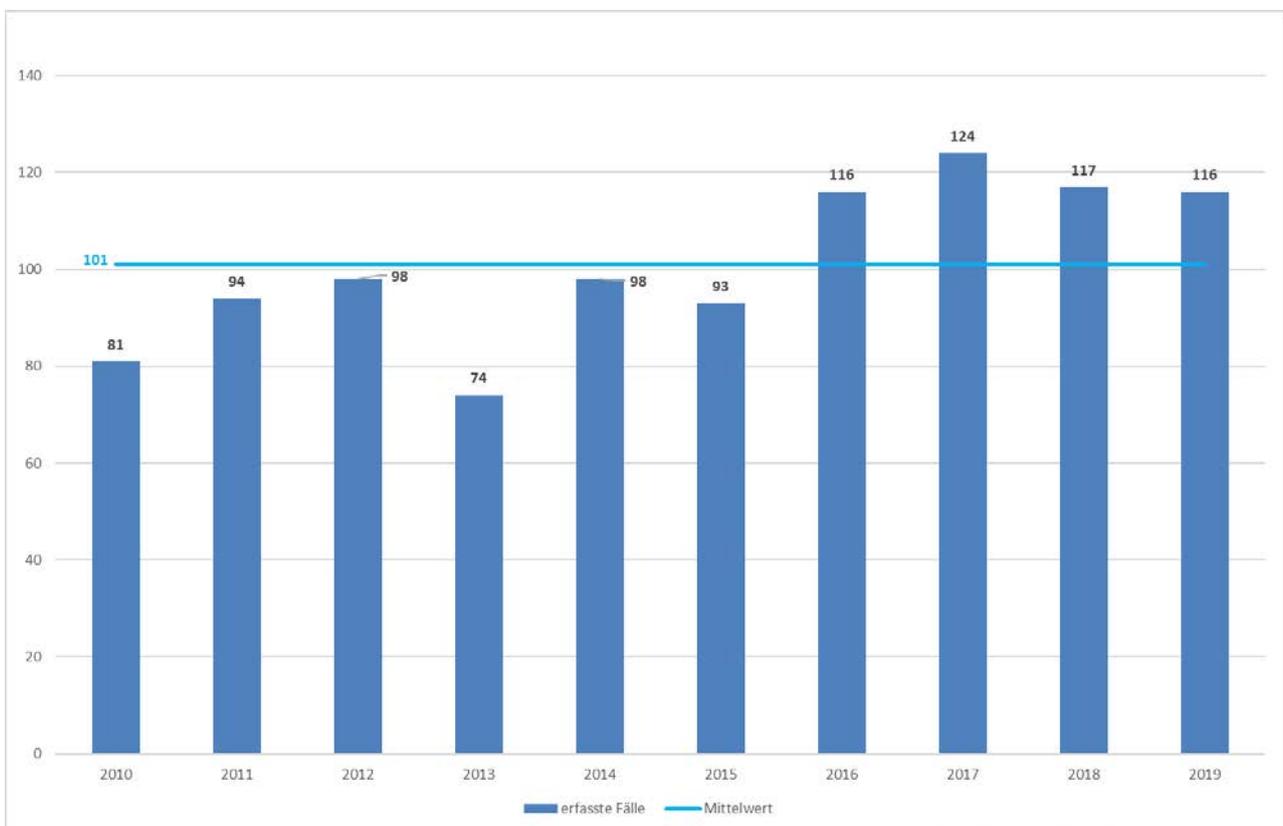
TV Staatsangehörigkeit	2015	2016	2017	2018	2019
DEUTSCHLAND	72	75	80	105	112
SYRIEN, ARABISCHE REPUBLIK		4	1	6	12
RUMÄNIEN	4	3		8	10
ITALIEN	7	4	5	4	7
CHINA, VOLKSREPUBLIK	7	4	1		5
NIGERIA		1	1	2	4
BULGARIEN	1	2	1	6	3
AFGHANISTAN		1	2	1	3
KOSOVO		1			2
TÜRKEI	5	5	4	5	2

Straftaten gegen das Leben – LK Lörrach



- 7 Totschlagsdelikte, davon eines vollendet
- 1 fahrlässige Tötung → vollendet
- 100% AQ

Gewalt gegen Polizeibeamte – LK Lörrach



- **Rückgang** der Gewalt gg. Polizeibeamte ggü 2018 um 1 Fälle (-8,5%)
- Fallzahlen 2019 dennoch um 14,9% **über dem 10-Jahresmittelwert**
- Entwicklung im LK Lörrach gegen den Landes- und den PP-Trend
- **räumliche Schwerpunkte** in den Revierstädten Lörrach, Rheinfelden, Weil a.Rh. und Schopfheim

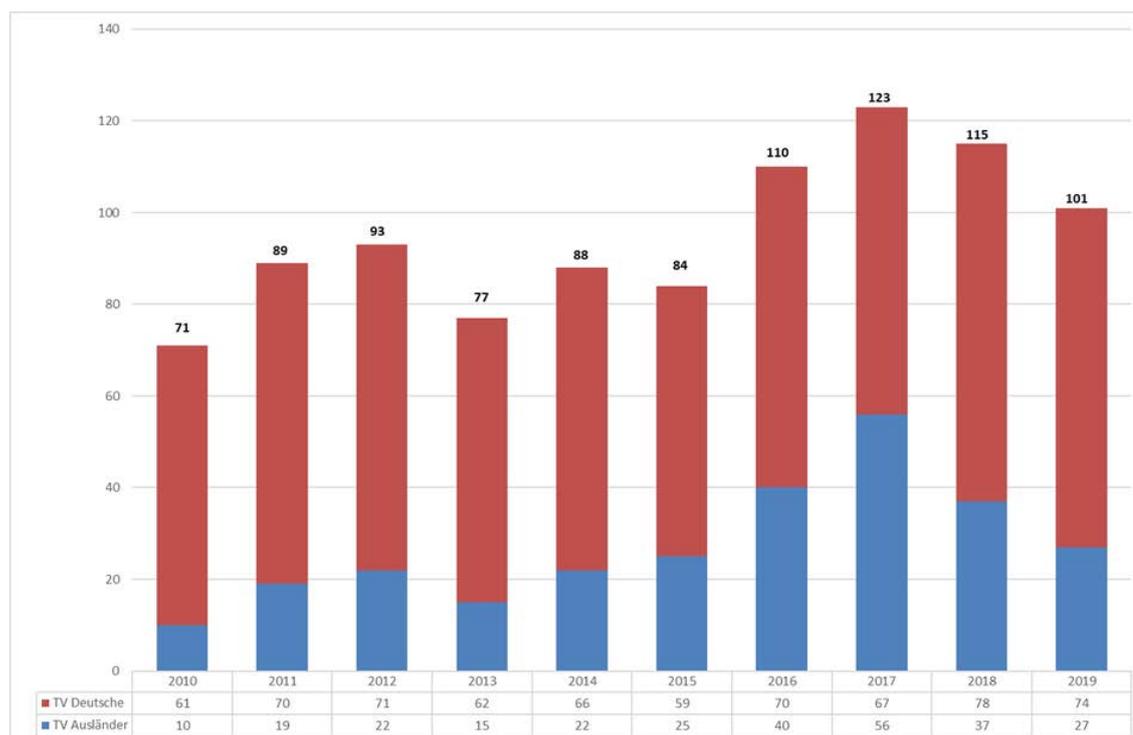
	2018	2019
336050 Lörrach	35	34
336069 Rheinfelden (Baden)	25	24
336091 Weil am Rhein	24	20
336081 Schopfheim	11	13
336105 Grenzach-Wyhlen	4	7
336103 Zell im Wiesental	1	5
336006 Bad Bellingen	3	3
336008 Binzen		2
336014 Efringen-Kirchen	3	2
336084 Steinen	1	2
336019 Eimeldingen	3	1
336036 Hausen im Wiesental		1
336057 Maulburg	2	1
336079 Schönau im Schwarzwald		1

- **Schwerpunkt Deliktsbereiche:** Widerstand gg. Vollstreckungsbeamte, tätlicher Angriff

TV-Struktur:

%Anteil an TV ges.	2015	2016	2017	2018	2019
Ausländer	29,8%	36,4%	45,5%	32,2%	26,7%
TV Asylbewerber/Flüchtling	9,5%	9,1%	17,9%	9,6%	10,9%
TV kriminalpolizeilich bekannt	85,7%	66,4%	68,3%	78,3%	82,2%
TV männlich	84,5%	83,6%	90,2%	86,1%	82,2%
TV unter Alkoholeinfluss	63,1%	60,0%	54,5%	60,9%	57,4%

Verteilung Deutsche TV/Ausländische TV:



Führende Nationalitäten:

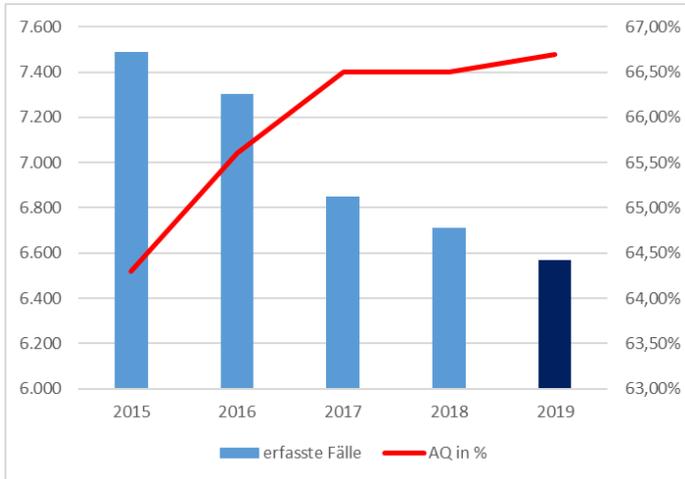
TV Staatsangehörigkeit	2015	2016	2017	2018	2019
DEUTSCHLAND	59	70	67	78	74
TÜRKEI	4	6	10	6	4
FRANKREICH	2	3	4	1	3
NIGERIA	0	4	3	1	3
GAMBIA	0	3	4	3	3
ITALIEN	2	6	5	5	2

- **Gewalt gg. Rettungskräfte**
- Statistik seit 2015

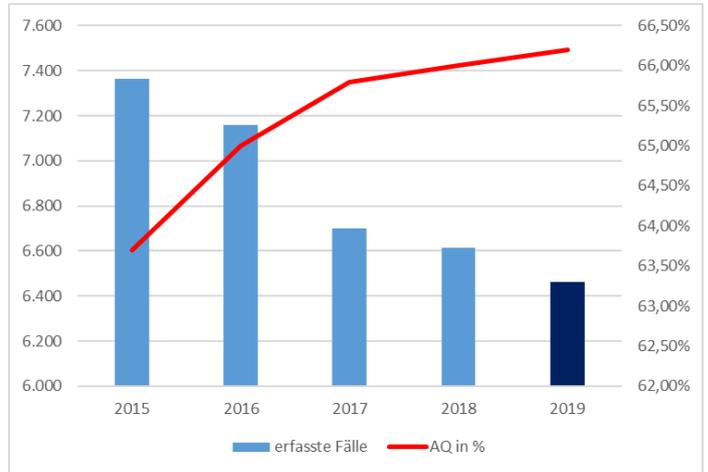
Daten	2015	2016	2017	2018	2019
erfasste Fälle	3	4	3	6	3

Straftaten gesamt – mit/ohne Ausländerrecht – LK WT

Straftaten gesamt



Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht



Delikt	Bereich	Daten	2015	2016	2017	2018	2019
<i>Straftaten gesamt</i>	LK WT	erfasste Fälle	7.491	7.304	6.850	6.713	6.568
		erf. Fälle Differenz		-187	-454	-137	-145
		erf. Fälle Diff. in %		-2,5%	-6,2%	-2,0%	-2,2%
		AQ in %	64,3%	65,6%	66,5%	66,5%	66,7%
	PP Freiburg	erfasste Fälle	76.790	77.981	75.045	68.949	64.694
		erf. Fälle Differenz		1.191	-2.936	-6.096	-4.255
		erf. Fälle Diff. in %		1,6%	-3,8%	-8,1%	-6,2%
		AQ in %	61,2%	62,0%	64,8%	65,1%	62,8%
<i>Straftaten ges. ohne Ausländerrecht</i>	LK WT	erfasste Fälle	7.363	7.159	6.702	6.614	6.463
		erf. Fälle Differenz		-204	-457	-88	-151
		erf. Fälle Diff. in %		-2,8%	-6,4%	-1,3%	-2,3%
		AQ in %	63,7%	65,0%	65,8%	66,0%	66,2%
	PP Freiburg	erfasste Fälle	71.979	70.751	68.004	64.878	61.671
		erf. Fälle Differenz		-1.228	-2.747	-3.126	-3.207
		erf. Fälle Diff. in %		-1,7%	-3,9%	-4,6%	-4,9%
		AQ in %	58,7%	58,1%	61,2%	63,0%	61,0%

Gemeinderanking – Sortierung nach Fallzahlen im Jahr 2019

Straftaten gesamt

	2017	2018	2019
Waldshut-Tiengen	1.820	1.805	1.773
Bad Säckingen	1.285	1.300	1.210
Wehr	551	489	375
Laufenburg (Baden)	444	572	339
Klettgau	210	196	236
Murg	157	151	230
Albbruck	198	161	223
Lauchringen	226	232	214
Bonndorf im Schwarzwald	238	214	189
Jestetten	195	194	173
Sankt Blasien	178	156	157
Küssaberg	149	164	141
Stühlingen	179	107	139
Wutöschingen	184	158	137
Lottstetten	89	91	116
Ühlingen-Birkendorf	61	46	93
Rickenbach	76	90	92
Hohentengen am Hochrhein	68	69	90
Görwihl	92	88	88
Dogern	55	77	86
Höchenschwand	42	39	81
Todtmoos	59	72	73
Herrischried	49	54	71
Häusern	36	20	54
Bernau	17	35	42
Grafenhausen	45	36	37
Weilheim	38	21	36
Eggingen	45	31	28
Dettighofen	20	19	15
Wutach	15	13	14
Dachsberg (Südschwarzwald)	23	11	10
Ibach	6	1	5
Landkreis Waldshut nicht bestimmbar	0	1	1

Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht

	2017	2018	2019
Waldshut-Tiengen	1.764	1.755	1.727
Bad Säckingen	1.264	1.295	1.204
Wehr	546	488	372
Laufenburg (Baden)	439	564	325
Klettgau	208	195	234
Murg	156	151	230
Albbruck	198	161	221
Lauchringen	224	229	214
Bonndorf im Schwarzwald	238	214	189
Jestetten	158	172	159
Sankt Blasien	176	155	157
Küssaberg	149	163	141
Stühlingen	175	104	138
Wutöschingen	183	157	135
Lottstetten	82	91	107
Ühlingen-Birkendorf	61	46	93
Rickenbach	76	90	92
Hohentengen am Hochrhein	67	69	89
Görwihl	91	88	88
Dogern	54	77	86
Höchenschwand	42	39	81
Todtmoos	59	72	73
Herrischried	49	51	69
Häusern	35	20	53
Bernau	17	35	42
Grafenhausen	45	36	36
Weilheim	38	21	36
Eggingen	45	31	27
Dettighofen	19	19	15
Wutach	15	13	14
Dachsberg (Südschwarzwald)	23	11	10
Ibach	6	1	5
Landkreis Waldshut nicht bestimmbar	0	1	1

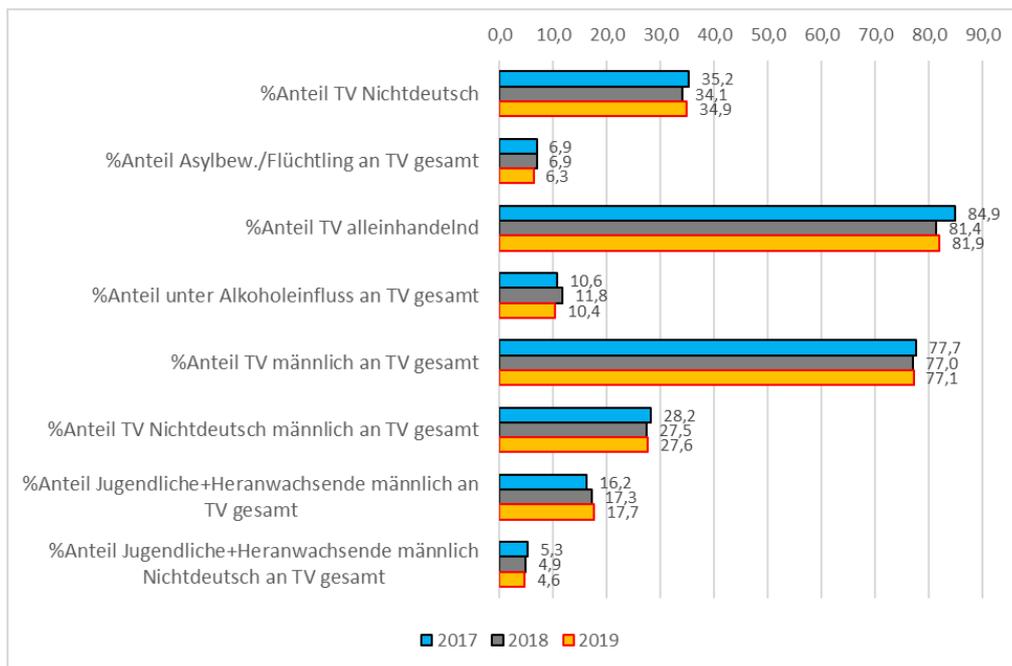
Wichtige Entwicklungen auf einen Blick – LK WT

J2018/J2019 Veränderungen Delikte	BW	PP FR	WT
----- Straftaten gesamt	1.640	-4.255	-145
0000** Straftaten gegen das Leben	-5	6	2
1000** ST gg. sex. Selbstbestimmung	509	92	107
2000** Rohheit/persönl. Freiheit	-575	-457	38
3**** Diest. ohne erschw. Umstände	-6.973	-1.096	14
4**** Diebstahl un.erschw.Umst.(BSD)	-2.432	-797	-17
***** Diebstahl insgesamt	-9.405	-1.893	-3
5000** Vermög.- u. Fälschungsdelikte	11.941	-204	-60
6000** Sonstige Straftatbestände StGB	1.127	-359	-40
7000** Strafrechtliche Nebengesetze	-1.952	-1.440	-189
890000 Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht	3.852	-3.207	-151
891000 Rauschgiftkriminalität	989	-168	4
892000 Gewaltkriminalität	-1.062	-72	14
899000 Straßenkriminalität	-2.913	-615	-53

J2018/J2019 Veränderungen Delikte	BW	PP FR	WT
----- Straftaten gesamt	0,3%	-6,2%	-2,2%
0000** Straftaten gegen das Leben	-1,3%	28,6%	100,0%
1000** ST gg. sex. Selbstbestimmung	6,7%	11,2%	82,3%
2000** Rohheit/persönl. Freiheit	-0,7%	-4,9%	4,4%
3**** Diest. ohne erschw. Umstände	-6,5%	-9,4%	1,2%
4**** Diebstahl un.erschw.Umst.(BSD)	-3,9%	-9,4%	-3,2%
***** Diebstahl insgesamt	-5,6%	-9,4%	-0,2%
5000** Vermög.- u. Fälschungsdelikte	10,3%	-1,5%	-4,6%
6000** Sonstige Straftatbestände StGB	0,9%	-2,6%	-2,5%
7000** Strafrechtliche Nebengesetze	-2,5%	-12,7%	-16,4%
890000 Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht	0,7%	-4,9%	-2,3%
891000 Rauschgiftkriminalität	2,0%	-2,7%	0,6%
892000 Gewaltkriminalität	-5,8%	-3,9%	8,5%
899000 Straßenkriminalität	-3,1%	-5,3%	-5,7%

Tatverdächtige Gesamtentwicklung – LK WT

Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht:

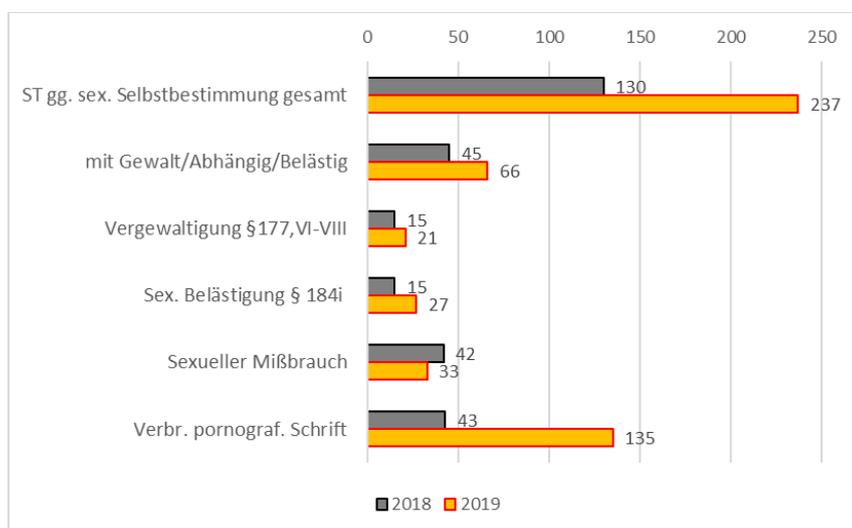


	2017	2018	2019
TV gesamt	3.130	3.002	3.329
TV Nichtdeutsch	1.101	1.023	1.161
%Anteil TV Nichtdeutsch	35,2	34,1	34,9
TV Asylbewerber/Flüchtling	217	207	210
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV gesamt	6,9	6,9	6,3
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV Nichtdeutsch	19,7	20,2	18,1
TV alleinhandelnd	2.658	2.444	2.725
%Anteil TV alleinhandelnd	84,9	81,4	81,9
TV unter Alkoholeinfluss	333	354	347
%Anteil unter Alkoholeinfluss an TV gesamt	10,6	11,8	10,4
TV Nichtdeutsch unter Alkoholeinfluss	81	91	102
%Anteil Nichtdeutsch unter Alkohol an TV gesamt	2,6	3,0	3,1
TV Deutsch unter Alkoholeinfluss	252	263	245
%Anteil TV Deutsch unter Alkohol an TV gesamt	8,1	8,8	7,4
TV männlich	2.431	2.311	2.567
%Anteil TV männlich an TV gesamt	77,7	77,0	77,1
TV Nichtdeutsch männlich	883	825	920
%Anteil TV Nichtdeutsch männlich an TV gesamt	28,2	27,5	27,6
TV Jugendliche	361	340	452
%Anteil Jugendliche an TV gesamt	11,5	11,3	13,6
TV Nichtdeutsche Jugendliche	95	76	86
%Anteil Nichtdeutsche Jugendliche an TV gesamt	3,0	2,5	2,6
TV Heranwachsende	277	334	314
%Anteil Heranwachsende an TV gesamt	8,8	11,1	9,4
TV Nichtdeutsche Heranwachsende	100	112	107
%Anteil Nichtdeutsche Heranwachsende an TV gesamt	3,2	3,7	3,2
TV Erwachsene	2.389	2.211	2.397
%Anteil Erwachsene an TV gesamt	76,3	73,7	72,0
TV Nichtdeutsche Erwachsene	882	816	938
%Anteil Nichtdeutsche Erwachsene an gesamt TV	28,2	27,2	28,2
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich	506	518	588
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich an TV gesamt	16,2	17,3	17,7
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch	165	148	154
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch an TV gesamt	5,3	4,9	4,6

Nationalitätenranking TV Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht 2019:

	2019
DEUTSCHLAND	2.168
ITALIEN	193
SCHWEIZ	152
TÜRKEI	109
SYRIEN, ARABISCHE REPUBLIK	74
RUMÄNIEN	73
SERBIEN	51
POLEN	40
KOSOVO	37
AFGHANISTAN	27

Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – LK WT

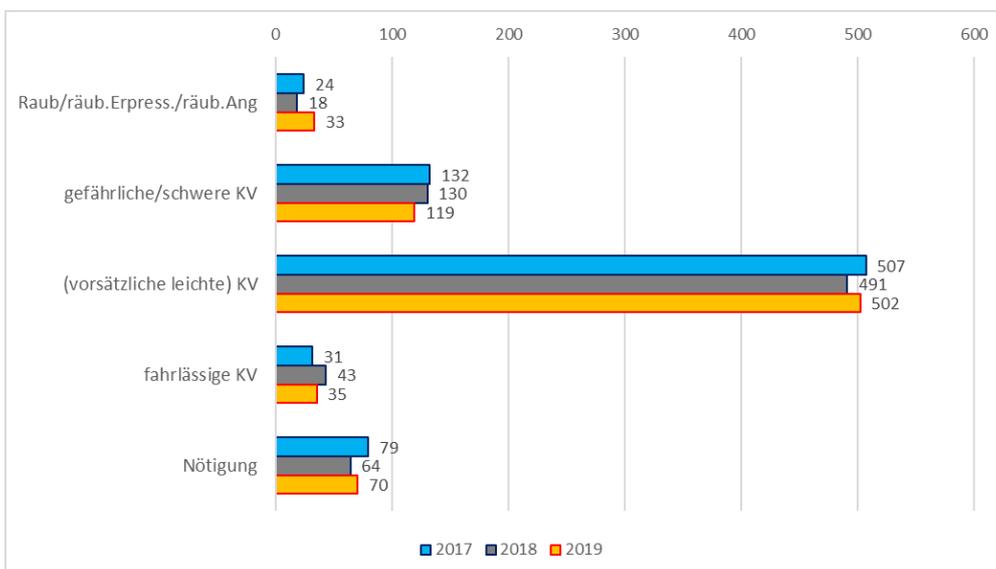


		2018	2019
1000** ST gg. sex. Selbstbestimmung	erfasste Fälle	130	237
	erf. Fälle Differenz	8	107
	erf. Fälle Diff. in %	6,6%	82,3%
	AQ in %	93,1%	92,4%
1100** -mit Gewalt/Abhängig/Belästigt	erfasste Fälle	45	66
	erf. Fälle Differenz	4	21
	erf. Fälle Diff. in %	9,8%	46,7%
	AQ in %	88,9%	84,8%
1117** Vergewaltigung §177,VI-VIII	erfasste Fälle	15	21
	erf. Fälle Differenz	15	6
	erf. Fälle Diff. in %		40,0%
	AQ in %	93,3%	95,2%
1140** - Sex. Belästigung § 184i	erfasste Fälle	15	27
	erf. Fälle Differenz	-2	12
	erf. Fälle Diff. in %	-11,8%	80,0%
	AQ in %	73,3%	70,4%
1300** - Sexueller Mißbrauch	erfasste Fälle	42	33
	erf. Fälle Differenz	11	-9
	erf. Fälle Diff. in %	35,5%	-21,4%
	AQ in %	90,5%	78,8%
1430** - Verbr. pornograf. Schrift	erfasste Fälle	43	135
	erf. Fälle Differenz	-6	92
	erf. Fälle Diff. in %	-12,2%	214,0%
	AQ in %	100,0%	99,3%

Gemeinderanking – Sortierung nach Fallzahlen im Jahr 2019:

	2017	2018	2019
Waldshut-Tiengen	46	27	65
Bad Säckingen	6	19	23
Albbruck	4	4	20
Murg	3	0	19
Wehr	8	8	15
Hohentengen am Hochrhein	3	2	13
Sankt Blasien	3	4	9
Lauchringen	1	8	8
Klettgau	4	6	7
Küssaberg	1	0	7
Herrisried	0	2	6
Wutöschingen	2	7	6
Görwihl	1	3	5
Jestetten	1	4	5
Laufenburg (Baden)	13	7	5
Rickenbach	0	1	5
Stühlingen	1	2	5
Lottstetten	2	1	4
Bonndorf im Schwarzwald	10	10	2
Wutach	1	1	2
Ühlingen-Birkendorf	2	0	2
Dogern	1	4	1
Grafenhausen	1	0	1
Weilheim	2	0	1
Eggingen	1	1	1
Bernau	1	1	0
Dachsberg (Südschwarzwald)	1	1	0
Dettighofen	1	2	0
Häusern	1	0	0
Höchenschwand	0	4	0
Todtmoos	1	1	0

Rohheit / persönliche Freiheit – LK WT

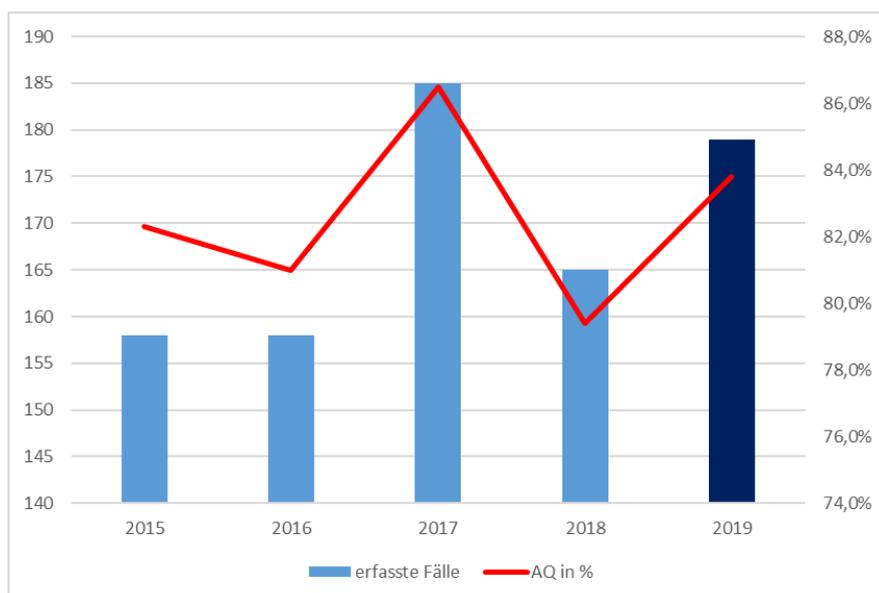


DELIKAT	Daten	JAHR				
		2015	2016	2017	2018	2019
2000** Rohheit/persönl. Freiheit	erfasste Fälle	802	947	902	867	905
	erf. Fälle Differenz		145	-45	-35	38
	erf. Fälle Diff. in %		18,1%	-4,8%	-3,9%	4,4%
	AQ in %	92,9%	91,6%	91,8%	91,3%	92,3%
2100** - Raub/räub.Erpress./räub.Ang	erfasste Fälle	29	25	24	18	33
	erf. Fälle Differenz		-4	-1	-6	15
	erf. Fälle Diff. in %		-13,8%	-4,0%	-25,0%	83,3%
	AQ in %	62,1%	68,0%	70,8%	61,1%	66,7%
2220** - gefährliche/schwere KV	erfasste Fälle	111	112	132	130	119
	erf. Fälle Differenz		1	20	-2	-11
	erf. Fälle Diff. in %		0,9%	17,9%	-1,5%	-8,5%
	AQ in %	84,7%	82,1%	87,1%	80,0%	85,7%
2240** - (vorsätzliche leichte) KV	erfasste Fälle	453	545	507	491	502
	erf. Fälle Differenz		92	-38	-16	11
	erf. Fälle Diff. in %		20,3%	-7,0%	-3,2%	2,2%
	AQ in %	95,8%	95,2%	92,1%	93,9%	94,8%
2250** - fahrlässige KV	erfasste Fälle	29	31	31	43	35
	erf. Fälle Differenz		2	0	12	-8
	erf. Fälle Diff. in %		6,9%	0,0%	38,7%	-18,6%
	AQ in %	93,1%	90,3%	90,3%	93,0%	82,9%
2322** -Nötigung	erfasste Fälle	72	88	79	64	70
	erf. Fälle Differenz		16	-9	-15	6
	erf. Fälle Diff. in %		22,2%	-10,2%	-19,0%	9,4%
	AQ in %	95,8%	85,2%	92,4%	96,9%	94,3%

Gemeinderanking – Sortierung nach Fallzahlen im Jahr 2019:

	2015	2016	2017	2018	2019
Waldshut-Tiengen	155	263	230	214	221
Bad Säckingen	130	142	144	149	147
Wehr	71	87	85	84	54
Laufenburg (Baden)	57	49	50	47	46
Lauchringen	20	35	33	34	43
Albbruck	27	18	28	33	38
Bonndorf im Schwarzwald	41	28	30	31	38
Küssaberg	12	16	27	22	27
Klettgau	47	32	27	21	26
Jestetten	25	31	23	28	25
Murg	26	26	33	29	24
Lottstetten	8	16	10	9	23
Wutöschingen	28	34	29	16	23
Sankt Blasien	12	18	24	13	19
Stühlingen	14	26	15	15	18
Rickenbach	11	17	11	17	17
Hohentengen am Hochrhein	8	3	10	15	16
Görwihl	12	12	19	13	13
Ühlingen-Birkendorf	5	12	6	13	12
Dogern	7	3	7	8	11
Höchenschwand	15	11	7	5	11
Herrischried	18	18	12	7	10
Todtmoos	13	15	9	12	9
Grafenhausen	4	3	7	6	8
Häusern	7	7	6	2	7
Bernau	8	4	3	9	5
Weilheim	8	8	5	2	5
Eggingen	2	7	5	8	3
Wutach	3	2	0	0	3
Dettighofen	3	0	3	4	2
Ibach	0	1	0	0	1
Dachsberg (Südschwarzwald)	5	3	4	1	0

Gewaltkriminalität – LK WT



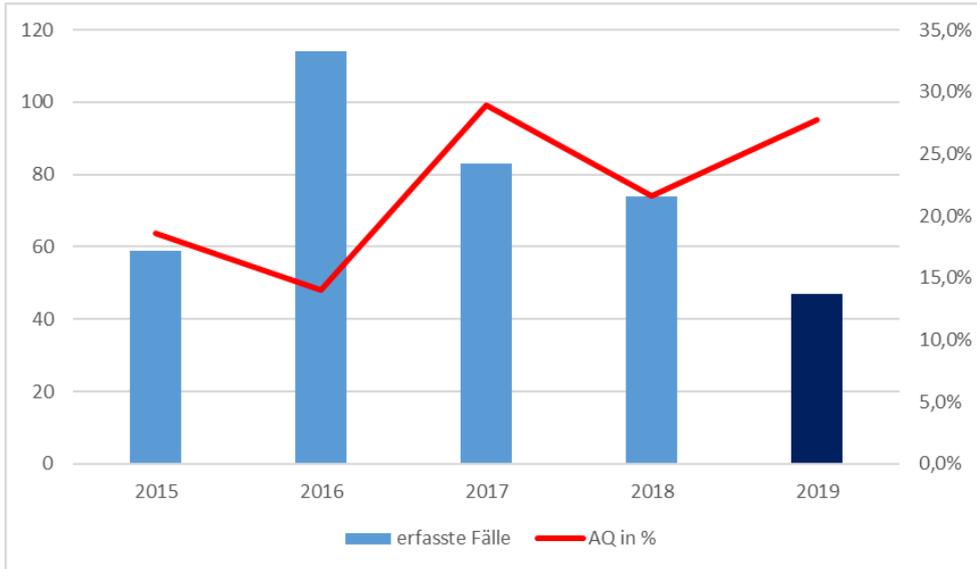
	2015	2016	2017	2018	2019
erfasste Fälle	158	158	185	165	179
AQ in %	82,3%	81,0%	86,5%	79,4%	83,8%

Gemeinderanking – Sortierung nach Fallzahlen im Jahr 2019:

	2015	2016	2017	2018	2019
Waldshut-Tiengen	41	51	62	41	49
Bad Säckingen	33	25	24	32	35
Albbruck	9	3	6	9	11
Wehr	9	11	9	13	10
Bonndorf im Schwarzwald	9	10	8	9	8
Jestetten	1	4	3	5	6
Wutöschingen	5	5	6	4	6
Lauchringen	4	5	10	6	5
Lottstetten	3	2	2	6	5
Görwihl	2	2	3	2	4
Herrischried	1	4	2	1	4
Hohentengen am Hochrhein	3	0	3	3	4
Klettgau	5	4	9	3	4
Rickenbach	3	2	4	1	4
Küssaberg	2	5	6	5	4
Grafenhausen	2	1	0	1	3
Murg	8	6	3	1	3
Sankt Blasien	3	2	3	2	3
Eggingen	0	1	1	1	2
Bernau	0	1	0	2	1
Dogern	0	1	2	2	1
Häusern	1	0	1	0	1
Höchenschwand	3	0	1	2	1
Laufenburg (Baden)	9	6	7	7	1
Stühlingen	2	3	5	2	1
Todtmoos	0	2	0	2	1
Weilheim	0	0	1	0	1
Wutach	0	0	0	1	1
Dettighofen	0	0	1	1	0
Ühlingen-Birkendorf	0	2	3	1	0

TV-Struktur:

	2017	2018	2019
TV gesamt	190	169	192
TV Nichtdeutsch	92	71	73
%Anteil TV Nichtdeutsch	48,4	42,0	38,0
TV Asylbewerber/Flüchtling	42	19	25
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV gesamt	22,1	11,2	13,0
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV Nichtdeutsch	45,7	26,8	34,2
TV alleinhandelnd	113	91	109
%Anteil TV alleinhandelnd	59,5	53,8	56,8
TV unter Alkoholeinfluss	60	43	72
%Anteil unter Alkoholeinfluss an TV gesamt	31,6	25,4	37,5
TV Nichtdeutsch unter Alkoholeinfluss	17	10	22
%Anteil Nichtdeutsch unter Alkohol an TV gesamt	8,9	5,9	11,5
TV Deutsch unter Alkoholeinfluss	43	33	50
%Anteil TV Deutsch unter Alkohol an TV gesamt	22,6	19,5	26,0
TV männlich	175	139	170
%Anteil TV männlich an TV gesamt	92,1	82,2	88,5
TV Nichtdeutsch männlich	84	61	64
%Anteil TV Nichtdeutsch männlich an TV gesamt	44,2	36,1	33,3
TV Jugendliche	23	24	29
%Anteil Jugendliche an TV gesamt	12,1	14,2	15,1
TV Nichtdeutsche Jugendliche	12	7	8
%Anteil Nichtdeutsche Jugendliche an TV gesamt	6,3	4,1	4,2
TV Heranwachsende	24	19	30
%Anteil Heranwachsende an TV gesamt	12,6	11,2	15,6
TV Nichtdeutsche Heranwachsende	11	7	9
%Anteil Nichtdeutsche Heranwachsende an TV gesamt	5,8	4,1	4,7
TV Erwachsene	141	126	126
%Anteil Erwachsene an TV gesamt	74,2	74,6	65,6
TV Nichtdeutsche Erwachsene	68	57	53
%Anteil Nichtdeutsche Erwachsene an gesamt TV	35,8	33,7	27,6
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich	46	31	56
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich an TV gesamt	24,2	18,3	29,2
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch	22	12	16
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch an TV gesamt	11,6	7,1	8,3



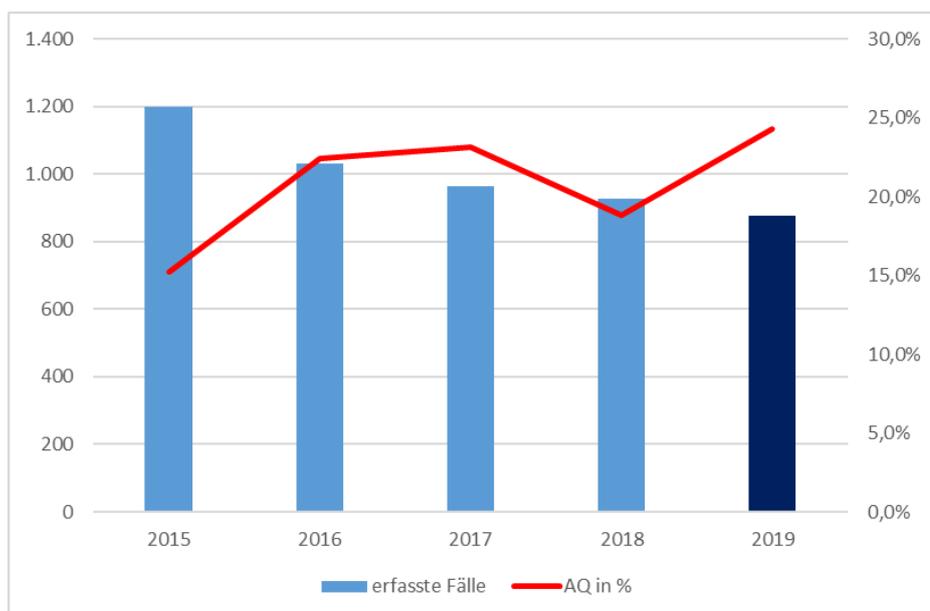
	2015	2016	2017	2018	2019
erfasste Fälle	59	114	83	74	47
AQ in %	18,6%	14,0%	28,9%	21,6%	27,7%

TV-Struktur: 12 ermittelte Tatverdächtige, davon 5 Ausländer; kein Flüchtling; 10 Männer

Gemeinderanking – Sortiert nach Fallzahlen im Jahr 2019:

	2015	2016	2017	2018	2019
Bad Säckingen	4	36	27	16	10
Wehr	3	9	13	7	7
Waldshut-Tiengen	15	20	7	15	7
Albbruck	2	2	2	2	3
Stühlingen	2	4	3	1	3
Klettgau	1	3	1	2	2
Laufenburg (Baden)	2	7	4	2	2
Lottstetten	0	1	1	0	2
Sankt Blasien	1	0	2	0	2
Wutöschingen	0	2	1	3	2
Küssaberg	0	0	0	0	2
Bonndorf im Schwarzwald	12	4	3	3	1
Dogern	0	0	1	0	1
Höchenschwand	3	2	1	2	1
Hohentengen am Hochrhein	1	0	2	2	1
Todtmoos	2	0	1	2	1
Bernau	1	3	0	0	0
Dachsberg (Südschwarzwald)	0	1	0	0	0
Dettighofen	0	0	1	0	0
Görwihl	1	1	0	1	0
Grafenhausen	1	1	1	3	0
Häusern	0	3	0	1	0
Herrischried	0	1	0	2	0
Jestetten	3	0	3	0	0
Lauchringen	0	1	4	3	0
Murg	0	1	1	2	0
Rickenbach	1	3	1	3	0
Weilheim	2	2	0	0	0
Eggingen	0	1	1	0	0
Wutach	0	2	2	1	0
Ühlingen-Birkendorf	2	4	0	1	0

Straßenkriminalität – LK WT



	2015	2016	2017	2018	2019
erfasste Fälle	1.197	1.029	965	928	875
AQ in %	15,2%	22,4%	23,1%	18,8%	24,3%

TV-Struktur:

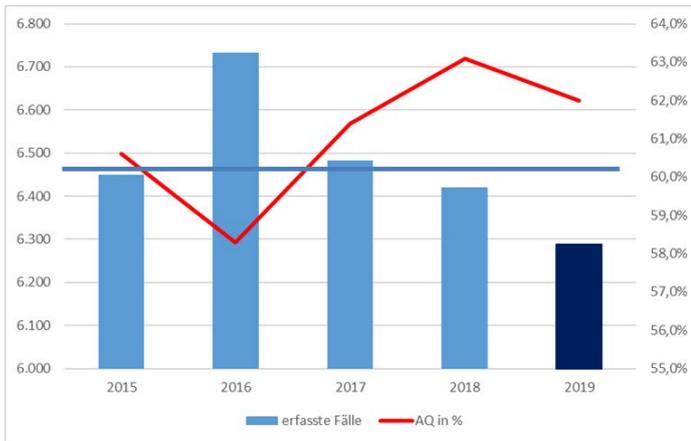
	2017	2018	2019
TV gesamt	221	195	203
TV Nichtdeutsch	63	59	90
%Anteil TV Nichtdeutsch	28,5	30,3	44,3
TV Asylbewerber/Flüchtling	19	20	23
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV gesamt	8,6	10,3	11,3
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV Nichtdeutsch	30,2	33,9	25,6
TV alleinhandelnd	122	109	118
%Anteil TV alleinhandelnd	55,2	55,9	58,1
TV unter Alkoholeinfluss	62	54	40
%Anteil unter Alkoholeinfluss an TV gesamt	28,1	27,7	19,7
TV Nichtdeutsch unter Alkoholeinfluss	15	7	16
%Anteil Nichtdeutsch unter Alkohol an TV gesamt	6,8	3,6	7,9
TV Deutsch unter Alkoholeinfluss	47	47	24
%Anteil TV Deutsch unter Alkohol an TV gesamt	21,3	24,1	11,8
TV männlich	197	170	185
%Anteil TV männlich an TV gesamt	89,1	87,2	91,1
TV Nichtdeutsch männlich	53	55	82
%Anteil TV Nichtdeutsch männlich an TV gesamt	24,0	28,2	40,4
TV Jugendliche	43	46	45
%Anteil Jugendliche an TV gesamt	19,5	23,6	22,2
TV Nichtdeutsche Jugendliche	12	5	14
%Anteil Nichtdeutsche Jugendliche an TV gesamt	5,4	2,6	6,9
TV Heranwachsende	35	19	21
%Anteil Heranwachsende an TV gesamt	15,8	9,7	10,3
TV Nichtdeutsche Heranwachsende	11	4	7
%Anteil Nichtdeutsche Heranwachsende an TV gesamt	5,0	2,1	3,4
TV Erwachsene	125	122	126
%Anteil Erwachsene an TV gesamt	56,6	62,6	62,1
TV Nichtdeutsche Erwachsene	36	49	66
%Anteil Nichtdeutsche Erwachsene an gesamt TV	16,3	25,1	32,5
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich	78	65	66
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich an TV gesamt	35,3	33,3	32,5
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch	23	9	21
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch an TV gesamt	10,4	4,6	10,3

Gemeinderanking – Sortiert nach Fallzahlen im Jahr 2019:

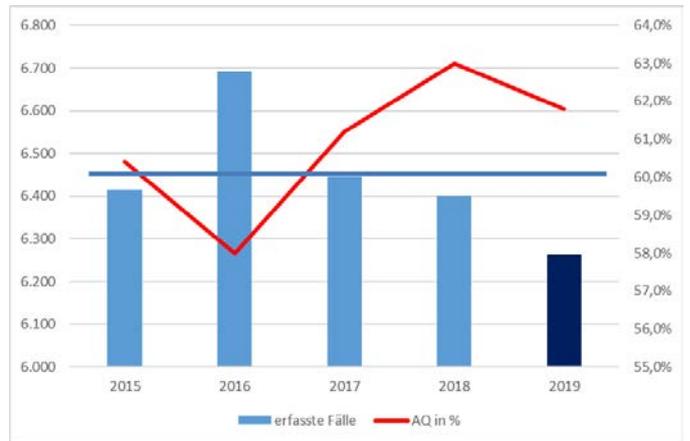
	2015	2016	2017	2018	2019
Bad Säckingen	263	252	217	215	200
Waldshut-Tiengen	248	240	226	206	189
Laufenburg (Baden)	98	44	78	67	58
Albbruck	31	24	30	32	52
Murg	28	24	22	32	51
Wehr	114	96	77	75	49
Lauchringen	40	36	63	42	36
Klettgau	28	30	35	32	33
Jestetten	48	28	18	23	24
Küssaberg	22	14	32	22	23
Dogern	17	11	8	8	15
Höchenschwand	10	3	4	6	14
Sankt Blasien	27	18	12	15	13
Bonndorf im Schwarzwald	93	53	25	28	12
Stühlingen	12	15	15	8	12
Görwihl	8	18	7	8	11
Herrisried	9	6	2	8	11
Lottstetten	7	8	6	15	11
Wutöschingen	20	21	33	31	11
Grafenhausen	2	8	3	4	9
Rickenbach	13	6	10	12	9
Hohentengen am Hochrhein	9	16	11	14	8
Häusern	4	6	2	1	6
Todtmoos	10	17	6	9	4
Weilheim	8	3	5	2	4
Ühlingen-Birkendorf	8	16	2	4	4
Dachsberg (Südschwarzwald)	5	1	3	0	2
Eggingen	4	7	10	4	2
Dettighofen	1	2	1	2	1
Wutach	4	2	0	1	1
Bernau	6	3	1	2	0
Ibach	0	1	1	0	0

Straftaten gesamt – mit/ohne Ausländerrecht – LK EM

Straftaten gesamt



Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht



Delikt	Bereich	Daten	2015	2016	2017	2018	2019
<i>Straftaten gesamt</i>	LK EM	erfasste Fälle	6.450	6.732	6.482	6.421	6.288
		erf. Fälle Differenz		282	-250	-61	-133
		erf. Fälle Diff. in %		4,4%	-3,7%	-0,9%	-2,1%
		AQ in %	60,6%	58,3%	61,4%	63,1%	62,0%
	PP Freiburg	erfasste Fälle	76.790	77.981	75.045	68.949	64.694
		erf. Fälle Differenz		1.191	-2.936	-6.096	-4.255
		erf. Fälle Diff. in %		1,6%	-3,8%	-8,1%	-6,2%
		AQ in %	61,2%	62,0%	64,8%	65,1%	62,8%
<i>Straftaten ges. ohne Ausländerrecht</i>	LK EM	erfasste Fälle	6.414	6.693	6.446	6.400	6.262
		erf. Fälle Differenz		279	-247	-46	-138
		erf. Fälle Diff. in %		4,3%	-3,7%	-0,7%	-2,2%
		AQ in %	60,4%	58,0%	61,2%	63,0%	61,8%
	PP Freiburg	erfasste Fälle	71.979	70.751	68.004	64.878	61.671
		erf. Fälle Differenz		-1.228	-2.747	-3.126	-3.207
		erf. Fälle Diff. in %		-1,7%	-3,9%	-4,6%	-4,9%
		AQ in %	58,7%	58,1%	61,2%	63,0%	61,0%

Gemeinderanking – Sortierung nach Fallzahlen im Jahr 2019

Straftaten gesamt

	2015	2016	2017	2018	2019
Emmendingen	1.835	1.905	1.967	1.780	1.636
Waldkirch	980	890	811	883	734
Herbolzheim	617	676	600	592	629
Denzlingen	557	564	570	558	597
Kenzingen	443	494	359	369	432
Teningen	335	355	406	391	406
Riegel	218	304	262	341	357
Endingen	297	283	232	328	338
Elzach	180	169	175	155	171
Sasbach	114	134	117	118	148
Reute	55	50	87	104	98
Vörstetten	79	72	79	67	95
Gutach im Breisgau	95	109	95	113	92
Bahlingen	93	142	96	99	86
Wyhl	94	100	119	104	83
Sexau	60	54	68	69	71
Malterdingen	79	74	67	67	69
Rheinhausen	94	69	90	75	64
Weisweil	58	60	87	35	45
Winden im Elztal	51	74	57	41	41
Simonswald	40	45	45	28	31
Freiamt	33	60	47	46	31
Forchheim	31	26	27	45	20
Biederbach	12	23	19	13	14

Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht

	2015	2016	2017	2018	2019
Emmendingen	1.815	1.887	1.960	1.774	1.629
Waldkirch	979	889	810	881	734
Herbolzheim	612	668	597	591	627
Denzlingen	556	562	565	557	595
Kenzingen	440	492	355	368	432
Teningen	335	352	405	390	405
Riegel	218	303	259	339	351
Endingen	295	282	232	328	338
Elzach	178	169	173	155	170
Sasbach	114	133	114	117	146
Reute	54	49	87	103	98
Vörstetten	79	72	79	67	93
Gutach im Breisgau	95	109	95	113	92
Bahlingen	93	142	95	99	86
Wyhl	94	100	118	103	83
Sexau	59	53	67	69	71
Malterdingen	79	74	66	65	68
Rheinhausen	94	69	89	75	63
Weisweil	58	60	86	34	45
Winden im Elztal	51	74	57	41	40
Simonswald	40	45	45	28	31
Freiamt	33	60	47	45	31
Forchheim	31	26	26	45	20
Biederbach	12	23	19	13	14

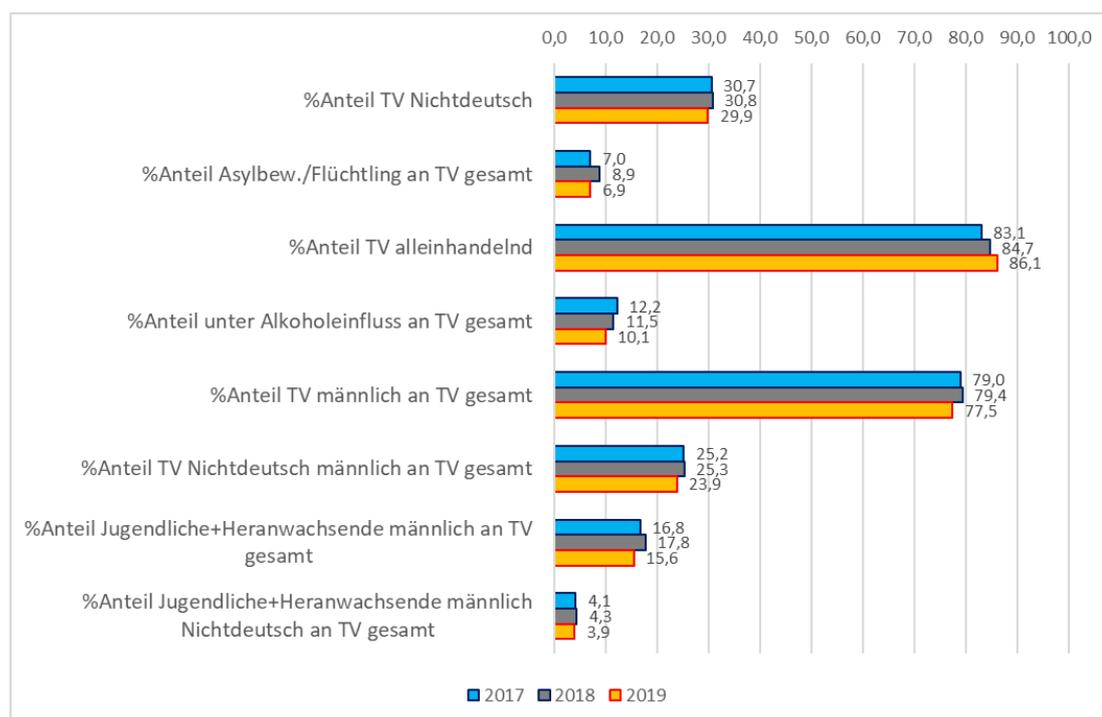
Wichtige Entwicklungen auf einen Blick – LK EM

J2018/J2019 Veränderungen Delikte	BW	PP FR	EM
----- Straftaten gesamt	1.640	-4.255	-133
0000** Straftaten gegen das Leben	-5	6	1
1000** ST gg. sex. Selbstbestimmung	509	92	12
2000** Rohheit/persönl. Freiheit	-575	-457	93
3**** Diebst. ohne erschw. Umstände	-6.973	-1.096	26
4**** Diebstahl un.erschw.Umst.(BSD)	-2.432	-797	-21
***** Diebstahl insgesamt	-9.405	-1.893	5
5000** Vermög.- u. Fälschungsdelikte	11.941	-204	139
6000** Sonstige Straftatbestände StGB	1.127	-359	-75
7000** Strafrechtliche Nebengesetze	-1.952	-1.440	-122
890000 Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht	3.852	-3.207	-138
891000 Rauschgiftkriminalität	989	-168	-118
892000 Gewaltkriminalität	-1.062	-72	-33
899000 Straßenkriminalität	-2.913	-615	41

J2018/J2019 Veränderungen Delikte	BW	PP FR	EM
----- Straftaten gesamt	0,3%	-6,2%	-2,1%
0000** Straftaten gegen das Leben	-1,3%	28,6%	50,0%
1000** ST gg. sex. Selbstbestimmung	6,7%	11,2%	12,5%
2000** Rohheit/persönl. Freiheit	-0,7%	-4,9%	-8,8%
3**** Diebst. ohne erschw. Umstände	-6,5%	-9,4%	2,5%
4**** Diebstahl un.erschw.Umst.(BSD)	-3,9%	-9,4%	-2,2%
***** Diebstahl insgesamt	-5,6%	-9,4%	0,2%
5000** Vermög.- u. Fälschungsdelikte	10,3%	-1,5%	13,0%
6000** Sonstige Straftatbestände StGB	0,9%	-2,6%	-5,1%
7000** Strafrechtliche Nebengesetze	-2,5%	-12,7%	-17,4%
890000 Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht	0,7%	-4,9%	-2,2%
891000 Rauschgiftkriminalität	2,0%	-2,7%	-20,6%
892000 Gewaltkriminalität	-5,8%	-3,9%	-15,6%
899000 Straßenkriminalität	-3,1%	-5,3%	3,2%

Tatverdächtige Gesamtentwicklung – LK EM

Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht:

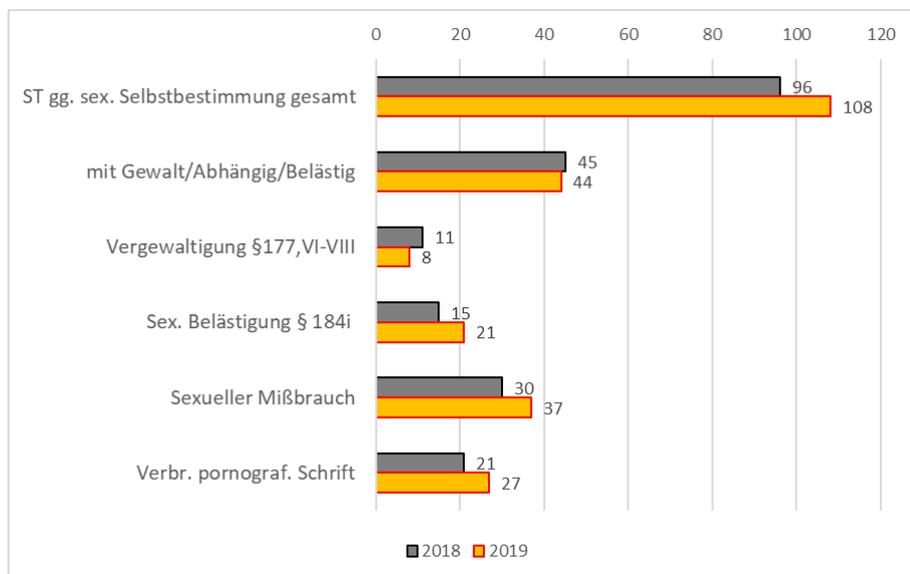


	2017	2018	2019
TV gesamt	2.986	2.964	2.840
TV Nichtdeutsch	916	912	850
%Anteil TV Nichtdeutsch	30,7	30,8	29,9
TV Asylbewerber/Flüchtling	209	263	196
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV gesamt	7,0	8,9	6,9
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV Nichtdeutsch	22,8	28,8	23,1
TV alleinhandelnd	2.481	2.510	2.446
%Anteil TV alleinhandelnd	83,1	84,7	86,1
TV unter Alkoholeinfluss	365	342	286
%Anteil unter Alkoholeinfluss an TV gesamt	12,2	11,5	10,1
TV Nichtdeutsch unter Alkoholeinfluss	80	64	51
%Anteil Nichtdeutsch unter Alkohol an TV gesamt	2,7	2,2	1,8
TV Deutsch unter Alkoholeinfluss	285	278	235
%Anteil TV Deutsch unter Alkohol an TV gesamt	9,5	9,4	8,3
TV männlich	2.359	2.353	2.200
%Anteil TV männlich an TV gesamt	79,0	79,4	77,5
TV Nichtdeutsch männlich	753	751	680
%Anteil TV Nichtdeutsch männlich an TV gesamt	25,2	25,3	23,9
TV Jugendliche	317	325	303
%Anteil Jugendliche an TV gesamt	10,6	11,0	10,7
TV Nichtdeutsche Jugendliche	60	54	58
%Anteil Nichtdeutsche Jugendliche an TV gesamt	2,0	1,8	2,0
TV Heranwachsende	295	313	251
%Anteil Heranwachsende an TV gesamt	9,9	10,6	8,8
TV Nichtdeutsche Heranwachsende	84	95	78
%Anteil Nichtdeutsche Heranwachsende an TV gesamt	2,8	3,2	2,7
TV Erwachsene	2.294	2.265	2.196
%Anteil Erwachsene an TV gesamt	76,8	76,4	77,3
TV Nichtdeutsche Erwachsene	757	751	686
%Anteil Nichtdeutsche Erwachsene an gesamt TV	25,4	25,3	24,2
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich	501	527	443
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich an TV gesamt	16,8	17,8	15,6
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch	122	126	111
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch an TV gesamt	4,1	4,3	3,9

Nationalitätenranking TV Straftaten gesamt ohne Ausländerrecht 2019:

	2019
DEUTSCHLAND	1.990
RUMÄNIEN	111
TÜRKEI	75
ITALIEN	64
SYRIEN	57
POLEN	42
FRANKREICH	38
KOSOVO	37
UNGEKLÄRT	35
IRAK	34
GAMBIA	22
NIGERIA	20
GEORGIEN	19
SERBIEN	19
AFGHANISTAN	18
SCHWEIZ	16
BULGARIEN	13
ALGERIEN	13
GRIECHENLAND	12
SPANIEN	12

Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – LK EM



DELIKT	Daten	JAHR	
		2018	2019
ST gg. sex. Selbstbestimmung gesamt	erfasste Fälle	96	108
	erf. Fälle Differenz	25	12
	erf. Fälle Diff. in %	35,2%	12,5%
	AQ in %	94,8%	88,9%
mit Gewalt/Abhängig/Belästigt	erfasste Fälle	45	44
	erf. Fälle Differenz	14	-1
	erf. Fälle Diff. in %	45,2%	-2,2%
	AQ in %	97,8%	93,2%
Vergewaltigung §177,VI-VIII	erfasste Fälle	11	8
	erf. Fälle Differenz	11	-3
	erf. Fälle Diff. in %		-27,3%
	AQ in %	109,1%	100,0%
Sex. Belästigung § 184i	erfasste Fälle	15	21
	erf. Fälle Differenz	-2	6
	erf. Fälle Diff. in %	-11,8%	40,0%
	AQ in %	93,3%	85,7%
Sexueller Mißbrauch	erfasste Fälle	30	37
	erf. Fälle Differenz	2	7
	erf. Fälle Diff. in %	7,1%	23,3%
	AQ in %	90,0%	78,4%
Verbr. pornograf. Schrift	erfasste Fälle	21	27
	erf. Fälle Differenz	10	6
	erf. Fälle Diff. in %	90,9%	28,6%
	AQ in %	95,2%	96,3%

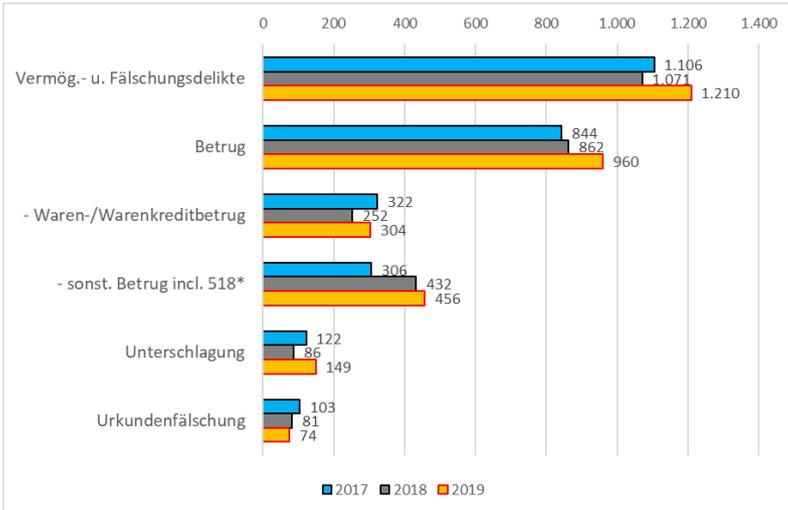
TV-Struktur:

sexuelle Belästigung: 137 TV (-4,3% ggü. 2018), davon 50,4% Ausländer (69, davon 26 Flüchtlinge)
sexueller Missbrauch: 171 TV (-10,9%), davon 24,6% Ausländer (42, davon 17 Flüchtlinge)

Gemeinderanking – Sortierung nach Fallzahlen im Jahr 2019:

	2017	2018	2019
Emmendingen	21	25	31
Denzlingen	11	7	13
Herbolzheim	1	9	13
Waldkirch	8	7	11
Riegel	5	12	9
Teningen	6	16	9
Kenzingen	3	6	5
Vörstetten	3	1	4
Endingen	3	2	3
Sasbach	0	1	3
Gutach im Breisgau	1	0	2
Elzach	2	2	1
Forchheim	0	0	1
Reute	2	2	1
Weisweil	1	0	1
Wyhl	0	1	1
Bahlingen	1	3	0
Malterdingen	0	1	0
Sexau	1	0	0
Simonswald	0	0	0
Rheinhausen	1	0	0
Freiamt	1	0	0
Winden im Elztal	0	1	0

Vermögens- und Fälschungsdelikte – LK EM



DELIKT	Daten	JAHR				
		2015	2016	2017	2018	2019
Vermög.- u. Fälschungsdelikte	erfasste Fälle	1.254	1.203	1.106	1.071	1.210
	erf. Fälle Differenz		-51	-97	-35	139
	erf. Fälle Diff. in %		-4,1%	-8,1%	-3,2%	13,0%
	AQ in %	81,8%	82,0%	82,5%	76,8%	74,8%
Betrug	erfasste Fälle	1.004	908	844	862	960
	erf. Fälle Differenz		-96	-64	18	98
	erf. Fälle Diff. in %		-9,6%	-7,0%	2,1%	11,4%
	AQ in %	80,7%	80,6%	83,5%	76,8%	73,0%
- Waren-/Warenkreditbetrug	erfasste Fälle	269	340	322	252	304
	erf. Fälle Differenz		71	-18	-70	52
	erf. Fälle Diff. in %		26,4%	-5,3%	-21,7%	20,6%
	AQ in %	83,6%	86,8%	89,1%	82,5%	82,2%
- Kapitalanlage- u Anlageb.	erfasste Fälle	0	0	0	1	1
	erf. Fälle Differenz		0	0	1	0
	erf. Fälle Diff. in %					0,0%
	AQ in %	0,0%	0,0%	0,0%	100,0%	0,0%
- Geldkreditbetrug	erfasste Fälle	4	11	3	1	2
	erf. Fälle Differenz		7	-8	-2	1
	erf. Fälle Diff. in %		175,0%	-72,7%	-66,7%	100,0%
	AQ in %	75,0%	100,0%	100,0%	100,0%	150,0%
- Erschleichen v. Leistungen	erfasste Fälle	253	207	181	155	164
	erf. Fälle Differenz		-46	-26	-26	9
	erf. Fälle Diff. in %		-18,2%	-12,6%	-14,4%	5,8%
	AQ in %	99,6%	99,0%	100,0%	99,4%	99,4%
- rechtsw erl unb Zahl-Mitt.	erfasste Fälle	56	57	32	21	33
	erf. Fälle Differenz		1	-25	-11	12
	erf. Fälle Diff. in %		1,8%	-43,9%	-34,4%	57,1%
	AQ in %	35,7%	33,3%	37,5%	71,4%	51,5%
- sonst. Betrug incl. 518*	erfasste Fälle	422	293	306	432	456
	erf. Fälle Differenz		-129	13	126	24
	erf. Fälle Diff. in %		-30,6%	4,4%	41,2%	5,6%
	AQ in %	73,5%	68,9%	72,5%	65,5%	58,8%
Veruntreuungen	erfasste Fälle	51	115	22	29	19
	erf. Fälle Differenz		64	-93	7	-10
	erf. Fälle Diff. in %		125,5%	-80,9%	31,8%	-34,5%
	AQ in %	96,1%	98,3%	90,9%	100,0%	100,0%
Unterschlagung	erfasste Fälle	93	97	122	86	149
	erf. Fälle Differenz		4	25	-36	63
	erf. Fälle Diff. in %		4,3%	25,8%	-29,5%	73,3%
	AQ in %	68,8%	60,8%	65,6%	54,7%	71,8%
Urkundenfälschung	erfasste Fälle	76	75	103	81	74
	erf. Fälle Differenz		-1	28	-22	-7
	erf. Fälle Diff. in %		-1,3%	37,3%	-21,4%	-8,6%
	AQ in %	98,7%	97,3%	92,2%	88,9%	94,6%
Geld-/Wertzeichenfälschung	erfasste Fälle	25	4	10	11	6
	erf. Fälle Differenz		-21	6	1	-5
	erf. Fälle Diff. in %		-84,0%	150,0%	10,0%	-45,5%
	AQ in %	92,0%	125,0%	80,0%	100,0%	100,0%

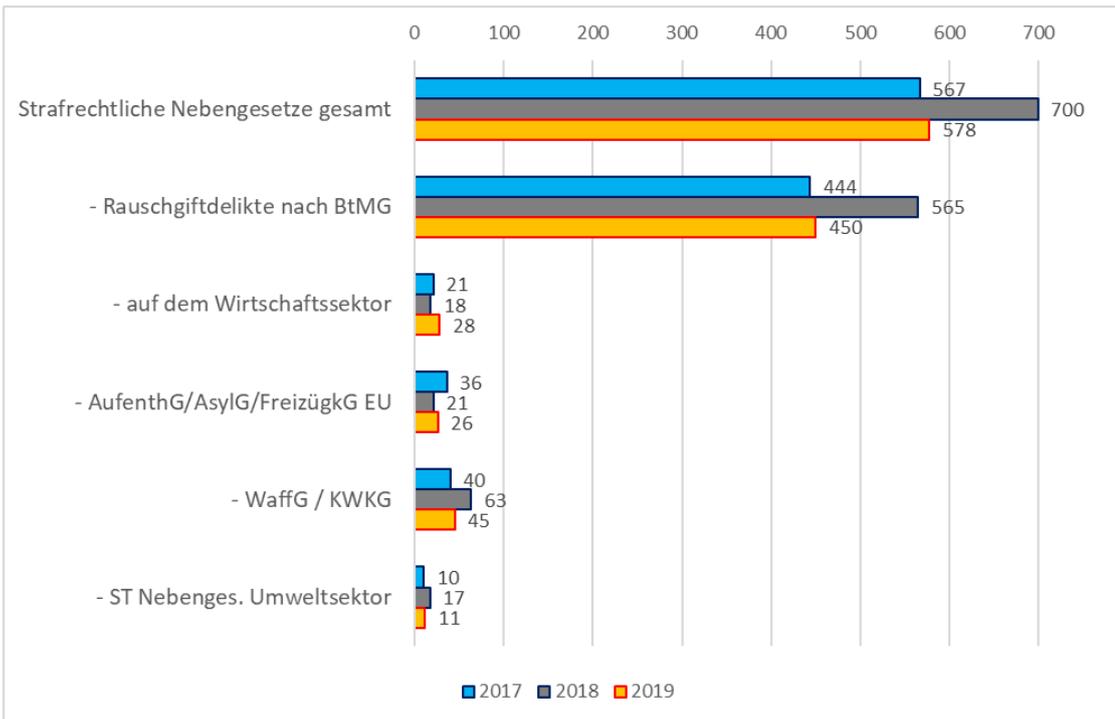
TV-Struktur:

	2017	2018	2019
TV gesamt	710	616	646
TV Nichtdeutsch	245	196	226
%Anteil TV Nichtdeutsch	34,5	31,8	35,0
TV Asylbewerber/Flüchtling	49	63	56
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV gesamt	6,9	10,2	8,7
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV Nichtdeutsch	20,0	32,1	24,8
TV alleinhandelnd	629	533	577
%Anteil TV alleinhandelnd	88,6	86,5	89,3
TV männlich	538	448	474
%Anteil TV männlich an TV gesamt	75,8	72,7	73,4
TV Nichtdeutsch männlich	200	150	184
%Anteil TV Nichtdeutsch männlich an TV gesamt	28,2	24,4	28,5
TV Erwachsene	592	505	549
%Anteil Erwachsene an TV gesamt	83,4	82,0	85,0

Gemeinderanking – Sortierung nach Fallzahlen im Jahr 2019:

	2015	2016	2017	2018	2019
Emmendingen	312	258	238	267	274
Herbolzheim	189	143	126	137	143
Denzlingen	106	128	110	93	120
Riegel	50	62	54	138	113
Waldkirch	187	206	179	130	103
Teningen	45	35	81	49	92
Kenzingen	101	149	69	61	75
Endingen	63	40	47	38	70
Elzach	56	29	33	18	46
Bahlingen	19	21	14	25	25
Gutach im Breisgau	13	16	14	11	23
Wyhl	14	8	10	13	20
Sasbach	11	3	9	8	18
Vörstetten	8	7	5	9	16
Malterdingen	9	8	6	6	15
Winden im Elztal	16	15	8	3	10
Forchheim	4	6	8	7	9
Sexau	7	5	11	13	9
Rheinhausen	11	6	10	7	9
Weisweil	12	6	43	6	6
Freiamt	11	26	11	15	6
Simonswald	5	8	5	4	5
Biederbach	3	12	6	4	2
Reute	2	6	9	9	1

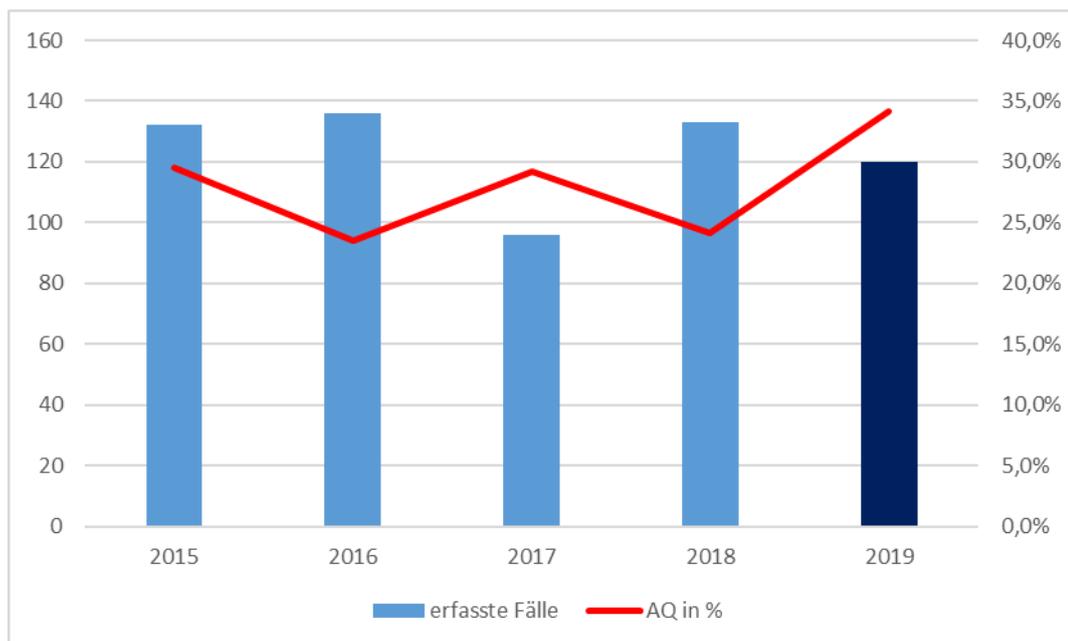
Strafrechtliche Nebengesetze – LK EM



DELIKT	Daten	JAHR				
		2015	2016	2017	2018	2019
Strafrechtliche Nebengesetze gesamt	erfasste Fälle	424	462	567	700	578
	erf. Fälle Differenz		38	105	133	-122
	erf. Fälle Diff. in %		9,0%	22,7%	23,5%	-17,4%
	AQ in %	93,6%	95,5%	95,9%	94,1%	95,3%
-...auf dem Wirtschaftssektor	erfasste Fälle	11	21	21	18	28
	erf. Fälle Differenz		10	0	-3	10
	erf. Fälle Diff. in %		90,9%	0,0%	-14,3%	55,6%
	AQ in %	100,0%	90,5%	95,2%	94,4%	100,0%
- AufenthG/AsylG/FreizügkG EU	erfasste Fälle	0	39	36	21	26
	erf. Fälle Differenz		39	-3	-15	5
	erf. Fälle Diff. in %			-7,7%	-41,7%	23,8%
	AQ in %	0,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
- WaffG / KWKG	erfasste Fälle	36	48	40	63	45
	erf. Fälle Differenz		12	-8	23	-18
	erf. Fälle Diff. in %		33,3%	-16,7%	57,5%	-28,6%
	AQ in %	91,7%	100,0%	100,0%	95,2%	100,0%
- DatenschutzG (Bund/Land)	erfasste Fälle	2	0	2	2	2
	erf. Fälle Differenz		-2	2	0	0
	erf. Fälle Diff. in %				0,0%	0,0%
	AQ in %	100,0%	0,0%	100,0%	0,0%	50,0%
- Rauschgiftdelikte nach BtMG	erfasste Fälle	299	324	444	565	450
	erf. Fälle Differenz		25	120	121	-115
	erf. Fälle Diff. in %		8,4%	37,0%	27,3%	-20,4%
	AQ in %	93,6%	95,1%	95,7%	95,2%	95,6%
- ST Nebenges. Umweltsektor	erfasste Fälle	7	12	10	17	11
	erf. Fälle Differenz		5	-2	7	-6
	erf. Fälle Diff. in %		71,4%	-16,7%	70,0%	-35,3%
	AQ in %	57,1%	83,3%	70,0%	52,9%	54,5%

Gemeinderanking – Sortierung nach Fallzahlen im Jahr 2019:

	2015	2016	2017	2018	2019
Emmendingen	126	139	115	199	104
Waldkirch	44	58	104	88	81
Denzlingen	49	42	59	74	78
Herbolzheim	55	50	47	47	47
Reute	10	4	31	45	46
Riegel	13	28	18	14	35
Teningen	15	19	18	51	34
Kenzingen	24	19	27	27	29
Endingen	14	9	17	26	27
Elzach	16	9	20	21	16
Sasbach	4	15	25	20	13
Vörstetten	12	9	16	8	13
Sexau	2	2	4	3	7
Bahlingen	10	22	8	9	6
Gutach im Breisgau	7	9	11	14	6
Malterdingen	2	2	3	5	6
Weisweil	1	7	9	4	6
Winden im Elztal	0	6	3	4	6
Biederbach	1	0	0	4	5
Rheinhausen	8	4	5	8	5
Wyhl	5	2	17	17	4
Freiamt	6	3	3	7	3
Simonswald	0	4	5	1	1
Forchheim	0	0	2	4	0



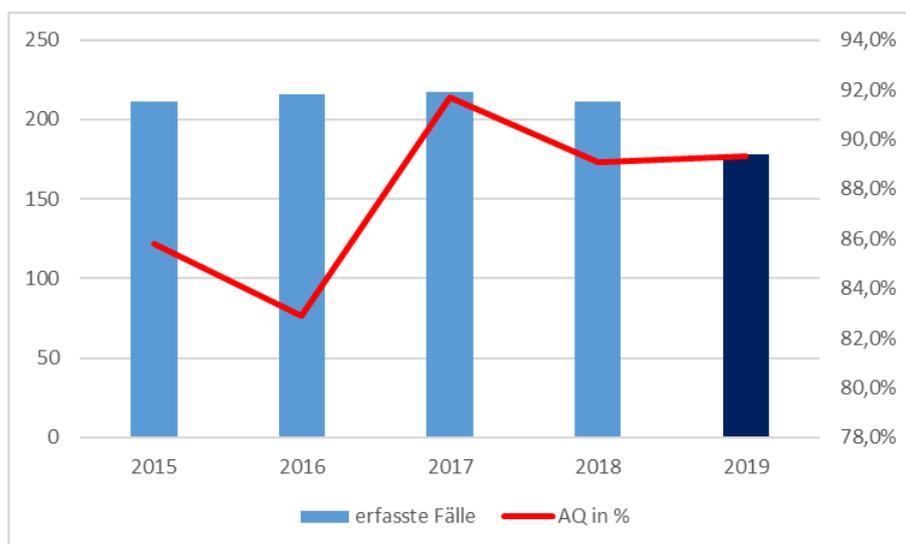
	2015	2016	2017	2018	2019
erfasste Fälle	132	136	96	133	120
erf. Fälle Differenz		4	-40	37	-13
erf. Fälle Diff. in %		3,0%	-29,4%	38,5%	-9,8%
AQ in %	29,5%	23,5%	29,2%	24,1%	34,2%

TV-Struktur: 19 ermittelte Tatverdächtige, davon 12 Ausländer; 1 Flüchtling; 18 Männer

Gemeinderanking – Sortiert nach Fallzahlen im Jahr 2019:

	2015	2016	2017	2018	2019
Emmendingen	33	25	17	14	38
Denzlingen	10	6	17	28	22
Kenzingen	5	20	7	9	13
Waldkirch	15	17	6	20	10
Teningen	9	9	2	13	9
Herbolzheim	13	6	10	12	7
Bahlingen	1	3	1	2	6
Reute	2	4	0	3	3
Sexau	2	3	2	1	3
Elzach	2	2	2	3	2
Endingen	7	7	0	2	2
Riegel	4	9	8	3	2
Sasbach	5	9	4	0	2
Rheinhausen	8	1	4	8	1
Forchheim	2	2	1	1	0
Gutach im Breisgau	3	2	0	4	0
Malterdingen	1	3	2	3	0
Simonswald	1	2	0	0	0
Vörstetten	1	0	1	4	0
Weisweil	1	0	5	1	0
Wyhl	5	3	6	0	0
Freiamt	1	2	1	0	0
Winden im Elztal	1	1	0	2	0

Gewaltkriminalität – LK EM



	2015	2016	2017	2018	2019
erfasste Fälle	211	216	217	211	178
erf. Fälle Differenz		5	1	-6	-33
erf. Fälle Diff. in %		2,4%	0,5%	-2,8%	-15,6%
AQ in %	85,8%	82,9%	91,7%	89,1%	89,3%

TV-Struktur:

	2017	2018	2019
TV gesamt	246	225	201
TV Nichtdeutsch	88	77	71
%Anteil TV Nichtdeutsch	35,8	34,2	35,3
TV Asylbewerber/Flüchtling	24	27	31
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV gesamt	9,8	12,0	15,4
%Anteil Asylbew./Flüchtling an TV Nichtdeutsch	27,3	35,1	43,7
TV alleinhandelnd	136	129	109
%Anteil TV alleinhandelnd	55,3	57,3	54,2
TV unter Alkoholeinfluss	57	53	40
%Anteil unter Alkoholeinfluss an TV gesamt	23,2	23,6	19,9
TV Nichtdeutsch unter Alkoholeinfluss	16	19	9
%Anteil Nichtdeutsch unter Alkohol an TV gesamt	6,5	8,4	4,5
TV Deutsch unter Alkoholeinfluss	41	34	31
%Anteil TV Deutsch unter Alkohol an TV gesamt	16,7	15,1	15,4
TV männlich	209	198	175
%Anteil TV männlich an TV gesamt	85,0	88,0	87,1
TV Nichtdeutsch männlich	79	74	67
%Anteil TV Nichtdeutsch männlich an TV gesamt	32,1	32,9	33,3
TV Jugendliche	44	44	43
%Anteil Jugendliche an TV gesamt	17,9	19,6	21,4
TV Nichtdeutsche Jugendliche	13	11	10
%Anteil Nichtdeutsche Jugendliche an TV gesamt	5,3	4,9	5,0
TV Heranwachsende	34	31	23
%Anteil Heranwachsende an TV gesamt	13,8	13,8	11,4
TV Nichtdeutsche Heranwachsende	10	10	10
%Anteil Nichtdeutsche Heranwachsende an TV gesamt	4,1	4,4	5,0
TV Erwachsene	155	148	127
%Anteil Erwachsene an TV gesamt	63,0	65,8	63,2
TV Nichtdeutsche Erwachsene	64	56	47
%Anteil Nichtdeutsche Erwachsene an gesamt TV	26,0	24,9	23,4
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich	66	65	60
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich an TV gesamt	26,8	28,9	29,9
TV Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch	20	21	20
%Anteil Jugendliche+Heranwachsende männlich Nichtdeutsch an TV gesamt	8,1	9,3	10,0

Gemeinderanking – Sortierung nach Fallzahlen im Jahr 2019:

	2015	2016	2017	2018	2019
Emmendingen	69	78	67	74	54
Waldkirch	32	25	31	29	39
Denzlingen	17	13	28	16	17
Herbolzheim	18	24	23	21	15
Teningen	8	12	16	11	11
Riegel	10	3	5	13	10
Gutach im Breisgau	4	7	2	3	7
Kenzingen	8	10	6	6	7
Endingen	10	3	5	9	4
Elzach	3	5	3	5	2
Malterdingen	4	1	0	2	2
Sexau	1	3	5	2	2
Vörstetten	2	0	3	2	2
Freiamt	0	2	2	0	2
Weisweil	1	3	2	2	1
Wyhl	1	7	2	1	1
Rheinhausen	4	1	4	0	1
Winden im Elztal	1	5	4	0	1
Bahlingen	8	7	2	3	0
Biederbach	0	1	0	1	0
Forchheim	1	0	0	4	0
Reute	4	0	0	1	0
Sasbach	2	5	5	3	0
Simonswald	3	1	2	3	0

DEFINITIONEN UND ERLÄUTERUNGEN

Alkoholbeeinflussung bei Tatausführung

Maßgeblich für die Erfassung des Merkmals „Tatverdächtiger unter Alkoholeinfluss“ ist ein offensichtlicher oder nach den Ermittlungen wahrscheinlicher Alkoholeinfluss.

Asylbewerber / Flüchtling

Mit dem Begriff „Asylbewerber“ wird im Bericht eine nichtdeutsche Person bezeichnet, die in Deutschland einen Asylantrag gestellt hat oder dies beabsichtigt und bei der die Anerkennung des Antrags durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) noch nicht stattgefunden hat.

Bis zum Abschluss des Asylverfahrens ist ein „Flüchtling“ als Asylbewerber eingestuft, anschließend verändert sich sein „Aufenthaltsanlass“ innerhalb der Polizeilichen Kriminalstatistik entsprechend der zugewiesenen Aufenthaltsstatik (z.B. Asylantrag wurde abgelehnt, Person kann aber aufgrund eines Abschiebungsverbots nicht ausgewiesen bzw. abgeschoben werden und erhält deshalb durch die Ausländerbehörde eine Duldung; Sonstiger erlaubter Aufenthalt; Unerlaubter Aufenthalt...).

Im Jahr 2016 konnte festgestellt werden, dass immer mehr Tatverdächtige mit Aufenthaltsstatus „Asylbewerber“, im Zuge der Bearbeitung ihrer Asylanträge durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge den Aufenthaltsstatus „Duldung“ erhalten. Um diese Entwicklung nachvollziehen zu können, wurden zurückliegend die Tatverdächtigen mit Aufenthaltsstatus „Asylbewerber“ zusammen mit den Tatverdächtigen mit Aufenthaltsstatus „Duldung“ dargestellt.

Ab dem Analysebericht für das „Jahr 2018“ wird die Tatverdächtigengruppe der „Asylbewerber/Flüchtlinge“ nach der allgemein in Baden-Württemberg gültigen Definition abgebildet. Diese beinhaltet nichtdeutsche Tatverdächtige mit den nachfolgenden Aufenthaltsanlässen:

- „Asylbewerber“,
- „Duldung vorhanden“ oder „Duldung aufgrund von Abschiebehindernissen nach Abschluss des Asylverfahrens“,
- „Schutz- und Asylberechtigte, Kontingentflüchtlinge“ sowie
- „Unerlaubter Aufenthalt“ (Illegale).

Aufgeklärter Fall

ist die Straftat, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis mindestens ein Tatverdächtiger begangen hat, von dem grundsätzlich die rechtmäßigen Personalien (z. B. mittels Ausweisdokument, ED-Behandlung etc.) bekannt sind.

Aufklärungsquote

Die Aufklärungsquote bezeichnet das prozentuale Verhältnis der Anzahl aufgeklärter zur Anzahl bekannt gewordener Fälle im Berichtszeitraum.

$$AQ = \frac{\text{Anzahl der aufgeklärten Fälle} \times 100}{\text{Anzahl der bekannt gewordenen Fälle}}$$

Häufigkeitszahl

Die Häufigkeitszahl (auch „Kriminalitätsbelastungszahl“ genannt) ist die Zahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktsarten, errechnet auf 100.000 Einwohner. Sie soll die durch die Kriminalität verursachte Gefährdung zum Ausdruck bringen.

Die Aussagekraft der Häufigkeitszahl wird u. a. dadurch beeinträchtigt, dass beispielsweise ausländische Durchreisende, Touristen und grenzüberschreitende Berufspendler sowie Nichtdeutsche, die sich illegal im hiesigen Zuständigkeitsbereich aufhalten, in der Einwohnerzahl nicht enthalten sind, aber die von ihnen begangenen Straftaten in der Polizeilichen Kriminalstatistik gezählt werden.

$$\text{HZ} = \frac{\text{erfasste Fälle} \times 100.000}{\text{Einwohnerzahl}}$$

Opfer

Opfer sind natürliche Personen, gegen die sich die mit Strafe bedrohte Handlung unmittelbar richtete.

Eine Opfererfassung erfolgt grundsätzlich bei strafbaren Handlungen gegen höchstpersönliche Rechtsgüter (Leben, körperliche Unversehrtheit, Freiheit, Ehre, sexuelle Selbstbestimmung) soweit diese im PKS-Straftatenkatalog zur Opfererfassung gekennzeichnet sind. Als Opfer werden nur die Personen erfasst, gegen die sich die versuchte bzw. vollendete Tathandlung gerichtet hat.

Tatverdächtige

Tatverdächtig ist jeder, der nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine rechtswidrige (Straf-) Tat begangen zu haben. Dazu zählen auch Mittäter, Anstifter und Gehilfen.

Zu beachten ist ferner, dass Schuldausschließungsgründe oder mangelnde Deliktsfähigkeit bei der Tatverdächtigenerfassung für die Polizeiliche Kriminalstatistik nicht berücksichtigt werden. So sind in der Gesamtzahl z. B. auch die strafunmündigen Kinder unter 14 Jahren enthalten. Als tatverdächtig wird auch erfasst, wer wegen Tod, Krankheit oder Flucht nicht verurteilt werden kann.

Tatverdächtige Nichtdeutsche

Nichtdeutsche Tatverdächtige sind Personen ausländischer Staatsangehörigkeit und Staatenlose sowie Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit.

Straftatenschlüssel Gewaltkriminalität

Mord; Totschlag und Tötung auf Verlangen; Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschließlich mit Todesfolge; Raub, Räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer; Körperverletzung mit Todesfolge; Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien; Erpresserischer Menschenraub und Geiselnahme; Angriff auf den Luft- und Seeverkehr.

Straftatenschlüssel Straßenkriminalität

Die nachfolgend aufgeführten Straftaten werden in ihrer Tatphase ausschließlich oder überwiegend auf öffentlichen Straßen, Wegen oder Plätzen (einschließlich öffentlicher Verkehrsmittel) begangen.

Sexuelle Belästigung, Straftaten aus Gruppen n. §184j StGB; exhibitionistische Handlungen u. Erregung öffentlichen Ärgernisses; Gefährliche und schwere KV auf Straßen, Wegen oder Plätzen; Erpresserischer Menschenraub und Geiselnahme i. V. mit Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte; Landfriedensbruch; Sachbeschädigung an Kfz; sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen und die Teilbereiche: „Straßenraub“: Raubüberfälle auf Geld- und Werttransporte; räuberischer Angriff auf Kraftfahrer; Handtaschenraub; sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen. „Straßendiebstahl“: Diebstahl insgesamt an/aus Kfz; Taschendiebstahl insgesamt; Diebstahl insgesamt von Kraftwagen, von Mopeds und Krafträdern, von Fahrrädern incl. unbefugter Ingebrauchnahme und Diebstahl insgesamt von/aus Automaten insgesamt.

Straftatenschlüssel Computerkriminalität

Fälschung beweisheblicher Daten und Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung; Datenveränderung und Computersabotage; Ausspähen und Abfragen von Daten einschl. Vorbereitungshandlungen und Datenhehlerei; Softwarepiraterie (private Anwendung, z. B. Computerspiele); Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns; Computerbetrug (Betrügerisches Erlangen von Kfz, Weitere Arten des Warenkreditbetruges, Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Zahlungskarten mit PIN, Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten, Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter sonstiger unbarer Zahlungsmittel, Leistungskreditbetrug, Sonstiger Computerbetrug, Missbräuchliche Nutzung von Telekommunikationsdiensten, Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen und Überweisungsbetrug).

Sextortion

Der Begriff „Sextortion“ setzt sich aus den englischen Wörtern Sex und Extortion - Erpressung - zusammen. Bei „Sextortion“ geht es um sexuelle Erpressung. In der klassischen Variante bringen die Betrüger ihre Opfer dazu, sich vor der Webcam auszuziehen und sexuelle Handlungen an sich selbst vorzunehmen. Anschließend erpressen sie ihre gutgläubigen Chatpartner.

Tatmittel Messer

Verwendete Tatmittel: Ahle, Bajonett, Butterflymesser, Dolch, Haushalts-/Küchenmesser, Klappmesser, Spring-/Fallmesser, Stilett, Taschenmesser